

Weitere Themen dieser Ausgabe

**Fürther Stadtnachrichten**

**„Fairtrade-Town“**

Fürth weitere zwei Jahre zertifiziert

→ Seite 4

**Schüler schaffen Denkmal...**

...für muslimisches Grabfeld

→ Seite 5

**Prächtige Fassaden**

Prämierte Gebäude

→ Seite 10

**Haushalt 2018**

Info und Reden

→ ab Seite 13

**Soziales & Gesellschaft**

**Frauentricks**

Hilfreiches Büchlein

→ Seite 21

**Veranstaltungen**

**Gedenkort Uferpromenade**

Kundgebung und Lesung

→ Seite 44

**Stadttheater**

Prickelndes Programm zwischen den Jahren

→ Seite 46



**Wohin an Silvester?**

Tipps auf Seite 47

→ Das Amtsblatt finden Sie in dieser Ausgabe ab Seite 26

## StadtZEITUNG wünscht schöne Feiertage



Foto: Gran

Auch in diesem Jahr haben die Mädchen und Buben des Kindergartens Storchennest und der Grundschule am Kirchenplatz den Weihnachtsbaum auf dem Grünen Markt geschmückt. So sorgen sie für ein schönes und festliches Bild, mit dem wir uns von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für heuer verabschieden. Das Team der StadtZEITUNG wünscht Ihnen friedvolle, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2018, in dem Fürth ja die 200. Wiederkehr der Ernennung zur Stadt erster Klasse feiern darf. Am Mittwoch, 17. Januar, sind wir mit einer neuen Ausgabe wieder für Sie da.

## Neuer Grenzverkehr bindet Oststadt an

Nürnberger Buslinien verlängert – Verbesserung für über 5000 Einwohner



Foto: Gran

Wie hier am neuen Haltepunkt Kirchenstraße direkt vor der Auferstehungskirche dienen bis zum Ende der Frostperiode noch Provisorien als Haltestellen auf der Route der nun verlängerten Buslinie 37 in der Oststadt.

Die Kleeblattstadt und die Noris sind sich verkehrstechnisch noch ein Stück näher gekommen: Die Buslinien 37 und 39 aus dem Nürnberger Westen fahren künftig bis zum Fürther Hauptbahnhof. Rund 5000 Bürgerinnen und Bürger der Oststadt, betonte Oberbürgermeister Thomas Jung bei der offiziellen Vorstellung an der neuen Haltestelle Kirchenstraße, profitierten von diesem neuen Angebot und würden nun besser an den Öffentlichen Nahverkehr angebunden. Die Linie 37 fährt dort insgesamt fünf neue

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Neuer Grenzverkehr bindet Oststadt an

Haltepunkte an, unter anderem auch das Hornschuch-Center. Bis zum Ende der Frostperiode werden zunächst noch Provisorien als Haltestellen dienen.

„Wir sind ein Ballungsraum, in dem die Menschen kunterbunt und über die Stadtgrenzen hinweg arbeiten und leben“, sagte der Rathauschef. Neben der Linie 37, die vom Hauptbahnhof bis zur Stadtgrenze, weiter Richtung Schniegling und zum Heilig-Geist-Spital fährt, verbindet nun auch die Linie 39 beide Städte. Die Route verläuft vom Hauptbahnhof über Rathaus und Espan bis zur Maximilianstraße.

Zusätzlich zum umsteigefreien Fahren zwischen den Strecken gibt es für Klaus Diegelsweiler, bei der infra für den Öffentlichen Personennahverkehr zuständig, einen weiteren

Vorteil: „Unsere Linie 175, die ja einige Probleme mit Verspätungen hat, wird entlastet, weil sie nicht mehr über den Espan verläuft.“

Ebenfalls verlängert wurde die Linie 33, die seit 2014 übers Knoblauchland zum Flughafen führt. Sie startet und endet künftig am Fürther Hauptbahnhof. Da sie weiterhin über die Haltestelle Rathaus führt, schafft sie über die Stationen Freiheit und Stadttheater zusätzliche Anbindungen in der Innenstadt.

„Damit haben wir Vorschläge aus dem Nahverkehrsplan vorgezogen“, erläuterte Diegelsweiler. „Dringend notwendig“ ist zudem in seinen Augen eine weitere Investition in die Beschleunigung der Buslinien. „Mit der Umsetzung werden wir nun demnächst an den Knoten Rathaus und Ludwigbrücke beginnen“, kündigte er an. ■

## Eingeschränkter Betrieb

Das Standesamt weist darauf hin, dass von **Mittwoch, 27. Dezember, bis Freitag, 5. Januar**, wegen der vielen Beurkundungen namensrechtliche Erklärungen oder Berichtigungsanträge nur im Einzelfall und nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter

der Rufnummer 974-15 90 vorgenommen werden können. In diesem Zeitraum müssen sich Bürgerinnen und Bürger leider auch auf längere Wartezeiten einstellen. Ab Montag, 8. Januar, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder uneingeschränkt zur Verfügung. ■

## Wir gratulieren

Frau **Sonja** und Herrn **Robert Willmanns** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 7. Dezember alles Gute. ■

## Lob & Kritik



**Lob gab es für:**

- Fürther Weihnachtsmärkte
- Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Abfallwirtschaft und am Kompostplatz Burgfarnbach
- Innenstadt-Volksbücherei
- Neue Buslinie für den Fürther Osten



**Kritisch angemerkt wurde:**

- Vandalismus in der Gaußanlage auf der Hardhöhe
- Fehlende Hundeklos

## AUS DEM RATHAUS

### Einladung zu Sitzungen

**Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 20. Dezember, 14.30 Uhr, Rathaus.

**Stadtratssitzung:** Mittwoch, 20. Dezember, 15 Uhr, Rathaus.

**Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 17. Januar, 15 Uhr, Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.

**Ausschuss für Schule, Bildung und Sport:** Donnerstag, 18. Januar, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter [www.ratsinfo.fuerth.de/bi](http://www.ratsinfo.fuerth.de/bi). ■

### Herzlichen Glückwunsch

Am 25. Dezember vollendet **Manfred Strattner**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,

am 26. Dezember **Christian Nowak**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,

am 26. Dezember Stadtrat **Dr. Joachim Schmidt** das 64. Lebensjahr,

am 27. Dezember **Robert Wagner**, Inhaber des Ehrenbriefs und Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 58. Lebensjahr,

am 28. Dezember Pfarrer a. D. **Joachim Frommann**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 81. Lebensjahr,

am 1. Januar **Werner Heider**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 88. Lebensjahr,

am 3. Januar **Günther Lattek**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 88. Lebensjahr,

am 3. Januar **Martin Rassau**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 51. Lebensjahr,

am 6. Januar Stadtrat **Hermann Wagler** das 63. Lebensjahr,

am 7. Januar **Tunay Duman**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 60. Lebensjahr,

am 7. Januar Stadtrat **Stefan Haßgall** das 48. Lebensjahr,

am 8. Januar **Willie Glaser**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 97. Lebensjahr,

am 8. Januar Stadträtin **Marianne Niclaus** das 65. Lebensjahr,

am 9. Januar Stadtrat **Stephan Eichmann** das 41. Lebensjahr,

am 11. Januar Vizepräsidentin a. D. **Christel Beslmeisl**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,

am 12. Januar **Rotraut Grashey**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 81. Lebensjahr,

am 14. Januar **Hans Heidötting**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,

am 14. Januar Stadtrat **Dr. Tobias Wagner** das 43. Lebensjahr,

am 16. Januar **Gerhard Ermann**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 65. Lebensjahr.

## VORSCHAU

Themen in der nächsten Ausgabe am 17. Januar:

- Bilanz über Kinderbetreuung
- Vacher Zennbrücke freigegeben
- Frau an der Spitze des Jobcenters

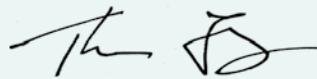
## Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

wie jedes Jahr kommt jetzt die Zeit, in der man versucht, ein wenig innezuhalten, die vergangenen Monate Revue passieren zu lassen und vielleicht auch schon für die neuen Herausforderungen plant. Auch wir im Rathaus blicken auf 2017 zurück und ich bin der Meinung, dass wir mit der Entwicklung in unserer Stadt mehr als zufrieden sein können. Einige Eckpunkte dazu: Die Arbeitslosenquote ist auf das historische Tief von 4,9 Prozentpunkten gesunken und die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze deutlich auf 47 000 gestiegen, die Einwohnerzahl hat sich weiter erhöht, allerdings mit moderaten Steigerungen, neue Mietwohnungen – gerade auch für Geringverdiener – wurden bezugsfertig, das Julius-Hirsch-Sportzentrum ist erfolgreich gestartet, die neue Feuerwache entsteht und die Vacher Zennbrücke ist fertig gestellt. Und wir dürfen uns über einen soliden und stabilen städtischen Haushalt freuen, der uns im kommenden Jahr Investitionen in Höhe von 50 Millionen Euro ermöglicht

und gleichzeitig Schulden in Höhe von elf Millionen Euro abbauen lässt. Zufriedenheit auf der einen Seite, zahlreiche Aufgaben auf der anderen: 2018 werden wir nicht nur mit vielen spannenden Veranstaltungen, Ausstellungen und Vorträgen unsere seit nunmehr 200 Jahren währende Eigenständigkeit als Stadt feiern, sondern auch weiter intensiv am Ausbau der Kinderbetreuung mit neuen Kindertagesstätten, an der Beseitigung sozialer Schieflagen – soweit dies in unserer Hand liegt – und an der Verbesserung der Infrastruktur mit dem Schwerpunkt Neugestaltung einiger Plätze arbeiten. Zudem werden im kommenden Jahr der dann fertiggestellte Neubau des Jüdischen Museums, das Ludwig-Erhard-Zentrum und das runderneuerte Commerzbank-Gebäude unserer Innenstadt nochmals neue Impulse verleihen. Betrachten wir die Weltlage, so können und müssen wir in Deutschland, in Bayern und ganz sicher hier bei uns in Fürth sehr dankbar sein. Wobei ich ganz und

gar nicht verhehlen will, dass es auch in unserem reichen Land Ungerechtigkeit, Armut und Not gibt. Doch wir leben in Frieden, Freiheit und immer noch in großer Sicherheit. Menschen wird geholfen, wenn sie Hilfe benötigen. In diesem Sinne möchte ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten, hoffnungsvollen Start in das neue Jahr wünschen.

Ihr



**Dr. Thomas Jung**  
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter [stadtzeitung@fuerth.de](mailto:stadtzeitung@fuerth.de).



Fröhliche Weihnachten wünschen das Fürther Christkind und OB Thomas Jung.

## 20 Jahre StadtZEITUNG: 20 besondere Geburtstagspreise

20 Jahre StadtZEITUNG durften wir 2017 feiern und Sie feierten mit großem Interesse mit. Freuen Sie sich nun auf den letzten besonderen Geburtstagspreis, den Sie in diesem Jahr gewinnen können.

### Und hier ist die letzte Runde:

Wir verlosen den weltweit einzigen „StadtZEITUNGS-Dackel“ – exklusiv gefertigt von der Fürther Künstlerin Christiane Altzweig in ihrem Pappmaschee-Universum.

Folgende Frage müssen Sie dazu beantworten:

- Was macht Fürth so einzigartig?  
A) Das Kleeblatt  
B) Die Fürtherinnen und Fürther  
C) Die Farben weiß-grün

Bitte senden Sie eine Postkarte mit dem richtigen Lösungsbuchstaben (diesmal sind Mehrfachnennungen möglich) und dem Stichwort „StadtZEITUNGS-Dackel“ unter Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer an

Bürgermeister- und Presseamt Stadt Fürth

„Jubiläum StadtZEITUNG“

Wasserstraße 4  
90762 Fürth

**Einsendeschluss ist Freitag, 12. Januar 2018; die Gewinner werden aus den richtigen Einsendungen gezogen.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Beschäftigte der Stadt Fürth dürfen leider nicht an dem Gewinnspiel teilnehmen.

## Gewinnspiel-Auflösung

Die richtige Lösung in **Runde 19** lautete Buchstabe **B**: Der Mittelaltermarkt. Viele richtige Einsendungen gingen ein und die Gewinnerin darf sich über den exklusiven weiß-grünen Weihnachtsschmuck freuen.



# FÜRTHER STADTNACHRICHTEN

## Fürth führt weitere zwei Jahre den Titel „Fairtrade-Town“

Rezertifizierung erfolgreich absolviert – OB Jung lobt alle engagierten Mitstreiter – Fortschritte erzielt



Im Februar 2016 wurde die Kleblattstadt erstmals zur „Fairtrade-Town“ gekürt: eine Auszeichnung, die laut den Regularien der das Siegel vergebenden Organisation TransFair alle zwei Jahre überprüft wird.

Diese Rezertifizierung war nun erfolgreich und Fürth bleibt weiterhin „Fairtrade-Town“. Sehr zur Freude von Oberbürgermeister Thomas Jung, der allen Organisatoren – vor allem den Initiatoren des Welthauses – Unterstützern und Beteiligten ein großes Lob und einen herzlichen Dank aussprach: „Seit der ersten Verleihung hat Fürth beim Thema „Fairer Handel“ einen großen Sprung nach vorne gemacht und damit das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und einen weltweit gerechteren Handel deutlich geschärft.“

So haben laut Jung die vielfältigen Aktionen und Bemühungen mit der Einrichtung



Dieter Overath (Vorstandsvorsitzender TransFair e. V.) (re.) überreichte OB Thomas Jung im Februar 2016 offiziell die Auszeichnung „Fairtrade-Town“.

des ersten Welthauses in der Metropolregion (Gustavstraße 31) eine sichtbare und von Anfang an sehr gut frequentierte Anlaufstelle erhalten. Des Weiteren ist der Bereich Fairtrade mittlerweile auch personell fest in der Stadtverwaltung verankert – Philipp Abel fungiert als Fairtrade-Beauftragter, Ansprechpartner, Koordinator sowie Impulsgeber. Und: Mit der erstmals aufgelegten Broschüre „Fairzeichnis

2017“ halten die Fürtherinnen und Fürther einen hilfreichen Wegweiser zu allen Anbietern fairer Produkte im Stadtgebiet in Händen.

Derzeit haben 48 Einzelhändler, darunter auch Filialisten und Discounter, Produkte aus fairem Handel in ihrem Sortiment; bei 28 Gastronomiebetrieben stehen davon mindestens zwei auf der jeweiligen Speisekarte. Darüber hinaus leisten die Kirchen und

das Welthaus Bildungsarbeit in diesem Bereich. Kindergärten – wie die „Villa Kunterbunt“ – vermitteln den fairen Gedanken bereits an die jüngste Generation und das Helene-Lange-Gymnasium befindet sich auf der Zielgeraden zur ersten Fürther „Fairtrade-School“.

Auf der Agenda für die nächsten Monate steht nun bei der Stadt Fürth die „faire Beschaffung“ an oberster Stelle. ■

**Lager fifty-one**

**TELEFON: 0911-75 10 02**  
LIBELLENWEG 5 • 90768 FÜRTH-BURGARRNBACH • WWW.ROST-WOHNBAU.DE

**PROVISIONSFREI!**

**ROST**  
WOHNBAU GMBH  
...wir bauen Zuhause

**ERRICHTUNG VON 7 EINFAMILIENHÄUSERN IN REIHENHAUSFORM MIT CARPORTS UND STELLPLÄTZEN IN FÜRTH - Burgarrnbach, Lagerstraße, in ausgesuchter, guter Süd-Wohnlage.**

- als Niedrig-Energie A+ Gebäude (EnEV 2016) – entspricht einem KfW-Effizienz-Haus 55
- in zukunftsorientierter, energiesparender Bauweise
- Gasbrennwertanlage mit Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Nieder-Temperatur-Fußbodenheizung in allen Wohnräumen
- Gegensprechanlage (mit Farb-Video-Monitor)
- Schlüsselfertiges Bauen

Energieeffizienzhaus 55 (EnEV 2016)

# Denkmal aus Schülerhand für Friedhof

Symbol für das harmonische Miteinander und der Vielfalt der Religionen



Foto: Wunder

Gemeinsam mit den Schülerinnen Sophie, Finja und Selina (vorne v. li.) präsentierten die Werklehrer Marcel Michaelski (hinten re.) und Fabian Letfuß ihr Denkmal „Vielfalt der Religionen“, das am Rande des neuen muslimischen Grabfelds steht.

regt hatte das Kunstwerk der Leiter des städtischen Standesamtes, Ralf Meyer, der nach einer Möglichkeit gesucht hat, das Grabfeld schöner zu gestalten. „Ich wusste, dass die Hans-Böckler-Schule eine der wenigen Einrichtungen in Bayern ist, die seit 2015 einen interreligiösen Gebetsraum haben, und großen Wert auf Integration legt“, erzählt Meyer. Bei Schulleiter Thomas Bedall und seinen Fachlehrern stieß der Amtsleiter daher auf offene Ohren.

## Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung

Am Montag, 22. Januar, 20 Uhr, lädt die Stadt Fürth alle Bürgerinnen und Bürger aus Vach, Mannhof und Stadeln zu einer Informationsveranstaltung ein; der Ort wird noch bekanntgegeben.

Oberbürgermeister Thomas Jung und Stadtbaurätin Christine Lippert geben Auskunft über die **Verkehrsanbindung des Fürther Nordens sowie die Ortsumgehung Herzogenaurach** und stehen für Fragen zur Verfügung.

Zehn Schülerinnen und Schüler der städtischen Hans-Böckler-Schule haben gemeinsam mit ihren Werklehrern Marcel Michalski und Fabian Letfuß das Denkmal „Vielfalt der Religionen“ geschaffen, das künftig neben dem neuen

muslimischen Grabfeld auf dem Friedhof an der Erlanger Straße zu finden ist. Es besteht aus farbigen Tafeln unterschiedlicher Größe, die die verschiedenen Religionen und deren harmonisches Miteinander symbolisieren. Ange-

**Kieferorthopädie Fürth**

in der Fußgängerzone Schwabacher Straße 38 90762 Fürth

Telefon 09 11 / 77 83 33

E-Mail [info@kieferorthopaedie-fuerth.de](mailto:info@kieferorthopaedie-fuerth.de)

[www.kieferorthopaedie-fuerth.de](http://www.kieferorthopaedie-fuerth.de)

[facebook.com/kieferorthopaedie.fuerth](https://facebook.com/kieferorthopaedie.fuerth)

\* Top 5 Zahnärzte in Fürth auf jameda.de

... seit über 25 Jahren für Sie da!

**ETW PH**

**SCHULTHEISS**  
Wohnbau AG

Nur 5 Minuten zum Südstadtpark Fürth!

Abbildungsbeispiel | Energieangaben (vorl.): A, Fernwärme, Baujahr 2019

**BÄLBIERER-STRASSE**

Nahe Südstadtpark Fürth

**Informationen erhalten Sie unter:**  
**Telefon: 0911/34 70 9 - 375**  
**[www.schultheiss-wohnbau.de](http://www.schultheiss-wohnbau.de)**

4-Zimmer-Wohnung mit ca. 98 m<sup>2</sup> Wohnfläche und sonnigem Balkon. Tiefgarage, Stellplätze, Carports und Aufzug

## Eine abenteuerliche Reise durch die ganze Welt erlebt

30 Jahre „nehemia team“ Fürth – Zahlreiche soziale Projekte initiiert – Delegation aus Borneo zu Gast

Als vor 30 Jahren zwei junge Männer beschlossen, das „nehemia team“ in Fürth zu gründen, hatten sie keine Ahnung, wie dieser Entschluss ihr eigenes Leben und das von tausenden von Kindern und jungen Erwachsenen in vielen Ländern dieser Welt prägen würde.

Heute lebt nur noch einer von ihnen – der Fürther Hans Heidelberger. Wer ihm begegnet und sich über das „nehemia team“ erkundigt, bekommt viele Geschichten zu hören: von Kindern, Jugendlichen oder jungen Frauen und Männern, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens standen. Es sind meist Geschichten, die von Armut, Abhängigkeit, Gewalt oder Einsamkeit erzählen. Und Heidelberger berichtet von den regionalen und internationalen Projekten, die durch das „nehemia team“ unter dem Motto „Leben entwickeln“ in inzwischen neun Ländern initiiert wurden: von Schulungs- und Seminararbeit, von Kindergärten, Schulen, Jugendcamps und integrativer Jugendarbeit, von Maßnahmen gegen Zwangsprostitution in Thailand, von Flüchtlings- und Katastrophenhilfe, Integra-



Die Gäste des „nehemia teams“ aus Borneo beim offiziellen Rathausempfang.

tionskursen und Small-Business-Projekten.

Aber es sind nicht in erster Linie die Projekte, die im Vordergrund stehen. Es sind die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen und Kulturen. Diese haben das „nehemia team“ zu einer internationalen „Entwicklungsorganisation“ geformt, die vor allem eines tut: jungen Menschen helfen, ihren Platz im Leben zu finden.

In der Metropolregion Nürnberg ist es vor allem die Hilfe für Geflüchtete, die

das „nehemia team“ in den vergangenen drei Jahren beschäftigt. Neben einem Begegnungs- und Kontaktcafé unterhält es auch eine Fahrradwerkstatt. Für die Ausbildung von Migranten und Geflüchteten zu „Kulturverbindern“ wurde die Organisation 2016 mit dem bayerischen „Innovationspreis Ehrenamt“ ausgezeichnet.

Brücken werden durch die christlich geprägte Gemeinschaft von Fürth aus in andere Länder geschlagen. Zuletzt war eine Politikerdelegation

von „Dayaks“ – ein Eingeborenenstamm aus Borneo – im Rathaus zu Gast. Auf Borneo treibt das „nehemia team“ neben verschiedensten Schulungs- und Dorfentwicklungsprojekten derzeit den Aufbau von Kindergärten in den Urwaldldörfern voran.

Weitere Infos unter [www.nehemia-team.org](http://www.nehemia-team.org); facebook (nehemia team Fürth), Instagram (nehemiateam)

Spendenkonto: Sparkasse Fürth, IBAN: DE32 762 500 000 380 072 918. ■

## Ein besonderer Abend dank eines großzügigen Sponsors

Drei-Gänge-Menü an festlich geschmückter Tafel – Geschenke vom Weihnachtsmann und dem Christkind

Über einen festlichen Abend mit Speis` und Trank durften sich dieser Tage rund 350 große und kleine Fürtherinnen und Fürther freuen. Ein großzügiger Sponsor, der bescheiden im Hintergrund bleiben möchte, hat auch heuer mit Unterstützung der Firma Fäßler und des Stadthallen-Caterings dafür gesorgt, dass nicht immer nur die Prominenz in den Genuss einer kostenlosen Einladung kommt.

Bei einem Drei-Gang-Menü genossen die Gäste den Abend an den geschmückten Tafeln der Stadthalle. Der Höhepunkt für die Kinder und Jugendlichen war die Begegnung mit Christkind und Weihnachtsmann. Beide Himmelsboten verteilten von der Sparda Bank gestiftete Adventskalender von Playmobil und Spielsachen des Nürnberger Unternehmens Heinrich Bauer an die über 150 Mädchen und Buben. ■



Sie waren die „Stars“ des Abends: Das Fürther Christkind und der Weihnachtsmann überraschten die begeisterten Kinder mit Geschichten und Geschenken.

# Gute Schulnoten belohnt



Foto: Gaßner

Über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk durften sich dieser Tage vier Mädchen und Jungen freuen, als ihnen Bürgermeister Markus Braun jeweils einen Scheck in Höhe von 200 Euro überreichte. Der Betrag stammt aus der Andreas-Winterbauer-Stiftung, die jedes Jahr den Förderkriterien entsprechend Schülerinnen und Schüler für ihre guten Zensuren belohnt.

# Fürth auf Facebook



Veranstaltungstipps und Infos veröffentlicht das Bürgermeister- und Presseamt auch auf der Social-Media-Plattform Facebook.

Unter [www.facebook.com/fuerth](http://www.facebook.com/fuerth) können sich Interessierte auf diese Weise schnell auf dem Laufenden halten.

**SÜBERKRÜB**  
Gärtnerei & Floristik

Alte Reutstraße 62  
90765 Fürth  
Tel. 0911-7 90 66 60  
[www.blumen-sueberkrueb.de](http://www.blumen-sueberkrueb.de)

*Behaglichkeit - Bäder - Wärme*

## WILLERT

Sanitär - Heizung - Service

**Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!**

**Unsere Weihnachtsspende geht dieses Jahr an die Fahrradwerkstatt der Kinderarche in Fürth.**

**Ludwigstraße 38 - 90763 Fürth - Tel. 0911 / 77 38 38**

[www.willert-fuerth.de](http://www.willert-fuerth.de)

Tel 0911 - 9 74 24 00  
[www.stadttheater.de](http://www.stadttheater.de)  
[theaterkasse@fuerth.de](mailto:theaterkasse@fuerth.de)

<b>Sa 6</b> 19.30 Uhr	<b>6</b> 19.30 Uhr	<p><b>Neujahrskonzerte 2018</b> <b>Amerikanische Träume</b> Stuttgarter Philharmoniker   Dirigent: Noam Zur Solist: Andy Miles, Klarinette Werke von Antonin Dvořák, George Gershwin, Artie Shaw,</p>
<b>So 7</b> 15.00 Uhr	<b>7</b> 15.00 Uhr	<p><b>Theater im Gespräch:</b> <b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> Wahlweise mit Frühstücksbuffet – Eintritt frei –</p>
<b>Sa 13</b> 19.30 Uhr	<b>13</b> 19.30 Uhr	<p>Premiere <b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> Chronik aus dem Dreißigjährigen Krieg von Bertolt Brecht Musik: Paul Dessau <b>Produktion Stadttheater Fürth</b> Inszenierung: Werner Bauer   Musikalische Leitung: Norbert Nagel mit Michaela Domes u.a.</p>
<b>So 14</b> 9.30 Uhr	<b>14</b> 9.30 Uhr	<p><b>Theatergottesdienst:</b> <b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> – Eintritt frei – <b>Auferstehungskirche im Stadtpark</b></p>
<b>So 14</b> 19.30 Uhr	<b>14</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Mi 17</b> 19.30 Uhr	<b>17</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Do 18</b> 19.30 Uhr	<b>18</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Fr 19</b> 19.30 Uhr	<b>19</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Sa 20</b> 19.30 Uhr	<b>20</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>So 21</b> 11.00 Uhr	<b>21</b> 11.00 Uhr	<p><b>Vernissage: Wolfgang Harms &amp; Reinhard Schmid</b> Art Agency Hammond – Eintritt frei –</p>
<b>So 21</b> 19.30 Uhr	<b>21</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Di 23</b> 19.30 Uhr	<b>23</b> 19.30 Uhr	<p><b>Mutter Courage und ihre Kinder</b> siehe 13. Jan</p>
<b>Mi 24</b> 19.30 Uhr	<b>24</b> 19.30 Uhr	<p><b>Dreiviertelblut</b> Veranstalter NürnbergMusik</p>
<b>Do 25</b> 19.30 Uhr	<b>25</b> 19.30 Uhr	<p><b>Artemis Quartett</b> Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Béla Bartók Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang</p>
<b>Sa 27</b> 19.30 Uhr	<b>27</b> 19.30 Uhr	<p><b>Die lustigen Weiber von Windsor</b> Oper von Otto Nicolai – in deutscher Sprache – Text von Salomon Hermann Ritter von Mosenthal <b>Gastspiel Anhaltisches Theater Dessau</b> Musikalische Leitung: Elisa Gogou   Inszenierung: Benjamin Prins Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang</p>
<b>So 28</b> 15.00 Uhr	<b>28</b> 15.00 Uhr	<p><b>Der goldene Schuh</b> Abschluss-Gala und Preisverleihung des 10. Ballettnachwuchs-Wettbewerbs Veranstalter Ballett Forum Franken</p>
<b>Mi 31</b> 19.30 Uhr	<b>31</b> 19.30 Uhr	<p><b>Schwanensee</b> Neuinterpretation des klassischen Balletts aus südafrikanischer Sicht <b>Gastspiel The Dance Factory, Johannesburg</b> Choreografie: Dada Masilo Musik: Peter Illitsch Tschaikowsky, Camille Saint-Saëns, Arvo Pärt und Steve Reich</p>

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00  
Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen

## VERKEHR UND STRASSENBAU

# Selbstbestimmt mobil mit dem Fahrrad unterwegs

Auch in Fürth unterstützen soziale Einrichtungen Menschen mit schmalem Geldbeutel

In loser Folge gibt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) in der StadtZEITUNG Tipps rund ums Radfahren. In dieser Ausgabe widmet sich der Verein dem sozialen Aspekt. Denn das Rad ist nicht nur ein beliebtes Sport- und Freizeitgerät, sondern auch ein kostengünstiges Fortbewegungs- und Transportmittel, das es auch Menschen mit schmalem Geldbeutel ermöglicht, selbstbestimmt mobil zu sein und am gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben teilzuhaben.

Dass dieser Aspekt in der Kleeblattstadt Gewicht hat und auch weltweit gilt, ist unter anderem auf das Engagement von Einrichtungen zurückzuführen, die der ADFC vorstellen möchte:

Das **Sozialrad Fürth** in der Erlanger Straße 77 (Telefon: 78 08 87 37) möbelt gespendete Drahtesel wieder auf und stellt sie für ein geringes Entgelt vorwiegend bedürftigen Mit-



Foto: <http://worldbicyclerelief.org/>

Die Organisation World Bicycle Relief will Menschen in Entwicklungsländer mit Fahrrädern ausstatten, damit sie im Leben buchstäblich vorankommen.

bürgerinnen und -bürgern zur Verfügung. Im Angebot hat der Laden auch Zubehör und Reparaturdienste. Öffnungszeiten sind Montag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 13 Uhr.

Die Kinderarche Fürth stellt die **Offene Fahrradwerkstatt** mit sozialpädagogischer Betreuung zur Verfügung, in der Kinder und Jugendliche unter Anleitung dienstags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr kosten-

günstig und unter sachkundiger Anleitung ihre Räder selber reparieren können. (Wer die Einrichtung unterstützen möchte, kann bei Sparkasse Fürth, IBAN DE65 7625 0000 0000 052126, BIC BYLADEM1SFU, Stichwort „Spende Fahrradwerkstatt“ einen Beitrag leisten).

Auch die **Mobile Fahrradwerkstatt** bietet an verschiedenen Standorten Reparaturen für Menschen mit begrenzten

finanziellen Mittel an. Infos zu Terminen gibt es unter <https://kofferwerkstatt.wordpress.com>.

Ebenfalls einen wichtigen Beitrag leistet die **Flüchtlingshilfe Fürth**, die gespendete Räder instand setzt und weiterreicht. Wer dabei helfen möchte, erhält bei Ute Zimmer, Freiwilligen Zentrum Fürth, Telefon: 217 47 82, E-Mail: [fluechtlingshilfe-fuerth@iskanuernberg.de](mailto:fluechtlingshilfe-fuerth@iskanuernberg.de) Informationen.

Die global tätige Hilfsorganisation **World Bicycle Relief** sorgt dafür, dass zum Beispiel Kinder, Jugendliche, Krankenpfleger und Kleinunternehmer in ländlichen Entwicklungsländern in Afrika, Südamerika und Südostasien Fahrräder erhalten, um ihnen Mobilität und einen Weg aus der Armut zu ermöglichen. Sie bildet Fahrradmechaniker aus und schafft so vor Ort auch Arbeitsplätze. Mehr dazu gibt es unter <https://worldbicyclerelief.org>. ■

# Zahlreiche Fahrräder mit mangelhafter Beleuchtung

ADFC-Untersuchung mit alarmierenden Ergebnissen – Sehen und Gesehen-Werden von Bedeutung

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Fürth (ADFC) hat im November zum ersten Mal eine Verkehrszählung durchgeführt, bei der in der Kleeblattstadt, Zirndorf, Oberasbach und Veitsbronn die Ausstattung der Fahrräder mit Leuchtmitteln überprüft wurde. Das Ergebnis war laut Vorsitzendem Olaf

Höhne alarmierend. Denn 37 Prozent der 660 kontrollierten Drahtesel verfügten über keine oder nur mangelhafte Beleuchtung. Besonders hoch war der Anteil dabei in Innenstadtgebieten und bei Jugendlichen.

„Diese Radfahrer erkennen nicht, dass sie andere Verkehrsteilnehmer zwischen

den Lichtquellen im Straßenraum kaum wahrnehmen können“, erklärt Höhne. Es gehe nicht nur um das gute Sehen, sondern vor allem auch um das Gesehen-Werden. Bei nicht ausreichender Beleuchtung riskierten sie ihre eigene Sicherheit und gefährdeten darüber hinaus andere wie zum Beispiel Fußgänger, Au-

tofahrer oder andere Radler. Daher appelliert der ADFC eindringlich, für eine moderne und fachgerechte Ausstattung mit Leuchten zu sorgen, und erinnert daran, dass Zuwiderhandlungen Bußgelder nach sich ziehen können. Tipps dazu sind im Internet unter <https://www.adfc.de/beleuchtung> zu finden. ■

WBG tut gut!



## Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage. Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

**WBG Fürth**

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | [www.wbg-fuerth.de](http://www.wbg-fuerth.de)

# Neue Schutzstreifen erhöhen Komfort für Radfahrer

Teil der Fronmüllerstraße mit Markierungen versehen – Konzept hat sich an mehreren Stellen bewährt

Rund 200 000 Euro hat die Stadt in diesem Jahr in den Ausbau und die Weiterentwicklung des Radwegenetzes investiert (wir berichteten). Im Rahmen des sogenannten Deckenbauprogramms gelang es auch, auf der Südseite der Fronmüllerstraße in Fahrtrichtung Osten Schutzstreifen für Radfahrer preisgünstig einzurichten. Dabei handelt es sich um gestrichelte Linien, die Pkw- und vor allem Lkw-Fahrer überfahren dürfen, wenn das aus Platzgründen notwendig ist und die Radler nicht gefährdet werden.

Solche Anlagen sind seit 1997 in der Straßenverkehrsordnung verankert und das Stadtplanungsamt hat sie



Archivfoto: Mittelsdorf

Solche Radschutzstreifen haben sich als sichere, platzsparende und preisgünstige Lösung bewährt.

zum Beispiel bereits Am Europakanal, in der Karolinen-

und Espanstraße sowie auf der Stadelner Hauptstraße

erfolgreich implementiert. „Die Führungsform hat sich bestens bewährt“, so Susanne Plack von der städtischen Verkehrsplanung.

Die Fahrbahn der Fronmüllerstraße ist auch nach dem Aufbringen der Markierung so breit wie vorher. Für die Kraftfahrzeugfahrer bleibt ein Streifen von fünfeinhalb Metern, so dass ein sogenannter „Begegnungsfall“ die Ausnahme bleiben wird.

Nach Auskunft von Plack ist vorgesehen, in den nächsten Jahren die gesamte Fronmüllerstraße in beiden Richtungen nach und nach mit durchgängige Radverkehrsanlagen und entsprechenden Abbiegemöglichkeiten auszustatten. ■

## IN ALLER KÜRZE

### Weihnachtsferien

Das Stadtmuseum ist von **Freitag, 22. Dezember, bis Freitag, 5. Januar**, geschlossen und öffnet wieder am Samstag, 6. Januar. Das Rundfunkmuseum bleibt von **Freitag, 22. Dezember, bis Montag, 8. Januar**, und das Stadtarchiv mit wissenschaftlicher Bibliothek von **Freitag, 22. Dezember, bis Sonntag, 7. Januar**, geschlossen.

Die Hauptstelle der Volksbücherei, (Fronmüllerstraße 22) ist von **Samstag, 23. Dezember, bis Montag, 1. Januar**, die Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung von **Samstag, 23., bis Montag, 1. Januar**, sowie die Zweigstellen Finkenschlag, Soldernstraße und Stadeln von **Samstag, 23. Dezember, bis Sonntag, 7. Januar**, geschlossen.

Die Kunstgalerie fürth schließt von **Sonntag, 24. Dezember, bis Donnerstag, 18. Januar**. ■

### Christbaumabfuhr

Ausgediente Christbäume werden von **Dienstag, 2., bis Freitag, 12. Januar**, an den bekannten Plätzen von der Müllabfuhr abgeholt. Die Standplätze sind im Internet unter [www.fuerth.de/abfallwirtschaft](http://www.fuerth.de/abfallwirtschaft) zu finden. ■

### Lehrgang Fischerprüfung

Der Fürther Fischereiverein Manta e.V. hält für die staatliche Fischerprüfung 2018 wieder den vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Vorbereitungskurs ab. Er findet vom **13. Januar bis 28. April, jeweils samstags von 9 bis 13 Uhr**, im Gasthof Kirchberger, Sacker Hauptstraße 9, statt. Kursgebühr 120, Prüfungsgebühr zirka 50 Euro. Anmeldung und Information unter [www.fischereiverein-manta.de](http://www.fischereiverein-manta.de) oder Telefon (091 95) 51 31. ■

### Spende fürs Frauenhaus

Beim Mozartstraßenfest hat

die Bürgerstiftung Fürth bei einem Glühwein-Ausschank 850 Euro und beim Kärwaumzug 750 Euro gesammelt. Der Gesamterlös von 1600 Euro ging nun an das Frauenhaus. ■

### Fotowettbewerb

Das Dekanat Fürth veranstaltet den Fotowettbewerb Adventskalender 2018 unter dem Motto „Winterstimmungen fotografisch einfangen“ in Stadt und Landkreis Fürth. Die Bilder sollen im Hochformat mit einer Auflösung von mindestens 300 dpi bei einer Mindestgröße von 210 mal 297 Millimeter bis spätestens **1. Februar** eingereicht werden. Weitere Infos und Upload der Bilder unter [www.fuerth-evangelisch.de](http://www.fuerth-evangelisch.de). ■

### Rund ums Rad

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift „RadWelt“ des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs liegt in der Bürgerinformation

im Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss, zur Einsicht aus. Das Heft beinhaltet unter anderem folgende Beiträge: Radfahren in Amsterdam, Radtouren auf Sizilien, Neue Radreiseangebote für 2018, Lastenanhänger. ■

### Verloren

Wie glaubhaft gemacht wurde, sind folgende Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen: Sparkonto Nummern **3246415289** und **3005544618**. Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung. ■

# Gelungene Fassadensanierungen ins Schaufenster gestellt

Anerkennungsprämien für mustergültige Projekte – Stadtspitze hofft auf Nachahmer – Wichtig für Stadtbild

Jedes Jahr prämiert die Stadt Fassadenrenovierungen von öffentlich einsehbaren, den Charme Fürths prägenden oder unter Denkmalschutz stehenden Häusern. Denn das Stadtbild weiterhin nachhaltig zu verschönern, ist ein erklärtes Ziel der Kleeblattstadt, die bezogen auf die Bevölkerungszahl die höchste Dichte an Baudenkmalern in Bayern aufweisen kann.

Der Bauausschuss hat daher beschlossen, den Eigentümern der abgebildeten Gebäude für ihre bereits ausgeführten Maßnahmen jeweils eine Zuwendung von je 1650 Euro zu gewähren:

Die Beträge sind Anerkennungsprämien für gut gelungene Sanierungsmaßnahmen. Sie sollen auch andere Hauseigentümer veranlassen, ihren Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes zu leisten.

Die Begründungen im Einzelnen:



Foto: privat

## Königswarterstraße 52



Das viergeschossige neubarocke Mietshaus aus Sandstein stammt von 1893, ist sehr reich gegliedert und hat einen polygonalen Erkerturm an der Ecke. Es bildet den Auftakt der zum Ensemble Hornschuchpromenade gehörenden Hausreihe 52 bis 74.

Die Front ist durch einen Flachrisalit mit säulen-flankierter Balkongruppe betont, die Schnitztür von Säulenädikula gerahmt. Die Stuckdecken – teils barockisierend-ornamental, teils kassettiert – gehören zu den aufwendigsten in Fürth. Besonders bemerkenswert ist eine Decke im ersten Stock mit zusätzlich reicher, freigelegter Dekorationsmalerei, hauptsächlich mit pflanzlichen Motiven und Tieren. Bauherr war der Brauereibesitzer, Zimmermeister und Bauunternehmer Wilhelm Evora.

Aktuell wurde eine Restaurierung der geschädigten Sandsteinfassade sowie des Erkerturms durchgeführt. ■



Foto: privat

## Ottostraße 5



Das Altenwohnheim „Luisenheim“ mit den charakteristischen großen Hofflügeln ist nach den Plänen Egerers von Hans Scharff durch den Zweigverein Fürth des deutsch-evangelischen Frauenbundes – vertreten durch die Privatierin Luise Segitz – in den Jahren 1908/09 errichtet worden. Die nach oben hin gestalterisch reicher werdende Fassade gehört zu den bemerkenswerteren Schöpfungen des Jugendstils in Fürth.

Im Rahmen der Gesamtsanierung des Anwesens haben die Eigentümer die Sandsteinfassade aufgehübscht und die Eingangstür restauriert. Die Kastenfenster im Erdgeschoss blieben erhalten und wurden mit Isolierglas versehen. Die Fenster in den oberen Geschossen haben Spezialisten originalgetreu nachgebaut. ■



Foto: privat

## Königswarterstraße 42



Das spätklassizistische Mietshaus von 1864/65 weist eine Sandsteinfassade mit flachem Mittelrisalit und Gitterbalkon auf. Das damals für den Schneidermeister Joseph Körmeier errichtete Gebäude zeigt im zweiten Stock Anklänge an den Rundbogenstil der Gärtner-Nachfolge. Die Aufstockung beiderseits des schon ursprünglichen viergeschossigen Mittelrisalit ließ der Glasbeleger und Spiegelfabrikant Leonhard Kröttlinger 1877 nach Plänen von Wilhelm Schmidt ausführen.

Aktuell ließen die Eigentümer die Sandsteinfassade, die in einem sehr schlechten Zustand war, umfassend restaurieren. Besonderes Augenmerk verdient die mit sehr viel Aufwand rekonstruierte Haustüre. ■



Foto: privat

**Nürnberger Straße 136** ↑

Die durch Bauunternehmer Philipp Ammon errichteten monumentalen, viergeschossigen Mietshäuser in Sandstein mit Flacherkern und hölzernen Dachgauben aus den Jahren 1907/08 sind ein spätes und zugleich eines der eindrucksvollsten Beispiele für den Neu-Nürnberger Stil. Nur die Portalumrahmungen und Balkongitter haben jugendstil-neoklassizistischen Charakter. Geprägt werden die Gebäude unter anderem durch eine reiche Innenausstattung, einen Vorplatz mit Mosaikboden, Wandfliesen, Treppenfenster mit Farbverglasung, teils barockisierenden, teils zart neoklassizistischen Stuckdecken und Hoffassaden in Stuck und Putz.

Bei diesem für das Stadtbild wichtigen Ensemble wurde die Sandsteinfassade und das beschädigte Balkongitter saniert. ■



Foto: privat

**Rosenstraße 3** ↑

Der vergleichsweise aufwendig gegliederte dreigeschossige spät-klassizistische Wohnhaus aus Sandstein mit Gurtgesimsen, Lisenen, Rundbogenfries und Stichbogenfenster von Johann Andreas Korn entstand 1853 im Auftrag des Spiegelglasfabrikanten Ludwig Winkler, dessen Glasbelegefabrik sich hofseitig an der linken Seite anschloss.

Im Rahmen der Gesamtanierung des Anwesens wurde die Sanierung der Sandsteinfassade und die Restaurierung der Eingangstür durchgeführt. Alle Fenster entsprechen in der Teilung dem historischen Vorbild. ■



Foto: privat

**Blumenstraße 15** ↑

Die Maurer und Zimmermeister J. Gran und Johann Kiesel erbauten das dreigeschossige Wohnhaus mit Stichbogenfenstern und Gurtgesims über dem Erdgeschoss 1853 für den Schreinermeister Paulus Walde. Die Neurenaissance-Dachgauben kamen später hinzu.

Hier wurde die Fassade des Sandsteinbaus, die in einem sehr schlechten Zustand war, umfassend restauriert. Fachleute versetzten den ehemaligen Ladenbereich mit Eingangstür und Schaufenster im Erdgeschoss in vorbildlicher Weise wieder ins ehemalige Erscheinungsbild des Gebäudes zurück. Besonderes Augenmerk verdient die mit sehr viel Mühe rekonstruierte Haustüre. ■



**Hornschuchpromenade 1** ↑

Das Ensemble gehört zusammen mit Hausnummer 2 zu einer repräsentativen, reich gegliederten viergeschossigen Neurenaissance-Mietshausgruppe, die wahrscheinlich Baumeister Georg Müller 1887 und 1888 erbaute und die zusammen mit den Mietshäusern Luisenstraße 1, 3, Nürnberger Straße 38, 40, 42 drei symmetrische Fronten bildet.

Die sieben Gebäude umfassende Gruppe ist an jeder der drei Fronten durch einen aufwendig gestalteten Mittelrisalit mit Attika und gewölbtem Dach von französischem Typus gegliedert. Die Front weist teilweise Vereinfachungen nach Kriegsschäden auf. Die Durchfahrt (jetzt Garage) hat eine Pilastergliederung, die Farbverglasung der Fenster im Treppenhaus stammen vermutlich aus dem Jahr 1900.

Die Bauherren ließen bei der Fassadensanierung den Kriegsschaden im linken oberen Giebelbereich aufwendig rekonstruieren und an die Gesamtfront angleichen. ■



Foto: privat

### Waldstraße 39

Das viergeschossige Neurenaissance-Mietshaus aus Sandstein mit ausgebautem Dachgeschoss und geschweiftem Zwerchhausgiebel, das auch die Gaststätte „Zum Waldheim“ beherbergte, stammt aus den Jahren 1901 bzw. 02. Ursprünglich von Fritz Walter für die Spiegelfabrik Ammersdörfer und Haas vorgesehen, setzte schließlich Gottlieb Lampert seine Pläne mit einfacherer Fassade und zwei Wohnungen mit drei bzw. vier Zimmern je Geschoss für die Nürnberger Bauunternehmer Paul Ritzler und Paul Reichel um.

Während der Gesamtsanierung des Anwesens wurde die Sandsteinfassade restauriert. Die Fenster entsprechen heute in der Teilung dem historischen Vorbild und der alte Schriftzug blieb erhalten.



Foto: privat

### Ludwigstraße 71

Das malerisch-asymmetrische historisierende Mietshaus, ein viergeschossiger Eckbau aus den Jahren 1908 bis 1909, bildet den westlichen Abschluss der Wohnanlage Kornstraße. Im Erdgeschoss aus Sandstein, präsentiert es sich ansonsten in Putz mit sparsamem Stuckdekor und neoklassizistischen Motiven. Zusammen mit den Anwesen Nummer 73 ließ Bauunternehmer Philipp Ammon die durch Erker und Zwerchgiebel belebten Eckhäuser als Kopfbauten seiner Kleinwohnungsanlage beiderseits der Kornstraße errichten.

Trotz großer bauphysikalischer Schwierigkeiten gelang es bei der Nutzungsänderung zu einem Wohnbereich, im Erdgeschoss das gründerzeitliche Ladenelement zu erhalten.



Wir bedanken uns bei unseren Kunden, dass Sie während der Umzugsphase Geduld und Verständnis hatten.

Sehr froh sind wir, dass Viele schon den Weg nach Langenzenn gefunden haben, und uns damit zeigen, dass Sie weiterhin als Geschäftspartner zu uns stehen.

**Alles Gute im Jahr 2018,  
Gesundheit, Glück und Erfolg**

**IVECO**

**Weigl NUTZFAHRZEUG SERVICE GMBH**  
Mühlsteig 7  
90579 Langenzenn  
Tel: 09101-9024436

**vhs** Volkshochschule Fürth gGmbH

Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth  
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706  
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

**Die vhs Fürth informiert**

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

- Geschichte kompakt (12209):** Ab 17.01.18 (4 x), Mi 18:00-19:30 Uhr, 45,- €
- Gesellschaft Programmieren mit VBA (26650):** Ab 13.01.18 (3 x), Sa 09:00-17:15 Uhr, 198,- €
- Beruf Gesund älter werden (45071)** Fit ab 50 mit Tanz und Bewegung: Ab 09.01.18 (5 x), Di 10:00-11:00 Uhr, 29,40 €
- Sprachen Yoga-Pilates-Mix (42071)** für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen: Ab 12.01.18 (5 x), Fr 09:30-11:00 Uhr, 38,90 €
- Kellerbier Gold (48001)** würziges Bier selbst gebraut, das ist Craft!: Sa 13.01.18, 10:00-16:00 Uhr, 70,- € inkl. Materialkosten
- Gesundheit Beautywunder Kokosnuss (53108)** Deo, Peeling, Körperbutter: Sa 13.01.18, 09:30-12:45 Uhr, 44,90 € inkl. Materialkosten
- Kultur Bridge - Aufbau-Workshop (57006)** Die Facetten der Reizung: 13./20.01.18, Sa 10:00-15:00 Uhr, 100,- €

Die vhs Fürth ist während der Weihnachtsferien vom 23.12.17 - 07.01.18 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und einen „Guten Rutsch“ ins neue Jahr!

# Haushalt 2018 mit breiter Mehrheit verabschiedet

Abbau weiterer elf Millionen Euro Schulden – Investitionen in Bildung, Kinderbetreuung und Infrastruktur

Gegen sieben Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke) hat der Fürther Stadtrat den Haushalt für 2018 verabschiedet. Zum mittlerweile siebten Mal in Folge beschloss das Gremium einen ausgeglichenen Etat ohne Nettoneuverschuldung und unter Fortsetzung des Schuldenabbaus: Elf Millionen Euro sind dafür vorgesehen.

Investiert werden rund 50 Millionen Euro, wobei in den Straßen- und Brückenbau mit

12,4 Millionen Euro und in den Bereich Schulen, Kindertagesstätten und Sport (17,1 Millionen Euro) die meisten Gelder fließen. Für Kultur- und Heimatpflege stehen 3,1 Millionen Euro bereit, für die öffentliche Sicherheit sind 5,3 Millionen Euro vorgesehen. Für 4,4 Millionen Euro plant die Stadt, Grundstücke zu kaufen.

Der weiter wachsenden Einwohnerzahl und den dadurch zunehmenden Verwaltungs-

aufgaben trägt der Stadtrat mit der Genehmigung von 49 neuen Vollzeitstellen Rechnung. Dadurch sollen vor allem die von den Bürgerinnen und Bürgern häufig frequentierten Ämter verstärkt werden.

Oberbürgermeister Thomas Jung ist mit dem erzielten Ergebnis zufrieden: „Mit diesem Haushalt, der dank anhaltend guter Gewerbe- und Einkommensteuerergebnisse und erneuter Stabilisierungshilfen

aus München auf einem tragfähigen Fundament steht, können wir die Aufgaben, die vor uns liegen, zuversichtlich angehen. Besonders freut mich, dass wir wieder ohne neue Schulden auskommen und stattdessen weiter Verbindlichkeiten abbauen.“

**Im Anschluss lesen Sie Auszüge aus den Reden der Fraktionsvorsitzenden, Gruppensprecher und Einzelstadträte im Fürther Stadtrat.** ■

## Reden zum Haushalt 2018

Im Anschluss lesen Sie die Reden (Auszüge) der Fraktionsvorsitzenden, Gruppensprecher und Einzelstadträte, die sie zu Beginn der Haushaltsberatungen gehalten haben:

### Stadtrat Sepp Körbl, Fraktionsvorsitzender der SPD

Die Haushaltsberatungen für das kommende Jahr 2018 stehen heuer unter einem etwas erfreulicheren Zeichen als dies gemeinhin in den letzten Jahren der Fall war. Unsere Finanzreferentin, Frau Dr. Ammon, hat uns zusammen mit ihrem Team aus der Kämmerei eigenständig und gewohnt professionell einen Haushaltsplanentwurf vorgelegt, der sich von den Plänen vorangegangener Jahre abhebt! Die Einnahmeseite: die Ansätze für den Einkommensteueranteil mit 72,5 Millionen Euro, die Gewerbesteuer mit über 58 Millionen Euro sowie die Schlüsselzuweisungen mit fast 64 Millionen Euro erreichen Höhen wie nie zuvor! Diesbezüglich ein wahrer „Rekordhaushalt“! Aber auch die Ausgabenseite kann sich sehen lassen: für Baumaßnahmen sind eigenständige Mittel von über 31 Millionen Euro angesetzt – wobei das Investitionsvolumen insgesamt mit zirka 50 Millionen Euro

zu beziffern ist. Nachdem für Personalausgaben letztes Jahr bereits eine Steigerung von 1,7 Millionen Euro beschlossen worden ist, sollen es dieses Jahr gar 2,7 Millionen Euro mehr werden und sie steigern sich damit auf weit über 110 Millionen Euro! Der Gesamtpersonalrat der Stadt Fürth jubelte in seinem letzten Rundschreiben: „[...] das hat das Zeug, um in die Annalen der Stadt Fürth einzugehen!“. Eine wachsende Stadt hat wachsende Aufgaben – und das in allen Bereichen! Daher sind die 49 neu geschaffenen Stellen dringend erforderlich. Und in den Bereichen Digitalisierung – Stichwort e-Government! – im Bau-, Bürger- und Straßenverkehrsamt werden unterjährig im Laufe des Jahres 2018 noch etliche neue Stellen hinzukommen. Nur so kann gesichert werden, dass unsere Beschlüsse von der Verwaltung auch umgesetzt werden können. Nur so wird eigenständiges Arbeiten möglich!

Bemerkenswert: Seit 2012 konnte eigenständig jegliche Nettoneuverschuldung vermieden werden. Bereits zwei Jahre später, also 2014, konnte sogar mit dem Schuldenabbau gestartet werden, wobei im letzten Jahr das Abtragen der städtischen

Verbindlichkeiten eigenständig – also auch aus eigener Kraft heraus! – begonnen werden konnte. Waren 2017 noch sieben Millionen Euro Schuldenabbau geplant (seit der letzten Ratssitzung wissen wir, dass es sogar zehn Millionen Euro geworden sind!), kann die Finanzreferentin dem Stadtrat gar einen Schuldenabbau von elf Millionen Euro vorschlagen! Und das nicht nur aufgrund der gewährten Stabilisierungshilfen, sondern eben auch aus eigenständigem Wirtschaften heraus! Damit hätten auch wir als die gewählten Stadträtinnen und Stadträte – zumindest einen kleinen, bescheidenen Beitrag zur Generationengerechtigkeit in unserer Stadt geleistet. Eine Erholung der städtischen Finanzen darf man freudig konstatieren! Und das auch, weil sich eine große Mehrheit des Stadtrates in den letzten Jahren mit dem eigenständigem Willen zu (durchaus schmerzlichen!) Einsparungen durchgesetzt hat. Jedoch ein Signal zum sorglosen Geldausgeben können wir als verantwortungsbewusste Räte dieser Stadt nicht geben.

Daher wird die SPD-Fraktion einigen Anträgen der anderen Parteien so nicht zustimmen können. Drei Beispiele: erstens

die von den Linken beantragte Rücklagenbildung zur Abfederung der „Atzelsberger Beschlüsse“ in Höhe von 350 000 Euro. Wir halten das für ein untaugliches Mittel, die Tarifgestaltung im ÖPNV nachhaltig günstiger zu gestalten. Zweitens: wir erleben gerade ein historisches Tief auf dem Arbeitsmarkt: Lag 1996 die Arbeitslosenquote noch deutlich über zehn Prozent, so lag sie nun im November bei historisch tiefen 4,9 Prozent! Dies hat natürlich in erster Linie mit der guten Konjunkturlage zu tun, aber auch mit einem kommunalpolitisch geprägten, wirtschaftsfreundlichen Handeln. Nicht zuletzt aus diesem Grund lehnt die SPD-Fraktion eine Erhöhung der Gewerbesteuer strikt ab! Drittes Beispiel: das Stadttheater ist uns zwar lieb (und teuer), jedoch die, von der CSU beantragte Budgeterhöhung um 240 000 Euro, werden wir in dieser Größenordnung nicht mittragen.

Wie fast jedes Jahr bei dieser Gelegenheit möchte ich einen kurzen Blick auf die übergeordnete Politik werfen. Ich bin bereits auf die positive Entwicklung der Zuweisungen und Förderungen eingegangen und dass wir uns darüber auch durchaus freuen dürfen. Nur: die Herren Finanz-

minister Söder und respektive Schäuble sind keine Wohltäter, sondern sie verteilen eben auch nur die Steuergelder, die die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes aufgrund harter Arbeit eingezahlt haben! Mit Blick auf die bevorstehenden Jahre, dürfen wir Kommunen weitere, zum Teil längst überfällige Entlastungen durch Bund und Land zumindest erhoffen. Die Sondierungsgespräche von „Jamaika“ sind erst einmal geplatzt. Im Moment wissen wir nicht, mit welchen positiven oder negativen Beschlüssen eine neue Regierung aufwartet. Manche im Wahlkampf versprochene Vorhaben lassen die Alarmsirenen jedoch schon etwas schrillen: zum Beispiel beim Stichwort „Ganztagesbetreuung“! Wollen wir den Förderbedürfnissen unserer Kinder gerecht werden, so genügt es nicht, wenn der neu zusammengesetzte Bundestag einen bloßen Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung im Grundschulalter und darüber hinaus festschreibt. Wir, in den Kommunen, sind weder finanziell noch organisatorisch in der Lage, einen solchen Rechtsanspruch sicherzustellen. Da darf keine Flickschusterei entstehen, sondern was wir brauchen ist – in Abstimmung mit dem Bund und den Ländern – ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept, mehr Lehrkräfte und einen, an den notwendigen Bedürfnissen ausgerichteten und damit ausreichenden Platzbedarf in den Schulen! Nur so funktionieren eigenständiges Lernen, gleiche Bildungschancen für alle und die gelungene Vereinbarung von Familie und Beruf. Die Flüchtlingszahlen sind zurückgegangen. Viel weniger Flüchtlinge bedeuten aber nicht viel weniger Kosten. Zwar fallen diese für die Erstunterbringung wesentlich niedriger aus, aber die Anforderungen für die Integration, für geeigneten Wohnraum, für die Kinderbetreuung, für die Kosten der Ausbildung, diese Kosten sind nach wie vor zu stemmen. Und diese Aufgaben übernehmen vorwiegend

die Kommunen. Die Schaffung bezahlbaren Wohnraums ist und bleibt eine der wichtigsten Aufgaben – auch in Fürth! Mein Wunsch an die Kolleginnen und Kollegen: mehr Offenheit und mehr Kompromissbereitschaft bei diesem wichtigen Thema zeigen! Zudem sollte die Schaffung von eigenständig und selbstgenutztem Wohneigentum nicht verteufelt werden. Selbstgenutztem Wohnungseigentum ist nicht nur wichtig aus Gründen der Alterssicherung und der Vermögensbildung, sondern jeder, der aus einer Mietwohnung in eine Eigentumswohnung zieht, macht auch entsprechend Wohnungen für den Mietmarkt frei!

Wir blicken nun in unser Jubiläumsjahr 2018. Vor 200 Jahren erhob der bayerische König Fürth zur Stadt erster Klasse. 200 Jahre eigenständig, 200 Jahre eigenständige Verwaltung, 200 Jahre eigenständige politische Entscheidungen, 200 Jahre eigenständiges wirtschaftliches Handeln. Lassen Sie uns heute eigenständig und zugleich gemeinsam gute Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern treffen.

#### **Stadtrat Dietmar Helm, Vorsitzender CSU-Fraktion**

Was wir heute nicht aus dem Blick verlieren sollten: Wir müssen weiter am Abbau von Alt-Schulden arbeiten, Investitionsstau vermeiden und neue Investitionen tätigen. Wir haben derzeit einen guten finanziellen Spielraum, Fürth ist nicht mehr so klamm wie in den letzten Jahren. Das bedeutet aber nicht, dass wir das Geld jetzt mit vollen Händen verteilen können. Ich erinnere daran, wie schwer es war, sich diesen finanziellen Spielraum zu erkämpfen. Doch das entschlossene Vorgehen hat enorm dazu beigetragen, dass die Stadt wieder handlungsfähig ist und wir wieder eine relativ stabile Finanzlage haben. Übrigens auch dank der in diesem Jahr erneuten Stabilisierungshilfe des Freistaates Bayern für die

Stadt in Höhe von 6,4 Millionen Euro.

Dadurch haben wir aber auch eine Verpflichtung: Genau darauf zu achten, wie und wofür die vorhandenen Gelder verwendet werden. Wenn Oberbürgermeister Jung bei öffentlichen Veranstaltungen unüberlegte Floskeln verbreitet wie: „Fürth schwimmt im Geld“ oder „Die Kontenquellen über“ kann ich nur entschieden davor warnen, sich derart fahrlässig zu äußern. Eine finanzpolitische Achterbahnfahrt wie sie die SPD in der Vergangenheit zu verantworten hatte, darf und wird es mit der CSU nicht mehr geben. Wir müssen Fürth zukunftsfähig machen. Dafür brauchen wir klare Vorstellungen, Ziele und Konzepte, aber auch verlässliche Zahlen, um Entwicklungen ab- und einschätzen zu können, Schlussfolgerungen daraus zu ziehen und um zu wissen, in welche Bereiche wir künftig gezielt investieren müssen. Es ist ein großes Manko, dass es zum Beispiel bis heute kein Gesamtkonzept für die Stadtentwicklung gibt. Entwicklung muss geplant werden. Aber was tut die Fürther SPD? Sie lehnt sich oft zurück und hofft auf Zufälligkeiten. Damit hatte sie in der Vergangenheit erschreckend oft Glück. Aber wer in politischer Verantwortung steht, darf kein Glücksspiel betreiben. Es ist ja nicht zu übersehen, dass sich die Probleme schon jetzt immer deutlicher aufbauen. Die SPD aber schaut konsequent weg. Sie freut sich über eine wachsende Stadt. Das tut die CSU auch. Aber wir verschließen nicht die Augen vor den Konsequenzen, die sich daraus zwangsläufig ergeben. Wenn eine Stadt wächst, muss auch die Infrastruktur angepasst werden und mitwachsen. Dann kann man nicht die Hände in den Schoß legen und sagen: „Wir haben alles richtig gemacht“, wie das Kollege Körbl gerne tut. Das hat man eben nicht. Wenn die Stadtentwicklung frühzeitig geplant und gezielt gesteuert worden wäre, könnte Fürth heute ganz anders dastehen. Warum setzt man sich erst jetzt mit ei-

nem Nahverkehrsplan auseinander? Man weiß doch nicht erst seit gestern, dass der Verkehr, gerade der Pendlerverkehr, unsere Stadt enorm belastet. Und damit auch bezüglich der nötigen Schulsanierungen und -neubauten sicher und sinnvoll geplant werden kann, brauchen wir belastbare Schülerzahlen, die bisher so nicht vorliegen. Wie viele Schüler werden ab wann in welche weiterführenden Schulen gehen? Das müssen wir wissen. Wie sollen wir denn sonst entscheiden und Geld investieren? Da reicht es nicht, wenn überbewertete Grundstücke eventuell für Schulneubauten gekauft werden. Das ist noch lange kein Konzept.

Dass der aktuelle Haushaltsentwurf in den Bereichen Schulen, Bildung und Kindertageseinrichtungen Investitionen in Höhe von 14,5 Millionen Euro in 2018 vorsieht, ist ein wichtiges und zukunftsorientiertes Signal. Auch die knapp 13 Millionen Euro für den Straßen- und Brückenunterhalt sind ein wichtiger Posten bei den Investitionen. Aber leider mit einem klaren Schwerpunkt beim Brückenunterhalt. Daraus sollten wir lernen, dass nicht jedes Geschenk dauerhaft Freude bereitet und künftig immer wieder genau hinterfragen, was wir geschenkt bekommen wollen. In diesem Zusammenhang sei kurz an geplante Hochwasserschutzmaßnahmen erinnert. Unverzichtbar für die Stadtentwicklung sind die Investitionen in den Erhalt der Infrastruktur sowie die 4,4 Millionen Euro für den Grunderwerb. 5,3 Millionen Euro sollen in die öffentliche Sicherheit fließen. Hier liegt der Schwerpunkt bei der neuen Feuerwache. Das ist viel zu lange überfällig.

Insgesamt kann man festhalten: Die geplanten Investitionen in Höhe von fast 50 Millionen Euro sind beachtlich. Ganz wichtig ist für uns als CSU auch der kontinuierliche Abbau der Schulden, die noch immer bei insgesamt rund 300 Millionen Euro liegen. Hier ist der Trend mit einem geplanten Abbau der Verschuldung von

mehr als fünf Millionen Euro aus eigener Kraft absolut positiv zu bewerten. Dennoch müssen wir weiter sparen. Und da sind wir wieder bei meiner Forderung, den wieder gewonnenen finanziellen Spielraum langfristig zu erhalten. Unser gemeinsames Ziel muss sein, aktiv und bewusst zu gestalten und nicht einer sich verselbstständigenden Stadtentwicklung hinterher zu hinken. Wir müssen Projekte, die angestoßen werden, konsequent zu Ende denken und weiter in das investieren, was wichtig ist. Unter dieser Prämisse hat die CSU die wenigen zusätzlichen Anträge für die Haushaltsberatungen gestellt. Dabei steht die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements als eine wichtige Säule des sozialen Zusammenhaltes ebenso im Vordergrund wie die konsequente Weiterführung bereits beschlossener Projekte.

Es sei noch eine Frage erlaubt: Was hilft uns der Haushaltsplan, wenn vieles davon nur langsam, inkonsequent oder gar nicht umgesetzt wird? Beispiel Parkleitsystem, Wochenmarkt, die Sanierung der beiden Berufsschulen, etc. Wir sehen hier zuallererst den Oberbürgermeister als Chef der Verwaltung in der Pflicht. Er muss Prioritäten setzen und die Verwaltung dazu anhalten, Anstehendes nach Dringlichkeit konsequent abzuarbeiten. Die CSU-Fraktion dankt den Mitarbeitern in der Stadtverwaltung, allen voran Kämmerin Frau Dr. Stefanie Ammon für ihre Arbeit und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

#### **Stadträtin Barbara Fuchs, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Bündnis 90 / Die Grünen**

Wir kümmern uns um die Menschen und legen den Schwerpunkt auf soziale Themen! Auch heute bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und würdigen wir die Arbeit der Kämmerei.

Gut, dass die Stadt ihre Schuldenberge langsam abbaut und in einige Projekte investieren kann,

manches fehlt uns aber noch. Die Anforderungen an die Stadt steigen mit den wachsenden Bevölkerungszahlen, unser Augenmerk liegt auf den Kindern und Jugendlichen.

Kinderbetreuung für jede Altersgruppe muss zur Verfügung stehen, einhergehend mit inhaltlicher Qualität und entsprechend verbessertem Personalschlüssel. In allen städtischen Bereichen müssen Spielplätze vorhanden sein.

Personalausstattung ist ein wichtiger Punkt, an einigen Stellen fehlt die notwendige Kapazität um Teilhabe und Chancengleichheit für alle Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen.

Das Schülercafé im Jugendhaus in der Südstadt ist unterbesetzt, die Fortführung der pädagogischen Arbeit gefährdet.

Gerade die Stadtteilarbeit ist unverzichtbar, die Wohnungsfürsorge, die Wärmestube, das Geh-hin-Projekt auf der Hardhöhe genauso wie die Beratungsstelle IFA-in Fürth arbeitslos, das Mütterzentrum oder das Projekt Tandem, das sich um Wiedereingliederung von Arbeitslosen kümmert.

Wir möchten ein grundsätzliches Selbstverständnis für Ausgaben in soziale Themen erreichen, sie sollen gleichwertig in die Ausgaben im Haushalt eingeplant werden und nicht so stark von Spenden und Sponsoren, die wir außerordentlich wertschätzen, abhängig sein. Wir sagen ja zu unserem städtischen Bauarbeiter auch nicht, man muss erstmal sehen, ob jemand Schaufeln und Steine spendet, damit er seine Arbeit verrichten kann.

Für bezahlbares Wohnen besteht enormer Handlungsbedarf, die vorhandenen Aktivitäten sind bei weitem nicht ausreichend.

Wir setzen uns für mehr Unterstützung von bestehenden Kultureinrichtungen ein, auch hier entsteht Lebenszufriedenheit.

Selbstverständlich stellen wir Grüne einige Anträge, die sich um die Reinhaltung von Luft und andere Umweltthemen kümmern, eigene Messungen der Luftqualität und Prüfung von Be-

lastungen durch Stickoxide und Feinstaub müssen durchgeführt werden, so dass zielgerichtet entsprechende Maßnahmen zur Entlastung eingeleitet werden können.

Verantwortungsvolle Politik kümmert sich um die Finanzierbarkeit ihrer geplanten Vorhaben, wir haben das auch getan und sind der Meinung, dass die Stadt Fürth keinesfalls 4,15 Millionen Euro aus Steuergeldern für den Aufbau eines Wochenmarktes einsetzen darf, für uns Grüne hängt die Zustimmung zum Haushalt 2018 grundlegend von diesem Thema ab.

Wenn nach umfassender Prüfung klar ist, dass ein Projekt wie dieses die angedachten Ausgaben um das Doppelte überschreitet, dann ist es Zeit, das Ganze zu überdenken, eventuell loszulassen oder eine günstigere Lösung anzustreben. Ein anderer Standort erfordert nicht die gleichen städtebaulichen und kostspieligen Umbaumaßnahmen, ohne diese Erfordernisse die Infrastruktur für einen Markt zu schaffen, ist erheblich günstiger. Dazu stellt sich die Frage der wirtschaftlichen Sinnhaftigkeit, wenn doch der Markt an der geplanten Stelle von drei großen Lebensmittelvollsortimentern umrahmt wird.

Unser Ziel ist es, den sozialen Frieden in unserer Stadt zu stärken und weiter zu entwickeln und vor allem Chancengleichheit und ausgewogene Lebensverhältnisse für die Menschen zu erreichen. Am Ende der Haushaltsberatungen werden wir hoffentlich ein Paket geschnürt haben, mit dem wir den Menschen vermitteln können, dass sie das Wichtigste sind, das diese Stadt zu bieten hat.

#### **Stadtrat Georg Knorr, Freie Wähler Fürth**

Wir freuen uns, dass die Verwaltung für 2018 einen ausgeglichenen Haushalt vorgelegt hat.

2017 wird ein gutes Jahr für die Stadt. Wir können zehn Millionen von unserem gewaltigen Schuldenberg abtragen. Zwar

stehen wir immer noch mit über 220 Millionen Euro „in der Kreide“, doch bei anhaltender, positiver Entwicklung wären wir dann in zirka 23 Jahren schuldenfrei. Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, wenn Sie sich Konrad Adenauer zum Vorbild nehmen, welcher im hohen Alter noch politisch aktiv war, könnten Sie das in Ihrer Amtszeit noch erleben! Bei der Einkommenssteuer wird mit einem Rekordergebnis von 77 Millionen Euro gerechnet. Die Finanzverwaltung geht bei der Gewerbesteuer von einem moderaten Wachstum im nächsten Jahr aus. Hier wurde sehr vorsichtig kalkuliert und der Haushaltsansatz des vergangenen Jahres übernommen. Wir profitieren bei den Schlüsselzuweisungen davon, dass andere Städte leer ausgegangen sind und wir dadurch zirka vier Millionen Euro mehr erhalten.

Der Ansatz für die Bezirksumlage ist im Haushaltsplan 2018 gesunken. Ist der zweite Dienstwagen vom Verwaltungsdirektor des Bezirksklinikums schon abgeschrieben?

Die Personalkosten steigen im Jahr 2018 um fast zwei Millionen Euro auf 109,3 Millionen Euro. Natürlich benötigen wir qualifizierte und motivierte Mitarbeiter um die kommenden Aufgaben zügig zu erledigen. Stellenmehrungen sollten aber immer mit Augenmaß beschlossen werden. Sinnvoll wäre es vielleicht im Vorfeld einen festen Betrag für zusätzliche Stellen einzuplanen.

Die Sozialleistungen sinken laut Planansatz deutlich. Die Zuschüsse an Kindergärten und Kinderhorte freier Träger schlagen zwar mit 25,5 Millionen Euro zu Buche. Es ist uns äußerst wichtig, dass der Bau von Kindertagesstätten zügig weitergeht, würden es aber auch sehr begrüßen, wenn sich auch das Land Bayern hier stärker engagieren würde und zukünftig die Eltern finanziell entlastet werden. Das würde bedeuten: Kostenfreie Kinderkrippen und Kindergärten. Schon lange eine Forderung der Freien Wähler im

Bayerischen Landtag.

Sehr erfreut sind wir aber auch, dass unsere Anträge zum Projekt „Geh-Hin“ auf der Hardhöhe und zur Unterstützung der Beratungsstelle „ifa-in Fürth arbeitslos“ hier in diesem Gremium einen so positiven Anklang gefunden haben.

In den nächsten Jahren werden uns vor allem neue Baumaßnahmen im Schulsportbereich beschäftigen. Gottseidank ist die neue Dreifachturnhalle am Schießanger (Julius-Hirsch-Sportzentrum) noch vor dem Berliner Flughafen fertig geworden. Nachdem das mit der Brandschutztechnik nun kein Problem mehr scheint, wünschen wir uns, dass das Dach nun auch dicht ist und es nicht mehr reinregnet, wie es bei dem Unwetter in diesem Jahr der Fall war. Die neuen Turnhallen in Stadeln und Ronhof sollten deshalb weniger prestigeträchtige Objekte werden (wie heißt es so schön – quadratisch, praktisch, gut!) und baldmöglichst den Schülern und Sportlern zur Verfügung stehen.

Die rege Bautätigkeit wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen. Deshalb muss die Infrastruktur auch dementsprechend angepasst werden. Durch die extreme Zunahme der Verkehrsbelastung wird die Wohnqualität in der Stadt auch nicht besser. Womit wir wieder beim öffentlichen Nahverkehr wären, welcher dringend ausgebaut werden muss.

Zum Schluss meiner Rede noch ein kleiner Ausflug in die Bundespolitik. Da die Regierungsbildung dieses Mal sehr schwierig erscheint, habe ich für die nächste Bundestagswahl eine Vision, frei nach der berühmten Rede von Martin Luther King „I have a dream“. Die Freien Wähler ziehen in den Bundestag ein und bilden zusammen mit SPD und den Grünen eine Koalition! Herr Körbl und Herr Riedel – das wäre ein doch Traum – oder?

In diesem Sinne beschließe ich meine Rede zum Haushalt 2018, und wünsche uns angenehme, entspannte Haushaltsberatun-

gen zum Wohl der Stadt Fürth.

### **Stadtrat Ulrich Schönweiß, Die Linke**

Immer mehr Fürther Bürgerinnen und Bürger finden keinen bezahlbaren Wohnraum mehr oder müssen einen Großteil ihres Einkommens oder ihrer Rente für die Miete aufwenden. Aufgrund großer Proteste und Engagements wurde zwar damit begonnen, bezahlbare Wohnungen zu bauen. Trotzdem muss hier noch viel mehr getan werden. Wir haben noch einen langen Weg vor uns. Wie die diesjährige Linkenanfrage ergeben hat, fallen in den kommenden drei Jahren auch noch 319 Wohnungen aus der Preisbindung. Hierbei halten wir maximal 4,50 Euro pro Quadratmeter Kaltmiete für bezahlbar. Auch jeder große private Bauherr sollte mindestens 30 Prozent der Wohnungen aus seinem Bestand in diesem Preissegment anbieten müssen. Die Aufgabe von gemeinnützigen, kirchlichen, sozialen, städtischen und genossenschaftliche Bauherren ist es ohnehin, bezahlbaren Wohnraum zu bauen. Es kann nicht sein, dass trotz Wohnungsnot viele Wohnungen zu Spekulationszwecken leer stehen. Wir fordern daher, dass endlich eine Leerstandsverbotssatzung eingeführt wird. Durch diese Zweckentfremdungssatzung soll verhindert werden, dass dem Wohnungsmarkt dringend benötigter Wohnraum entzogen wird. Nach drei Monaten des Leerstandes müssten Vermieter Bußgeld zahlen oder eben günstiger vermieten. Eigentum verpflichtet und muss auch dem Wohle der Allgemeinheit dienen, so steht es in unserem Grundgesetz. Neben dieser Verpflichtung muss sich auch die Stadt endlich wieder verpflichtet fühlen, für ausreichend sozialen und städtischen Wohnraum zu sorgen, statt Millionen in Prestigeprojekte wie das Ludwig-Erhard-Haus zu stecken. Wir wollen, dass die Gewerbesteuer um zehn Punkte angehoben wird, was immerhin zu

Mehreinnahmen in Höhe von 1,3 Millionen Euro führen würde. Wir wollen, dass die Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer für die Schaffung bezahlbaren Wohnraums verwendet werden; in welcher Form auch immer.

Die erhöhte Feinstaubbelastung führt in Deutschland jährlich zu vielen tausend Todesfällen. Wir wollen daher in Fürth eigene Messstellen, die die Umweltbelastungen, inklusive der Temperatur wegen des Klimawandels, erfassen. Es kann nicht sein, dass wir aufgrund von fehlenden Messstationen so tun, als ob alles gut ist, obwohl wir das Gegenteil wissen. Wir fordern bei erhöhter Feinstaubbelastung den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), die Busse und U-Bahnen, kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Wir gehen davon aus, dass dann viele Menschen ihr Auto stehen lassen und den ÖPNV verwenden. Auch wenn die Autofahrerinnen und -fahrer möglicherweise selbst am meisten den Belastungen ausgesetzt sein sollten – halten doch sie sich direkt auf den belasteten Straßen auf – ist die gesamte Bevölkerung hiervon betroffen. Ebenso benötigen wir deswegen endlich viel mehr Elektroladestationen, sowohl für Autos, als auch für Zweiräder und E-Bikes. Genauso Elektro-Lastenfahräder, die in und bei der Stadt gute Verwendung finden könnten. Es obliegt der Stadt für saubere Luft zu sorgen, damit es den Bürgerinnen und Bürgern gut geht.

Regelmäßig werden von allen Fraktionen und Gruppen im Stadtrat die jährlichen Fahrpreiserhöhungen, die sogenannten Atzelsberger Beschlüsse, kritisiert. Wenn die Kritik daran ernst gemeint ist, muss diese Erhöhung endlich einmal ausfallen. Deswegen müssen wir bereits jetzt daran denken und Rücklagen hierfür bilden. Insgesamt müsste noch viel mehr in den sozialen Bereich investiert werden. Wir wollen auf jeden Fall, dass das Mütterzentrum den beantragten Zuschuss erhält. Wenn dort mehr Arbeit zu verrichten ist, muss dement-

sprechend auch der Zuschuss erhöht werden. Ebenso die Zuschüsse für die Jugendverbände. Wir wollen taktile Tafeln, schön anzuschauende und auch zu erastastende Stadtpläne (oder Teilbereiche davon). Dies wäre ein Beitrag zur Inklusion und auch eine touristische Attraktion.

Die Soziokultur muss gefördert werden! Wir wollen eine Unterstützung der Kofferfabrik, der Schule der Phantasie, ebenso wie des Vereins Fliederlich. Wir halten es für falsch, dass nicht auf die Beiträge der Bedürftigen für die Volksbücherei verzichtet wurde. Dies wäre nur ein kleiner Haushaltsposten gewesen, den sich die Stadt problemlos hätte leisten können. Hier ein großer Dank an das Fürther Sozialforum für ihr wichtiges Engagement auch hier. Wenn die Volksbücherei unentgeltlich wäre, würde sie noch mehr genutzt werden. Es dürfen hinsichtlich des Zugangs zu Bildung keine Barrieren bestehen! Fürth, als wachsende Stadt benötigt selbstverständlich mehr Personal, sowohl auf den Ämtern, als auch im sozialen Bereich oder in der Jugendarbeit. Wir fordern zudem die Aufstockung der Stelle der Behindertenbeauftragten, wie von ihr gewünscht, die mit der ihr zur Verfügung stehenden Stundenzahl die anfallende Arbeit nicht erledigen kann.

### **Stadtrat Stephan Eichmann, FDP**

Mein besonderer Dank gilt auch dieses Jahr unserer Stadtkämmerin, da sie es erneut geschafft hat, uns einen Haushaltsentwurf vorzulegen, der eine Schuldentilgung vorsieht. Dank der guten Einnahmensituation stehen wir als Stadt gut da. Aber auch dieses Jahr sehen wir uns aber mit steigenden Ausgaben konfrontiert. Auch wenn ich mir einige der heutigen Anträge ansehe, wird deutlich, dass die gute Einnahmensituation Begehrlichkeiten weckt. Da wir aber nicht davon ausgehen dürfen, dass wir auch künftig so hohe Steuereinnahmen erzielen werden, müssen wir als Stadt schon heute vor-

sorgen.

Ich werde daher beantragen, dass wir in 2018 beginnen, uns im Rahmen eines Projektes mit möglichen strukturellen Einsparungen zu befassen. Jede Einrichtung sollte sich alle paar Jahre einmal hinterfragen, ob die Strukturen, die sie aufgebaut hat, noch angemessen und zeitgemäß sind. Hierbei hilft oft ein Blick von außen durch Dritte, die Einsparpotenziale aufzeigen können.

Eine Chance, die Abläufe in der Verwaltung effizienter zu gestalten, sehe ich in der Digitalisierung. Antragstellung und -bearbeitung laufen in Fürth heute im Prinzip noch ab wie vor 30 Jahren. Hier bietet die Technik heute die Möglichkeit, dass Bürger Anträge online stellen, diese digital verarbeitet werden und dem Bürger dann sogar per Mail beantwortet werden. Hierdurch wird die Bürgerfreundlichkeit erhöht und die Verwaltung entlastet.

Ein zusätzlicher Schritt in die Zukunft ist der Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität. Unabhängig von der Frage der Sinnhaftigkeit eines Dieserverbotes, wird die Zahl der E-Autos steigen. Hier sollten wir als Stadt mit gutem Beispiel vorangehen und den Ausbau der Ladeinfrastruktur fördern, um so zu einer Verminderung des Schadstoffausstoßes in den Städten beizutragen. Hier wünsche ich mir deutlich mehr Mut von allen politischen Ebenen.

Sorgen bereitet mir der Erhalt und der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur. Die Liste der sanierungsbedürftigen Straßen, die es nicht geschafft hat, im Haushalt berücksichtigt zu werden, ist lang. Der Ausbau des Verkehrsnetzes hinkt völlig hinter dem Wachstum der Stadt zurück. Obwohl die Einwohnerzahl in den letzten 20 Jahren massiv gewachsen ist, hat ein Ausbau der Verkehrswege kaum stattgefunden. Das jahrelange Versäumnis einen Verkehrsentwicklungsplan aufzustellen, rächt sich nun. Lösungen werden wir erst im nächsten Jahr diskutieren können,

deren Umsetzung wird noch Jahre dauern.

Im Bereich der Kultur, die ein wichtiger weicher Standortfaktor ist, herrscht in Fürth immer noch Nachholbedarf. Ich bin daher für eine Förderung der sehr engagierten Kulturszene. Dieser Bereich wird in Fürth derzeit viel zu wenig gefördert und wertgeschätzt.

**Stadtrat Claus-Uwe Richter, Die Republikaner**

Die fünf Wirtschaftsweisen prognostizieren im Jahr 2017 ein Wirtschaftswachstum von zwei Prozent und für das Jahr 2018 ein Wirtschaftswachstum von 2,2 Prozent. Der Ifo-Geschäftsklimaindex befindet sich auf seinem Jahreshöchststand. Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag erwartet im kommenden Jahr die Schaffung 600 000 neuer Arbeitsplätze. Die Experten verbreiten übereinstimmend Optimismus.

Bund, Länder und Kommunen können in diesem Jahr mit Steuereinnahmen in Höhe von zirka 734 Milliarden Euro rechnen. Eine – in welcher Konstellation auch immer – parlamentarisch installierte Bundesregierung verfügt in der Legislaturperiode bis 2021 über zusätzlich 30 Milliarden Euro für neue Vorhaben. Man darf gespannt sein, ob die grundgesetzliche Schuldenbremse angesichts absehbarer Forderungen langfristig besteht.

Der kommunale Finanzausgleich in Bayern steigt 2018 auf die Rekordsumme von 9,5 Milliarden Euro. Die Staatsregierung stärkt damit auch die finanziellen Spielräume ihrer Städte, die das Fundament des föderalen Staates bilden. Die Rücklage des Freistaates wächst bis Jahresende 2018 trotzdem auf fast fünf Milliarden Euro.

Fürth entwickelte sich in den letzten Jahren – laut Oberbürgermeister – zur dynamischsten Stadt Nordbayerns. Als Beispiele stehen die nachhaltige Erhöhung des Einzelhandelsumsatzes und des Bruttoinlandsproduktes, die deutliche Zunahme der Einwohnerzahl und der sozialversiche-

rungspflichtig Beschäftigten sowie die spürbare Verringerung der Arbeitslosenzahl. Dieser erfreuliche Aufschwung beruht neben expansiven Konjunkturphasen auf pragmatischen Stadtratsbeschlüssen einer breiten, parteiübergreifenden und verantwortungsvoll handelnden Mehrheit. Die Ansiedlung innovativer, mittelständisch strukturierter Unternehmen bringt Vorteile gegenüber der Abhängigkeit von börsennotierten Konzernen. Der in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichene Haushaltsplanentwurf 2018 weist wiederum keine Nettoneuverschuldung aus und enthält erneut einen eigenstän-

digen Schuldenabbau von über fünf Millionen Euro, der durch staatliche Stabilisierungshilfen beschleunigt werden kann. Mit einer hohen pflichtbetragsüberschreitenden Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt von rund 30 Millionen Euro wird ein Investitionsvolumen von etwa 46 Millionen Euro getätigt, das Handwerk und Handel in der Kleeblattstadt wirtschaftlich unterstützt.

Eine finanziell vernünftige, zukunftsorientiert gestaltete Rathauspolitik bedeutet sowohl Stabilität als auch Solidität für unsere Heimatstadt und ihre Bevölkerung. ■

**NEU**



**Pflegedienst  
Rosalie**



- ✓ Grundpflegerische Versorgung
- ✓ Behandlungs- und Krankenpflege
- ✓ Unterstützung bei der Haushaltsführung
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Betreuungsleistungen
- ✓ Angehörigenberatung

Wir kommen zu Ihnen nach Hause

**Vertragspartner  
aller Kranken- &  
Pflegekassen**

✉ info@pflegedienst-rosalie.de  
☎ 0911 / 70 100 790  
🌐 www.betreuungsstuben.de

**Die nächste Stadtzeitung erscheint am 17. Januar 2018.**

Anzeigenannahme herbstkind Werbeagentur  
Tel. 967 40 79 66 bzw.  
herbstkind-wa.de/stadtzeitung



# WIRTSCHAFT & EINZELHANDEL

## Endspurt für erste Phase des Businessplan-Wettbewerbs

Für Gründer und Jung-Unternehmen bietet „BayStartUP“ auch 2017 wieder den Businessplan Wettbewerb Nordbayern (wir berichteten) an. In der ersten Phase geht es um

das grundlegende Potenzial der Geschäftsidee, die auf etwa sieben Seiten in Form einer Skizze beschrieben und noch bis zum 22. Januar eingereicht werden. In der zweiten Runde gilt es,

daraus eine Grobplanung auszuarbeiten, die im Anschluss vervollständigt wird. Jeder Teilnehmer erhält ein kostenloses, schriftliches Feedback der Jury mit Verbesserungsvorschlägen.

Alle Informationen und Infos zur Anmeldung sind unter [www.baystartup.de/bayerische-businessplan-wettbewerb/bpwnordbayern/](http://www.baystartup.de/bayerische-businessplan-wettbewerb/bpwnordbayern/) zu finden. ■

Anzeige

## Trotz Baustelle gut erreichbar!

Am besten von der Stadthalle über die Badstraße bis zu unserer Lieferzone, die für unsere Kunden reserviert ist, am Haus!

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

in unserem Traditions-geschäft „Feinkosteria“ (vormals Willomitzer) bieten wir zur Weihnachtszeit edle Spezialitäten an. Neben fachkundiger Beratung zu Kaviar und Champagner, gehört Alpen- und Weidefleisch zu unserer Kernkompetenz.

Unsere Weihnachtsgänse und weiteres Freilandgeflügel in Spitzenqualität kommen schon seit drei Generationen vom selben Hof in Franken. Das Wild liefern fränkische Jäger: Gulasch, Keule und Filet werden sorgsam küchenfertig für Sie zugeschnitten. Sie haben Lust auf das Besondere? Mit Leidenschaftlichem Service und fachkundiger Beratung heißen wir Sie herzlich willkommen!

Feinkosteria  
Schuster und Reck  
Theresienstraße 26a  
Vorbestellungen:  
Telefon 77 48 01

**Öffnungszeiten vor den Feiertagen: Montag bis Samstag 8 bis 18 Uhr.** ■



**FEINKOSTERIA**  
SCHUSTER UND RECK

*Kompetenz in Gaumenfreuden*

- Fränkisches Wild
- Wildgeflügel
- Freiland Geflügel
- Freiland Gänse
- Weiderind
- Havelländer Apfelschwein
- Große Premium Cuts
- Weidelamm
- Frische Pasta
- Rohmilchkäse
- Täglich frischer Fisch
- Kaviar
- Wein und Champagner
- Persönliche Beratung

FEINKOSTERIA Schuster und Reck  
Theresienstr.26a / Fürth • info@feinkosteria-fuerth.de  
0911 - 77 48 01 • facebook.com/FeinkosteriaFuerth

## Neues Domizil bezogen



Foto: Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach eG

Die Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach eG hat ihre neue Geschäftsstelle mit barrierefreiem Zugang in der Alten Reutstraße 33 bezogen. Hier können Mitglieder Reparaturbedarf persönlich melden oder zum Beispiel Formulare für Wohnungsvormerkungen ausfüllen. Neben den neuen Büroräumen sind auf dem Grundstück an der Ecke Alte Reutstraße und Laubenweg zusätzlich vier komfortable Genossenschaftswohnungen mit Parkplatzanlage entstanden. Eigene Photovoltaikanlagen auf dem Dach versorgen alle Räume mit selbst produziertem Ökostrom und garantieren eine klimafreundliche Bewirtschaftung. Auch auf der Carportanlage sind Photovoltaik-Elemente montiert, um mittels einer eigenen Ladesäule die Elektroautos der Genossenschaft mit Sonnenstrom anzutreiben. Die Baukosten betrugen rund 2,6 Millionen Euro.

## WIRTSCHAFTSTICKER

Ab 1. Januar können die Umsatzsteuerjahres-, Gewerbesteuererklärung, Erklärung zur Zerlegung der Gewerbesteuer, Anlage EÜR sowie die Anlage nach Paragraph 34a des Einkommensteuergesetzes (EStG) nur noch elektronisch authentifiziert beim **Finanzamt** abgegeben werden. Dadurch entfällt der Versand in Papierform. Zudem müssen Steuerzahler künftig die Anlage EÜR und gegebenenfalls die Anlagen

AVEÜR oder AVSE verwenden. Für die elektronisch Authentifizierung ist ein Zertifikat notwendig, das auf dem Internetportal [www.elster.de](http://www.elster.de) kostenlos zur Verfügung gestellt wird und kompatibel ist mit allen gängigen Softwareprogrammen. Die Finanzverwaltung empfiehlt, die Beantragung möglichst bald zu starten, da der Registrierungs- und Authentifizierungsprozess etwas Zeit in Anspruch nimmt. ■

## FÜRTH-SHOP

### Sontiment Fürther Tee

Passend zur kalten Jahreszeit sorgen neue Teekreationen für gemütliche Winterabende: Die Fürther Kräuterhex'n (Kräuterteemischung) und den Fürther Zaubertrank (Früchteteemischung) gibt es jeweils für 3,29 Euro.



### Geschenktipp

#### Fürther Wandbild

Das Glasbild ist ein echter Blickfang für jedes Fenster und kostet 19,95 Euro.

### Kleeblatt-Schmuck

Ein exklusives Geschenk ist das handgearbeitete Kleeblatt der Goldschmiede Müller aus der Fürther Blumenstraße. Der Anhänger aus 925 Sterling-Silber ist mit Schlaufe oder mit Karabiner als Befestigungsmöglichkeit für Ketten aller Art erhältlich. Preise zwischen 59 und 65 Euro das Stück. Nur solange der Vorrat reicht.



### Für Silvester

Alles, was man für Silvester und einen guten Start ins Neue Jahr braucht: Der Glücksklee im Tontopf kostet 2,50 Euro, der Sekt als Piccolo 3,95 Euro und in der 0,75-Liter-Flasche 8,49 Euro.

Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten ist unter [www.färdd-shop.de](http://www.färdd-shop.de) erhältlich. Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr. Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. E-Mail: [shop@fuerth.de](mailto:shop@fuerth.de). **Neu:** Bürgerinformation-Fürth (begrenzte Auswahl), Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss, Zimmer 004, Telefon 974-12 11. Öffnungszeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr. Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr.

Fürther Sahnehäubchen:

## Fairer Kaffee und mehr



Foto groß: Hackbarth-Herrmann | Foto klein: Tanja Elm

Ein Platz zum Wohlfühlen ohne schlechtes Gewissen: Das Café Samocca in der Neuen Mitte bietet neben gelebter Inklusion auch ein breites Sortiment an fairen Kaffeespezialitäten an.

Das Café Samocca in der Neuen Mitte besticht neben seiner historischen Bausubstanz in Verbindung mit moderner, lichtdurchfluteter Architektur vor allem durch sein außergewöhnliches Konzept. Denn hier arbeiten Menschen mit und ohne Handicap zusammen und man spürt, mit wieviel Herzblut sich die Arbeitsgruppe der Dambacher Werkstätten



engagiert. Auch die Produkte, die im Café angeboten werden, sind mit besonderer Sorgfalt ausgesucht: Die Kuchen sind selbst gemacht oder kommen aus der Bäckerei und Konditorei Weinmühle in Burgfarrnbach. Beim Happy-Lunch können die Gäste ab Mittag zwischen wechselnden Gerichten, belegten Bagels und verschiedenen Salaten wählen – alle Zutaten stammen aus der Region und werden frisch zubereitet.

Das Café bezieht sein Kaffeesortiment von der Samocca-Kaffeerösterei in Aalen und die vielfältige Auswahl an sortenreinen Spezialitätenkaffees sowie fein abgestimmten

Gourmetmischungen werden nach den aufwändigen Methoden traditioneller Kaffeemanufakturen produziert. Bei der Auswahl achten die Betreiber sowohl auf fairen Handel als auch auf einen direkten Kontakt zu den Produzenten.

Die als fair zertifizierten Bohnensorten, wie zum Beispiel der Organic Fairkaffee Mandheling von einer Kleinbauern-Kooperative aus Sumatra, sind in der Speisekarte ausgewiesen und können auch vor Ort gekauft werden. Ausgewählte Produkte aus den Lebenshilfe Werkstätten und von Fairwerk bieten zudem ein kleine, feine Geschenkauswahl.

Eine eigene Facebook-Seite informiert regelmäßig über wechselnde Kunstausstellungen, Veranstaltungen und jahreszeitliche Spezialitätenangebote.

**Info:** Samocca Fürth, Rudolf-Breitscheid-Straße 4, 90762 Fürth, Telefon 25355593, E-Mail: [info@samocca-fuerth.de](mailto:info@samocca-fuerth.de), [www.samocca-fuerth.de](http://www.samocca-fuerth.de); Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 19 Uhr. ■

# SOZIALES & GESELLSCHAFT

## ENGAGEMENT FÜR DAS GEMEINWOHL

### Hilfreiche Unterstützung



Foto: privat

Bürgermeister Markus Braun, Mitglied des Aufsichtsrates der vhs, Gabriele Hammer, stellvertretende Leiterin, Andrea Heilmaier, Vorsitzende des Fördervereins, Schatzmeisterin Gisela Steinmetz, Ingelore Barthelmäs, zweite Vorsitzende des Fördervereins sowie Stefan Hildner, Sparkasse Fürth (v. li), bei der Scheckübergabe.

Andrea Heilmaier, Stadträtin und Vorsitzende des Fördervereins Haus der Volkshochschule, hat einen Spendenscheck in Höhe von 4570 Euro an Gabriele Hammer, stellvertretende Leiterin der Volkshochschule (vhs) Fürth, überreicht. Die Summe setzt sich aus einer Einzelspende der Sparkasse über 1070 Euro, dem Erlös des Kreativmarkts, aus Spenden und den Mitgliederbeiträge zusammen und wird zur besseren Multi-Media-Ausstattung des Gebäudes

verwendet.

Damit hat der Verein in den 25 Jahren seines Bestehens insgesamt 100 000 Euro gesammelt und der Einrichtung zur Erwachsenenbildung zur Verfügung gestellt.

Anlässlich des Jubiläums findet am Samstag, 20. Januar, das Konzert „Wiener Melange – Literatur und Musik im Wiener Kaffeehaus“ im Bistro der vhs statt. Bereits zum Vormerken: der nächste Kreativmarkt findet am Samstag, 17. März, statt. ■

### Mit Handarbeiten helfen

Katrin Heilmaier und Andrea Himmelstoß, Initiatorinnen des Nürnberger Nadelglücks, haben zahlreiche Mützen, Schals, Socken, Filzpantoffel, Strickjacken und Pullover an Angelika Garbrecht von der Fürther Fundgrube und an Thomas Bergsch

vom Sozialamt übergeben. Die handgearbeitete Kleidung soll Menschen zu Gute kommen, deren Wohnsituation nicht gesichert ist. Das Nadelglück freut sich über weitere Netzwerkerinnen. Infos unter [www.nuernberger-nadelglueck.de](http://www.nuernberger-nadelglueck.de). ■

Foto: Diakonie Fürth

### Erfolgreiche Paketaktion



In der Vorweihnachtszeit bittet die Diakonie Fürth um Spenden für ihre Weihnachtspaketaktion. Marco Eckerlein, Filialleiter des gleichnamigen Edeka-Markts in Nürnberg, stellte in diesem Jahr einen Teil der Waren Vorständin Ulla Dürr (li.) und Sozialpädagogin Jana Schwarzer kostenfrei zur Verfügung. Der Wohlfahrtsverband freut sich auch über Geldspenden – Diakonisches Werk Fürth, IBAN DE18 7625 0000 0380 0014 87, Stichwort: Weihnachtspaketaktion 2017.

### Spendenfinanziertes Projekt



Foto: Felix Trejo

Wilhelm Polster, Vorstand der Manfred-Roth-Stiftung, hat einen Spendenscheck über 5000 Euro für das Projekt „Gesundes Schulfrühstück“ des Freiwilligen Zentrums Fürth an deren Leiterin Ute Zimmer und an die beiden Fundraiserinnen Hella Heidötting und Ulrike Wießmann-Adler (v. re.) überreicht. Seit 2007 werden bedürftige Grundschul Kinder mit einer vollwertigen Morgenmahlzeit versorgt.

# Tolle Frauentricks aus aller Damen Länder

Zusammen mit einer Künstlerin haben Projektteilnehmerinnen Hefte gestaltet

„Frag Mutti“, „Großmutter's Schatzkiste“ oder „Haushaltstipps aus aller Welt“. Viele Bücher, Links und Zeitschriften drehen sich um Gesundheit, Haushalt und Schönheit. Das ELAN-Projekt „Café Elli – Frauen aktiv im Quartier“ reiht sich hier ein und macht mit dem Heft „Frauentricks“ zwar nichts Neues, dafür aber etwas völlig Individuelles: Jedes Heft ist anders, jedes einzelne wird von den Teilnehmerinnen mit Unterstützung der freischaffenden Künstlerin Stephanie Löw gestaltet, genäht, gestempelt – und signiert.



Foto: Wunder

Im ELAN-Projekt „Café Elli – Frauen aktiv im Quartier“ unterstützen Mitarbeiterinnen Frauen aus aller Welt, Deutsch zu lernen, sich beruflich zu qualifizieren, in der Gesellschaft zu Recht zu kommen, Arbeit zu finden und sich zu integrieren. Jüngstes Projekt ist das Büchlein „Frauentricks“, das seinem Namen alle Ehre macht.

„Unser Motto 2017 lautet „Zukunft für unsere Enkel“ – auf neudeutsch „Nachhaltigkeit“ oder „Enkeltauglichkeit“, erklärt Projekt-Leiterin Alexandra Pashalidis, „wir wollen Zeichen setzen und Tipps geben, die wenig kosten, wenig Müll erzeugen, eigenes Denken und Tun erfordern und im Alltag anwendbar sind.“ Es entstand die Idee für ein Heft, an dem die Frauen beteiligt sind: „Schließlich halten sie Familie und soziales Umfeld zusammen, versorgen und pflegen mit Liebe und Hingabe, bringen Schönheit in die Welt“, sagt Pashalidis. „Sie wissen viel, was nicht groß vermarktet und beworben wird und im Kleinen wirkt, Tricks halt.“

Gleichzeitig machten die Frauen sich über die Büchlein sichtbar. Erhältlich sind die Frauentricks-Hefte gegen eine Spende bei ELAN in der Mathildenstraße 17 oder in der Kapellenstraße 47. Infos gibt es unter Telefon 239935-71 und unter [www.elan-fuerth.de](http://www.elan-fuerth.de).

■

# Musikprojekt unter die Arme gegriffen



Foto: Sparkasse Fürth

Tarek Khatib, Leiter der Geschäftsstelle Schwabacher Straße (vorne 3. v. re.), mit Schulleiter Thomas Bedall (vorne re.) und Professor Wolfgang Pfeiffer, Universität Erlangen-Nürnberg (hinten), bei der Scheckübergabe an die Ukulele-Klasse.

Die fünften Klassen der Hans-Böckler-Schule beteiligen sich am Musikprojekt „klasse.im.puls – das musizierende Klassenzimmer“. Zur Anschaffung von Instrumenten spendete die Sparkasse 1000 Euro, die der bayerische Dachverband des Fürther Kreditinstituts verdoppelte. Unter Anleitung von Musiklehrer Christian Prauschke-Koch lernen die Jungen und Mädchen das Spielen auf der Ukulele und musizieren sozusagen im gemeinsamen Puls.

Die Universität Erlangen-Nürnberg hat das Projekt 2009 ins Leben gerufen. Der Sparkassenverband fördert es bereits seit 2011 regelmäßig als Hauptsponsor. Bayernweit beteiligen sich derzeit 180 Mittel- und Realschulen mit Chor-, Band-, oder Percussion-Klassen.

**Lichtcompany** möchten Sie Licht-Atmosphäre schaffen? Wir helfen Ihnen dabei!

Ein außergewöhnliches Leuchtenangebot zu fairen Preisen.

Beratung auch vor Ort

**Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag 10-18 Uhr  
Samstag 10-14 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Lichtcompany**  
Kay Hirschmann GmbH  
Laubenweg 27  
90765 Fürth  
direkt gegenüber Sportstadion  
**Tel.: 09 11/79 13 92**  
[www.lichtcompany.com](http://www.lichtcompany.com)  
[kontakt@lichtcompany.com](mailto:kontakt@lichtcompany.com)

**Physiotherapie am Grünen Markt**

Physiotherapeut Vitaliy Dubnov

- ✓ KRANKENGYMNASTIK
- ✓ MEDIZINISCHE MASSAGEN
- ✓ MANUELLE THERAPIEN
- ✓ LYMPHDRAINAGE
- ✓ REHA-SPORT
- ✓ HAUSBESUCHE und mehr!

Königstr. 50-54, Fürth · T: 0911 660 34 06  
[www.dubnov.de](http://www.dubnov.de)

Adventssamstage bis 18 h

**Satiro**  
Baby- Kinder- Jugend- Damenmode  
Alexanderstr. 22 | Ecke Hallstr.  
90762 Fürth



**KULTUR FORUM**

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth  
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16  
[www.kulturforum-fuerth.de](http://www.kulturforum-fuerth.de) / [kulturforum@fuerth.de](mailto:kulturforum@fuerth.de)

Direkt an der U1 (Stadthalle)  
 Parken in der Saturn-Tiefgarage  
 (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

### Januar 2018

<b>05</b>	20:00	<b>Neujahrskonzert: Passo Avanti</b> „Kammermusik.unlimited“	Konzert
FR			
<b>07</b>	15:00	<b>Neujahrskonzert für Kids: Matze mit der blauen Tatze</b> , mini.musik e.V.	Kinderkonzert <small>ab 3</small>
SO			
<b>08</b>	19:00	<b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heintl	Tanz
MO			
<b>11</b>	20:00	<b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	Schauspiel <small>Wieder-aufnahme</small>
DO			
<b>12</b>	20:00	<b>Jens Magdeburgs Landscape</b> „Open Horizon“	Konzert
FR			
	20:00	<b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	Schauspiel
<b>14</b>	15:00	<b>Schlinkeputz - Eine Monsteroper</b> Erzähltheater nach Susan Kreller	KinderForum <small>ab 4</small>
SO			
	18:00	<b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	Schauspiel
<b>15</b>	10:00	<b>Schlinkeputz - Eine Monsteroper</b> Vorstellung für KiGa und GS	KinderForum <small>ab 4</small>
MO			
	19:00	<b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heintl	Tanz
<b>20</b>	20:00	<b>PASSAGEN (2): IL Lusorius</b> „Der Duft der Kindheit“	Konzert
SA			
<b>21</b>	15:00	<b>Komm, wir finden einen Schatz</b> Theater Morgenroth & Schwester	KinderForum <small>ab 4</small>
SO			
<b>22</b>	10:00	<b>Komm, wir finden einen Schatz</b> Vorstellung für KiGa und GS	KinderForum <small>ab 4</small>
MO			
	19:00	<b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heintl	Tanz
<b>26</b>	20:00	<b>VIBRAPHONISSIMO 2018</b> Alexandra Lehmler feat. Franck Tortiller – „sans mots“	Konzert
FR			
<b>29</b>	19:00	<b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heintl	Tanz
MO			

[www.kulturforum-fuerth.de](http://www.kulturforum-fuerth.de)      [www.stadttheater.de](http://www.stadttheater.de)

Mo 14.01.  
**Schlinkeputz - Eine Monsteroper**

Foto: Rudi Ott

# Stadthalle

## Fürth

Rosenstr. 50 ■ 90762 Fürth ■ Tel. 0911-74912-0  
[www.stadthalle-fuerth.de](http://www.stadthalle-fuerth.de) ■ [stadthalle@fuerth.de](mailto:stadthalle@fuerth.de)

### Veranstaltungen Januar 2018

	Sonntag, 07.01.2018, 15.30 Uhr + 19.00 Uhr <b>SCHWANENSEE</b> Klassisches Russisches Ballett aus Moskau
	Donnerstag, 11.01.2018, 19.30 Uhr <b>ABBA – The Tribute Concert</b> Alle Hits LIVE in einer Show performed by ABBAGAIN
	Mittwoch, 17.01.2018, 15.00 Uhr + 17.00 Uhr <b>YAKARI DER KLEINE INDIANERJUNGE</b> Figurentheater: Yakari und der Riesenviefraß
	Freitag, 19.01.2018, 20.00 Uhr <b>STAHLZEIT – Auf Reise Tour 2018</b> Die spektakulärste RAMMSTEIN Tribute Show
	Sonntag, 21.01.2018, 18.00 Uhr <b>CHIEMGAUER VOLKSTHEATER – Mei bester Freund</b> Komödie in drei Akten von Bernd Helfrich
	Donnerstag, 25.01.2018, 16.00 Uhr <b>FEUERWEHRMANN SAM – Neue Show!</b> Feuerwehrmann Sam rettet den Zirkus!
	Freitag, 26.01.2018, 19.30 Uhr <b>MONIKA GRUBER – Wahnsinn</b> -AUSVERKAUFT-
	Sonntag, 28.01.2018, 14.00 Uhr <b>KINDERFASCHING der Stadthalle Fürth</b> Eine Reise in den Märchenwald

### Vorschau Februar 2018

	Samstag, 03.02.2018, 10.00 Uhr Sonntag, 04.02.2018, 10.00 Uhr <b>AUSSTELLUNG RUND UMS BAUEN</b> 14. Fertighaus Et Energie Fürth Bauen – Renovieren – Energiesparen – Finanzierung
	Donnerstag, 15.02.2018, 20.00 Uhr <b>FEINE SAHNE FISCHFILET „Alles auf Rausch“</b> Tour 2018
	Sonntag, 18.02.2018, 14.00 Uhr + 16.00 Uhr <b>MASCHA UND DER BÄR</b> Das Bilderbuchtheater
	Samstag, 24.02.2018, 10.30 Uhr Sonntag, 25.02.2018, 10.30 Uhr <b>MINERALIENTAGE FÜRTH</b> Verkaufsausstellung für Edelsteine, Schmuck, Mineralien und Fossilien mit kostenlosem Kinderprogramm
	Mittwoch, 28.02.2018, 19.00 Uhr <b>RIZOMA. EQUILIBRIUM.</b> Sensationelle Akrobatik Show

**ZWEI** Veranstaltungshäuser

**EIN** starkes Konzept

**Kongress & Kultur**

**am Fluss**

SENIORINNEN UND SENIOREN



**Sprechzeiten**

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung (fübs) der Stadt Fürth ist **montags von 13.30 bis 15.30 Uhr, dienstags, mittwochs sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und von **13.30 bis 15.30 Uhr** sowie **freitags von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Carmen Kirchner, bietet montags von **13.30 bis 15.30 Uhr** sowie nach Vereinbarung unter der Rufnummer 974-17 91 Sprechstunden an. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen und bietet **diens-tags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr** Sprechstunden an. Sie finden im City-Center, Eingang Königstraße 112, im ersten Obergeschoss statt. Die fübs ist von **Mittwoch, 27. bis Freitag, 29. Dezember**, geschlossen.

Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr**

und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005, zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter [seniorenrat@fuerth.de](mailto:seniorenrat@fuerth.de) möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter [www.seniorenrat-fuerth.de.to](http://www.seniorenrat-fuerth.de.to) zu finden.

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils dienstags von **9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail [behindertenrat@fuerth.de](mailto:behindertenrat@fuerth.de) vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: [www.behindertenrat-fuerth.de](http://www.behindertenrat-fuerth.de).

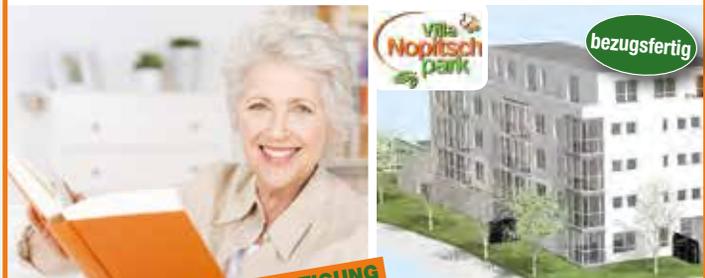
**Veranstaltungen**

In der Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung (fübs) gibt es ermäßigte Karten für das **Neujahrskonzert** mit den Stuttgarter Philharmonikern am **Sonntag, 7. Januar, 15 Uhr**, im Stadttheater. Die Karten kosten acht Euro, Infos und Vorbestellung unter Telefon 974-17 85.

Am **Dienstag, 9. Januar, 14 Uhr**, findet der **Seniorenkulturtreff** zum Motto „Fürths berühmte Frauen“ in der Volkshochschule Fürth, Hirschenstraße 27/29, statt. Kostenbeitrag: zwei Euro.

**Neues Wohnen 60 plus  
Villa Nopitschpark in Nürnberg**

Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer  
Sorglos-Immobilie für Selbstnutzer u. Kapitalanleger



**MUSTERWOHNUNGSBESICHTIGUNG**  
sonntags 14 bis 16 Uhr,  
Nopitschstr. 25, 90441 Nürnberg  
Wieder ab 07.01.2018 oder nach  
telefonischer Vereinbarung.

Holzriesenstr./Ecke Nopitschstraße  
A, 44 kWh, Hzg. gaszentral, Bj. '17, A

**Info-Telefon:**  
**0911/776611**  
[www.urbanbau.com](http://www.urbanbau.com)



Aus unserem Angebot spenden wir 2 Euro pro 1.000 Euro Anlagesumme in Stiftungen für soziale Projekte.



**Freuen ist einfach.**



Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. DekaBank Deutsche Girozentrale. Für vollständige Informationen sollten potenzielle Anleger den Wertpapierprospekt lesen, der nebst den endgültigen Bedingungen und eventuellen Nachträgen bei der DekaBank kostenlos erhältlich ist oder unter [www.dekabanke.de](http://www.dekabanke.de) heruntergeladen werden kann.

**Mit den Zertifikaten der DekaBank. Gut aufgestellt und Gutes tun.**

Fürther Stifterangebot Express-Zertifikat Memory mit Airbag 03/2024 der DekaBank bezogen auf den EURO STOXX 50®

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.sparkasse-fuerth.de](http://www.sparkasse-fuerth.de) oder direkt von Ihrem Berater. Terminvereinbarung: (09 11) 78 78 - 0

Angebot gültig vom 11. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018

**Sparkasse Fürth**  
Gut seit 1827.

## KINDER, JUGEND, SCHULEN

### Bunter Kletterdrachen



Foto: Verena Tykvert

Über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk haben sich die Schützlinge des Kindergartens Storchennest St. Michael am Kirchenplatz gefreut: Der bunte Kletterdrache „kleiner Michel“ ist fertiggestellt und von Mosaikdesignerin Iris Rauh übergeben worden. Als Erinnerung und zusätzlichen Dank überreichten die Kleinen selbstgestaltete Bilder an die Künstlerin. Die Kinder hatten aktiv mitgearbeitet und eigene Steinchen aussuchen dürfen. Die Idee stammt vom Förderverein Storchennest, der auch die Kosten für die Aktion übernommen hat.

**Die nächste Stadtzeitung erscheint am 17. Januar 2018.**

Anzeigenannahme herbstkind Werbeagentur  
Tel. 967 40 79 66 bzw. herbstkind-wa.de/stadtzeitung



### Viertklässler haken nach



Foto: Gaßner

Kritik, Wünsche, aber auch Lob äußerten die engagierten Viertklässler in der Kindersprechstunde.

Was wünschen sich Kinder in der Kleeblattstadt? Um auf die Bedürfnisse junger Fürtherinnen und Fürther besser eingehen zu können, hat Bürgermeister und Schulerferent Markus Braun bereits zum neunten Mal die Klassensprecher der vierten Jahrgangsstufe ins Rathaus geladen. Die Mädchen und Buben waren bestens vorbereitet und nutzten die Gelegenheit,

ihre Wünsche, Kritikpunkte, aber auch Lob stellvertretend für ihre Klassen vorzutragen. Themen waren unter anderem fehlende Spielgeräte, der Zustand von Klassenzimmern und Turnhallen oder die Verkehrssituation vor Schulgebäuden. Braun versprach gemeinsam mit der Stadtverwaltung den Punkten nachzugehen und – soweit möglich – zu verbessern. ■

## Starker Interessenverbund der Fürther Eltern gewählt

Beim dritten Netzwerktreffen der Elternbeiräte der 24 Grund- und Mittelschulen hat die Wahl des Gemeinsamen Elternbeirats (GEB) in der Pesta für 2017/2018 stattgefunden. Alle zur Disposition stehenden Kandidaten wurden gewählt:

**Marion Roth** (1. Vorsitzende, Grundschule Frauenstraße)

**Hauke Traulsen** (2. Vorsitzender, Grundschule Kirchenplatz)

**Dennis Gröser** (Schriftführer, Grundschule Seeackerstraße)

**Rolf Völler** (Grundschule Soldnerstraße)

**Hans-Christian Scherm** (Grundschule John-F-Kennedy-Straße)

**Sven Apfelstädt** (Grundschule John-F-Kennedy-Straße)

**Manfred Kipfelsberger** (Grundschule Schwabacherstraße)

**Alexandra Reiß** (Grundschule John-F-Kennedy-Straße)

**Sylvia Schäfer** (Grundschule Frauenstraße)

Erstmalig wurde in diesem Jahr auch ein separater GEB der Mittelschulen (MS) gewählt. Von den sechs Kandidaten, die sich zur Wahl stellten, wurden alle im Amt bestätigt:

**Markus Miehling** (1. Vorsitzender, Mittelschule Schwabacher Straße)

**Maren Homfeldt** (2. Vorsitzende, Mittelschule Pestalozzistraße)

**Birgit**

**Bayer-Tersch** (Mittelschule Pestalozzistraße)

**Alexandra Reiß** (Mittelschule Kiderlinstraße)

**Mutas Menderes** (Mittelschule Seeackerstraße)

**Marc Brandscher** (Mittelschule Otto-Seeling-Promenade)



Der GEB Fürth vertritt die Interessen der Eltern von aktuell über 5500 Grund- und Mittelschülern im Stadtgebiet und befasst sich mit Themen von schulübergreifendem Interesse und den Grundlagen der Elternarbeit. Gleichzeitig ist er Ansprechpartner für Eltern und Elternbeiräte der Schulen, zentraler Pfleger und Koordinator des Netzwerks der Fürther Elternbeiräte sowie starkes Bindeglied zu Stadtrat, Schulamt und Schulverwaltungsamt. Kontakt und weitere Informationen zum GEB Fürth: Wasserstraße 4, 90762 Fürth [www.geb-fuerth.de](http://www.geb-fuerth.de) [dialog@geb-fuerth.de](mailto:dialog@geb-fuerth.de) ■

**WARUM? – WEIL. – NA KLAR!**  
NUR WER GUT INFORMIERT IST, TRENNT RICHTIG.



**BYE BYE  
ÜBER-  
DRUSS...**

HELLO ÖKOBILANZ! KLEINE  
GESTEN VON HERZEN  
ZÄHLEN MEHR ALS DIE  
GRÖSSTE VERPACKUNG.

**SO GEHT ES AUCH**

In der nicht-kommerziellen **Tausch- und Verschenkbörse** auf der Website der Stadt Fürth lässt es sich gut nach einem Spiel, Büchern oder Geschirr stöbern. Hier treffen sich Menschen, die **aktiv suchen** oder Gutes gerne weitergeben – unkompliziert und umweltfreundlich.

Schauen Sie doch einmal hier rein:  
[www.fuerth.abfallspiegel.de/list.asp](http://www.fuerth.abfallspiegel.de/list.asp)



**Weihnachten ist das Fest der Liebe – und wir machen daraus vor allem ein Fest des Konsums. Ganz klar: Jeder freut sich, wenn er was Schönes geschenkt bekommt. Dabei drückt die Zahl oder Größe der Geschenke doch bestimmt nicht aus, wie sehr wir jemanden schätzen, oder? Trotzdem ist Weihnachten bei uns nicht nur das Fest der Geschenke, sondern auch der Verpackungsflut, der CO<sub>2</sub>-Emissionen und der weggeworfenen Lebensmittel.**

„Was soll ich ihr denn schenken, sie hat ja schon alles!“, ist sicher einer der am häufigsten zu hörenden Sätze vor Weihnachten. Die Suche nach dem passenden Geschenk ist oft eine stressige Angelegenheit. Und als Beschenkter fragt man sich dann oft, nachdem man sein Päckchen von Papier, Deko, Bändchen und Schleifchen, von Kartons, Plastikfolien und womöglich auch noch Styropor befreit hat: „Wo stelle ich das jetzt wieder hin?“ Kann das wirklich der Sinn von Weihnachten sein? Wir alle schütteln den Kopf. Aber wir

machen trotzdem mit; zu Lasten unserer Nerven – und der Umwelt.

**Von allem ein bisschen zu viel**  
Die Verpackungsflut ist jedoch nicht das einzige Problem. Egal wie und wo wir unsere Geschenke besorgen, ob wir selbst in den Laden gehen oder online bestellen: Gerade vor Weihnachten belastet der zusätzliche Verkehr durch private Pkws, Speditionen oder Paketdienste die Umwelt noch mehr. Hinzu kommt der gestiegene Energieverbrauch durch zahllose Lichterketten, mit denen manche Zeitgenossen ihre Häuser über die Feiertage in

kleine „Disneylands“ verwandeln.

Und auch kulinarisch wollen wir uns mit der Familie über die Feiertage etwas gönnen. Meistens so viel, dass alle stöhnen, wie die Bauchdecke wieder spannt – beste Bedingungen für gute Vorsätze zum Fasten und Abnehmen im nächsten Jahr. Trotzdem: Es ist einfach alles ein wenig zu viel. Jedes achte Lebensmittel wird in Deutschland weggeworfen – das sind 82 Kilogramm pro Person und Jahr. Und je besser es uns finanziell geht, desto mehr leben wir auf Kosten unserer Umwelt, wie eine Studie des Umweltbundesamtes zeigt.

**Ein gutes Gefühl: Weihnachten mit weniger Abfall!**

Und nein, wir wollen Ihnen Ihr Weihnachtsfest nicht vermiesen. Aber sind Sie nicht auch manchmal genervt vom selbst auferlegten Weihnachtsstress, der vor allem Überfluss, aber kaum eine „stille Zeit“ der Erholung mit sich bringt? Vielleicht lohnt es sich ja doch zu überlegen, ob ohne Geschenkeflut, Verpackungswahnsinn und Essen bis zur Ohnmacht tatsächlich etwas fehlen würde. Oder ob man sich an den Feiertagen dann vielleicht wirklich einmal auf das besinnen könnte, worauf es wirklich ankommt: eine friedliche Zeit mit seinen Lieben zu verbringen.

**VIELLEICHT BRAUCHT ES EIN ANDERER**

**Ein Herz für Bedürftige**

Immer mehr Menschen in Deutschland leben an der Armutsgrenze. Viele haben Schwierigkeiten, selbst kleinere Neuanschaffungen zu finanzieren. Ganz im Sinne der Weihnachtsbotschaft: Verschenken statt Wegwerfen kann auch ein Akt der Nächstenliebe sein. Mit gut erhaltenen Dingen können Sie nämlich anderen den Alltag enorm erleichtern. Machen Sie sich die Mühe!

**Der Gebrauchtwarenhof mit Kleiderladen**

Industriestraße 14, 90765 Fürth/Bislohe  
Telefon 30 73 20  
[www.gebrauchtwarenhof.de](http://www.gebrauchtwarenhof.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr  
Samstag von 9 bis 16 Uhr



---

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

### Festsetzung und Entrichtung der Hunde- und Zweitwohnungssteuer Kalenderjahr 2018

Die Stadt Fürth weist darauf hin, dass die Hunde- und Zweitwohnungssteuer für das Steuerjahr 2018 zum **1. Februar 2018** zur Zahlung fällig wird. Die Hunde- bzw. Zweitwohnungssteuer ist unter Angabe des Kassenzeichens an die Stadtkasse zu überweisen. Der Steuerbetrag und das Kassenzeichen sind dem letzten Hundesteuer- bzw. Zweitwohnungssteuerbescheid zu entnehmen. Diese Bescheide gelten bis sie durch einen neuen ersetzt oder geändert werden.

Für das Steuerjahr 2018 werden keine neuen Hundesteuer- und Zweitwohnungssteuerbescheide zugesandt.

**Fürth, 27. November 2017, STADT FÜRTH Stadtkämmerei.**

### Neuer Termin für Mitgliederversammlung

Der Ersatztermin für die ursprünglich am 14. November 2017 angesetzte Mitgliederversammlung der United Kiltrunners e.V. findet am **Mittwoch, 7. Februar 2018, 19.30 Uhr**, im unteren Saal des Grüner Brauhauses, Comödien-Platz 1, statt.

**Udo Schick, Vorstand**

### Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer

**Hinweis auf die Höhe der Grundabgaben (Müllabfuhr-, Straßenreinigungsgebühren sowie Einleitungsgebühren) Kalenderjahr 2018**

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2018 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes

vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Abgabepflichtige, die keinen Grundabgabenbescheid 2018 erhalten, haben die gleichen Grundabgaben wie im Kalenderjahr 2017 zu entrichten.

Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Abgabebescheid für 2018 zugegangen wäre. Die Grundabgaben werden zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Soweit Abgabepflichtige von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz (= Jahreszahler) Gebrauch machen, sind die Abgaben am 1. Juli 2018 in einer Summe zur Zahlung fällig.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekanntgegeben.

**Fürth, 27. November, STADT FÜRTH Stadtkämmerei**

### Änderung der Friedhofs- und Grabmalordnung Friedhof Burgfarnbach

Der Kirchenvorstand Fürth – St. Johannis (Burgfarnbach) hat am 6. November 2017 eine Änderung der Friedhofsordnung einschließlich Grabmal- und Gebührenordnung beschlossen. Sie tritt nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Fürth in Kraft. Sie liegt im Pfarramt Fürth – St. Johannis, Würzburger Straße 474, 90768 Fürth, ab sofort für die Dauer von vier Wochen zur Einsichtnahme

auf.

**Fürth, 4. Dezember 2017 Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Fürth - St. Johannis**

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Errichtung einer Produktionshalle für Kunststoffteile mit Bürotrakt, Palettenregallager und Formenbauer mit Änderungen Grundriss, Ansichten, Schnitt  
**Grundstück:** Willi-Mederer-Straße, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1676/34

**Antragsteller:** Heussinger GmbH, Bernhardstraße 8, 90431 Nürnberg

### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag vom 20. Juni 2017 als Änderung zum Antrag vom 15. Februar 2017 geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben. Der Antrag vom 15. Februar 2017 wird hiermit erledigt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

#### a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach

#### b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der

Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

#### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Neubau einer Sparkassen-Filiale

**Grundstück:** Laubenweg 60a, Gemarkung Ronhof, Flur-Nummer 270

**Antragsteller:** Sportstätten Ronhof Fürth GmbH, Kronacher Straße 154, 90765 Fürth

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Vorhaben.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nummer 310c wird nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch gemäß den eingereichten Bauvorlagen **Befreiung** erteilt.

#### **Begründung:**

Der Bebauungsplan Nummer 310c setzt in dem Bereich ein allgemeines Wohngebiet (WA) mit bis zu acht-geschossigen Wohnblöcken und den dazugehörigen Nebenanlagen fest. Die Errichtung einer Sparkassen-Filiale wird im Hinblick auf das benachbarte Stadion städtebaulich als vertretbar angesehen.

Die Realisierung des Vorhabens verletzt unter Einhaltung der immissionsschutzrechtlichen Belange nicht das Gebot nachbarlicher Rücksichtnahme.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO zudem keiner Begründung.

Die einzuhaltenden Abstandsflächen nach Art. 6 BayBO werden im Vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nicht geprüft. Die Verantwortung zur Einhaltung dieser Vorschrift obliegt somit dem Bauherrn und seinem beauftragten Entwurfsverfasser.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### **a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

##### **b. Elektronisch**

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

#### **Allgemeiner Hinweis:**

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der Stadtzeitung der STADT FÜRTH.

**Die Akte des Genehmigungsverfahrens kann nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Georg März, Telefon 974-31 42, Hirschenstraße 2, Zimmer 140, eingesehen werden.**

#### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerische Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Errichtung einer Eigentumswohnanlage mit zwölf Wohneinheiten und zwölf Stellplätzen; mit Änderung von drei Stellplätzen der zwölf Stellplätze in drei Carports

**Grundstück:** Balbiererstraße 28, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1472/14

**Antragsteller:** Schultheiss Wohnbau AG, Lerchenstraße 2, 90425 Nürnberg

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben mit der Bedingung dass die Sicherung der zwei Stellplätze, die nicht mehr auf Flur-Nummer 1472/14 untergebracht werden können, auf der vereinigten Flur-Nummer 1472/12 und 1472/21 nachgewiesen werden in der Tiefgarage (TG) (bezeichnete Stellplätze TG 12 sowie TG 14 ) als beschränkt persönliche Dienstbarkeit zu Gunsten der Stadt Fürth an erster Rangstelle vor Baubeginn. Die Bestellungsurkunde liegt der Bauaufsicht vor, der Vollzug ist der

Bauaufsicht noch unaufgefordert nachzureichen.

#### **Begründung:**

Die Stellplätze können auf eigenem Baugrundstück nicht errichtet werden. Deshalb werden die Stellplätze auf dem benachbarten Grundstück dauerhaft zur Verfügung gestellt. Dies ist durch die Dienstbarkeit zu sichern.

#### **Abweichungen, Ausnahmen, Befreiungen:**

Von den Forderungen zum Brandschutz wird nach Art. 63 BayBO folgende **Abweichung** zugelassen gemäß Brandschutznachweis: Folgende **Abweichung** wurde nach Art. 63 BayBO beantragt: Abweichung von Art. 34 (4) Satz 1 BayBO „Brüstungen bzw. Wände nicht feuerhemmend“

#### **Anforderung BayBO:**

„Die Wände notwendiger Flure müssen als raumabschließende Bauteile,..., sein...“

#### **Anmerkung aus Art. 34 (5) Satz 1 BayBO:**

„Für Wände und Brüstungen notwendiger Flure mit nur einer Fluchtrichtung, die als offene Gänge vor den Außenwänden angeordnet sind, gilt Abs. 4 entsprechend.“

#### **Ausführung und Begründung:**

Der erste Rettungsweg der Wohnungen 4, 7 und 10 verläuft jeweils über einen Laubengang, der zum Treppenraum führt. Da Laubengänge grundsätzlich als notwendige Flure (offen und mit nur einer Fluchtrichtung) zu betrachten sind, wäre die Brüstung feuerhemmend auszuführen. Da die Brüstungen der Laubengänge hier in Glas ausgeführt werden sollen, ist hier eine Abweichung erforderlich.

#### **Kompensation:**

Als Kompensation werden die Laubengänge in einer Breite von mindestens 1,50 Meter ausgeführt. Je breiter ein Laubengang desto geringer wird das Risiko einer Beeinträchtigung der darüber liegenden Laubengangebene im Brandfall. Bei einer Breite von mind. 1,50 Meter kann davon ausgegangen werden, dass ein Brandüberschlag nicht mehr stattfindet und eine Fluchtmöglichkeit in der oberen Ebene gewährleistet bleibt. Die verwendeten Baustoffe

sind nicht brennbar und die Glasbrüstungen sind geschlossen.

#### Ergebnis:

Es bestehen keine Bedenken hinsichtlich des Brandschutzes, wenn die Laubgänge wie vorher beschrieben ausgeführt werden. Der beantragten Abweichung von Art. 34 (4) Satz 1 BayBO wird zugestimmt. Hinsichtlich des Nutzens der erteilten Abweichung in Bezug auf den Brandschutz hat die STADT FÜRTH folgende Erwägungen zugrunde gelegt: Als Wert des Nutzens wurde für den Entfall der feuerhemmenden Bürstung Baukosten in Höhe von 20 000 Euro angenommen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach.

##### b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133 eingesehen werden.**

#### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Neubau einer Wohnanlage mit 31 Wohneinheiten und 25 Kfz-Stellplätzen hier: Tektur 1 bauliche Änderungen und Tektur 2 Überdachung mit Begrünung der Kfz-Stellplätze 1, 2, 11, 12, 13, Grundriss- und Fassadenänderung Wohnung 30 und 31 im sechsten Obergeschoss

**Grundstück:** Austraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1088/8, Jahnstraße

**Antragsteller:** wohnfürth Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG, Fürth, Siemensstraße 28

#### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihre Anträge vom 12. Mai 2017 und vom 27. September

2017 als Änderung zum Antrag vom 23. September 2016 genehmigt am 27. April 2017 geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung Nummer 1.**

#### Inhalt dieser Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung:

Bauliche Änderungen

Mit diesem Bescheid wird auch der Antrag vom 12. Mai 2017 genehmigt als Ergänzungsgenehmigung Antrag vom 23. September 2016 genehmigt am 27. April 2017. Die Bedingungen und Auflagen (Nebenbestimmungen) sowie die Hinweise der Baugenehmigung vom 27. April 2017 sind weiterhin zu beachten, soweit sie nicht durch Änderungs- / Ergänzungsgenehmigungen aufgehoben oder ergänzt werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

##### b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die

zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

#### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Antrag auf Nutzungsänderung von zwei Büroeinheiten zu Tagespflege (zirka 35 Bewohner in zwei Gruppen)

**Grundstück:** Hermann-Glockner-Straße 5, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1773/2

**Antragsteller:** Mühibe Serce, Rheinstraße 18, 90451 Nürnberg **Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben ge-

nanntes Bauvorhaben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### **a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

##### **b. Elektronisch**

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

##### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

**Hinweise zur Rechts-**

#### **behelfsbelehrung**

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

#### **Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)**

##### **Erlass der Verordnung der Stadt Fürth über das Überschwemmungsgebiet am Bucher Landgraben im Stadtgebiet Fürth (BucherLGÜV)**

Die Hochwasserereignisse der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es wichtig ist, aktiv vorzusorgen, um Hochwasserschäden zu minimieren. Eine Voraussetzung dafür ist, die Gebiete zu ermitteln, die bei Hochwasser voraussichtlich überschwemmt werden.

Grundlage für die Ermittlung des Überschwemmungsgebietes ist das 100-jährliche Hochwasser (Bemessungshochwasser – HQ100, Art. 46 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 1 BayWG). Das HQ100 beschreibt einen Hochwasserabfluss, der im Mittel alle 100 Jahre erreicht oder überschritten wird. Da es sich um einen statistischen Wert handelt, kann das Ereignis innerhalb von hundert Jahren auch mehrfach oder gar nicht auftreten.

Bei Überschwemmungsgebieten handelt es sich nicht um eine behördliche, veränderbare Planung, sondern um die Darstellung und rechtliche Festsetzung einer von Natur aus bestehenden Hochwassergefahr.

Für den Bucher Landgraben, einem Gewässer III. Ordnung, hat die Stadt Fürth bereits in den Jahren 2008 und 2014 das Über-

schwemmungsgebiet ermitteln lassen und vorläufig gesichert (siehe Amtsblätter vom 17. Februar 2010 und 8. Oktober 2014, Art. 46 Abs. 1 Satz 3 BayWG).

Vor der Einleitung des Ordnungsverfahrens wurde das Überschwemmungsgebiet im Jahr 2017 ein weiteres Mal aktualisiert. Die Aktualisierung war aufgrund einer neuen, genaueren Datengrundlage, zwischenzeitlich erfolgter Bebauungen und des neuen Rückhaltebeckens der Stadt Nürnberg am Braunsbacher Weg an der Stadtgrenze erforderlich geworden. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass sich das Überschwemmungsgebiet insgesamt verkleinert.

Das Ordnungsverfahren wird hiermit gemäß Art. 73 Abs. 3 BayWG in Verbindung mit Art. 73 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) mit folgenden Hinweisen bekanntgemacht:

1. Die Unterlagen, aus denen sich Umfang und Auswirkungen der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes ergeben (Verordnungsentwurf BucherLGÜV, Erläuterungsbericht, Übersichtsplan im Maßstab 1:25 000 und eine Detailkarte im Maßstab 1:2500), liegen von **Dienstag, 2. Januar, bis einschließlich Donnerstag, 1. Februar 2018**, bei der Stadt Fürth, Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 322, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die ausgelegten Unterlagen sind während dieses Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Fürth unter [www.fuerth.de/umweltinfo](http://www.fuerth.de/umweltinfo) einsehbar.

2. Jeder, dessen Belange durch die Festsetzung des Überschwemmungsgebiets berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist – das ist bis einschließlich **Donnerstag, 15. Februar 2018** – Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift im Zimmer 322 der oben genannten Dienststelle erheben. Mit Ablauf dieser Frist werden alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf beson-

deren privatrechtlichen Titeln beruhen (Präklusion).

3. Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen durch das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz in einem Termin erörtert, der rechtzeitig ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden zusätzlich gesondert vom Erörterungstermin benachrichtigt. Werden von mehr als 50 Beteiligten Einwendungen erhoben, so können diese Beteiligten durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

4. Durch Einsichtnahme in den Plan, durch Erhebung von Einwendungen und durch Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.

Auskünfte erhalten Sie beim Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Abteilung Umwelt und städtische Forste (Telefon 974-14 67, E-Mail [oa@fuerth.de](mailto:oa@fuerth.de)).

**Fürth, 5. Dezember 2017, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

#### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Errichtung eines Doppel-Carports sowie einer Einfriedung mit Schiebeter, hier: Änderung der Einfriedung

**Grundstück:** Glückstraße 28, Gemarkung Dambach, Flur-Nummer 113/9

**Antragsteller:** Dr. med. Angelika Dietzel und Dr. med. Jan Sagrundy, Glückstraße 28, 90768 Fürth

#### **Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Bauvorhaben. Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 323 wird nach § 31 Abs. 2

Baugesetzbuch gemäß den eingehenden Bauvorlagen Befreiungen für die Errichtung des Carports außerhalb der festgelegten Baugrenze sowie für die Überschreitung der im Bebauungsplan festgesetzten Einfriedungshöhe von 1,20 Meter erteilt.

**Hier:** Änderung der Einfriedungshöhen und der Toranlage sowie Ergänzung von Türen im Bereich des Carports.

**Begründung:**

Die Befreiungen werden auch mit den Änderungen als städtebaulich zulässig angesehen. Als Befreiungsgebühr wurde die Mindestgebühr von 40 Euro festgesetzt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

**a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

**b. Elektronisch**

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen

bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.**

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Errichtung einer Wohnanlage (42 Wohneinheiten) für 36 geförderte und sechs frei finanzierte Mietwohnungen und Tiefgarage mit 21 Stellplätzen sowie Sanierung des denkmalgeschützten Bestandsgebäudes mit Aktualisierung der Berechnungen und Tiefgaragenzufahrt

**Grundstück:** Schwabacher Straße 53, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1195/2, 1195

**Antragsteller:** GBI Objekt 54 GmbH & Co. KG, Am Weichselgarten 11-13, 91058 Erlangen

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag vom 1. Juni 2017 als Änderung zum Antrag vom 31. Januar 2017 geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der

Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.

Mit dieser Genehmigung wird auch über AZ 2017/2921/602/VG/03 entschieden. AZ 2017/2921/602/VG/03 wird erledigt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

**a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

**b. Elektronisch**

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB –). Möglich ist ein Antrag zum

Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Beseitigung der denkmalgeschützten Gebäude (ausgenommen der Schmiede) zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses (59 Wohneinheiten) und eines Stadtteilbüros mit Großgarage;

**Grundstück:** Lange Straße 53, / Dr.-Mack-Straße 40 - 44, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1008/3, 1008/4, 1008/2;

**Antragsteller:** Spiegelfabrik Planungs-GbR, Johann-Zumpe-Straße 10, 90763 Fürth

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Für das oben genannte Bauvorhaben wird nach Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** unter folgenden Bedingungen erteilt:

**Bedingungen:**

Die Erteilung der Baugenehmigung erfolgt unter der Bedingung, dass vor Baubeginn die Eintragung und damit die Sicherung der vier Car-Sharing-Stellplätze im Grundbuch mittels einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten der Stadt Fürth im Rang vor allen Verwertungs-

rechten erfolgt und durch Vorlage des Grundbuchauszuges nachgewiesen wird.

Abweichungen, Ausnahmen, Befreiungen:

Von der Abstandsflächenregelung des Art. 6 BayBO wird nach Art. 63 BayBO eine Abweichung für die Abstandsflächenüberschreitungen in allen Richtungen wie folgt zugelassen, da durch die vorhandene dichte Bebauung des Umfelds und die Verstöße der Nachbargebäude gegen die Abstandsflächen die Voraussetzungen einer atypischen Bebauung gegeben sind.

#### **Die Begründungen im Einzelnen wie folgt:**

##### 1. Zu Flurstück 1008/10:

Das Gebäude des Bauprojekts Spiegelfabrik wird an die bereits vorhandene Grenz wand des Gebäudes auf dem Flurstück 1008/10 angebaut. Das Vorhaben wirft die in Anlage 2 (Eingang am 13. Dezember 2017) mit A20 (teilweise) und A21 bis A23 und A25 (mit Treppenaufgang) gekennzeichneten Abstandsflächen auf das Nachbargrundstück Flur-Nummer 1008/10. Aus der als Anlage 8 (Eingang am 19. Oktober 2017) beigefügten Fassadenansicht ist ersichtlich, dass das zu errichtende Gebäude an der Grenz wand niedriger ist und die rückversetzten Staffelstockwerke überwiegend noch nicht einmal ein Geschoss und lediglich an dem Einschnitt des Nachbargebäudes bis zu zwei Geschosse höher sind. Lediglich die Staffelgeschosse sind folglich etwas, allerdings nur unbedeutend höher, als das Gebäude auf dem Flurstück 1008/10, und werfen die Abstandsflächen A20 bis A23 und A25. Schließlich ist das Vorhabengebäude geringfügig länger als das Nachbargebäude. Allerdings ist von keinem Fenster zu den Terrassen und oder am Ende des Hinterhauptshauses der Nachbarn das Vorhaben-Staffelgeschoss sichtbar, sondern nur von den großen Terrassen aus. Dagegen liegen die Fenster am Ende des Nachbargebäudes hinter einem Vorsprung eines Fahrstuhlschachtes. Nachdem ist eine erdrückende Wirkung ausgeschlossen. Im

Gegenteil wird Belichtung und Belüftung Richtung Süden durch den Abriss der derzeit vorhandenen Mauer mit Nebengebäude für die Fenster im Gebäude 1008/10 Richtung Süden verbessert. Im Übrigen verletzen die Nachbarn durch den Rückversprung der Staffelgeschosse im rückwärtigen Hauptgebäude auf einer Länge von zirka 13 Metern und mit zirka 190 Quadratmetern Fläche auch die Abstandsflächenvorgaben hin zum Vorhabengrundstück (siehe Anlage 5 – grüne Markierung). Das Nachbargebäude ging im Abstandsflächenplan sogar von einer zukünftigen weiteren Grenzbebauung auf Flur-Nummer 1008/4 aus (Anlage 10). Eine Verletzung des Rücksichtnahmegebots liegt hier durch das Vorhaben nicht vor.

##### 2. Zu den gegenüberliegenden Grundstücken in der Dr.-Mack-Straße (Flur-Nummer 977/7 und 977/8):

Wie sich aus den Anlagen 2, 5 und 10 ergibt, wirft das geplante Gebäude auf dem Grundstück Spiegelfabrik mit den Abstandsflächen A1, A2, A3 und A24 (Treppenturm) und die Gebäude/Gebäudeteile auf dem Flurstück 1008/10 aufgrund vergleichbarer Höhe vergleichbare Abstandsflächen auf den öffentlichen Verkehrsraum der Dr.-Mack-Straße und auf die gegenüberliegenden Grundstücke, so dass sich das zu errichtende Gebäude auch insoweit, wie oben dargestellt, in die Umgebung einfügt. Zudem liegen die Gebäude der Gegenüberlieger auf den Grundstücken 977/7 und 977/8 von der eigenen Grundstücksgrenze zurückversetzt, so dass das Vorhaben Spiegelfabrik über 30 Meter Abstand zum Gebäude auf dem Grundstück von Flurstück 977/7 hätte und weit über 20 Meter Abstand zu den Fenstern des Gebäudes auf dem Grundstück Flurstück 977/7 haben wird und dazu durch die Dr.-Mack-Straße getrennt ist. Nach alledem sind keine Anhaltspunkte für eine erdrückende Wirkung erkennbar. Aufgrund der vorhandenen Bebauung des Straßenzuges Dr.-Mack-Straße 30a bis 38 ist dies auch städtebaulich

vertretbar.

##### 3. Zu Flurstück 1006:

Das Flurstück 1006 ist zum Baugrundstück hin nicht grenzständig bebaut, sodass ein grenzständiger Anbau an die dortige Bebauung für die Antragstellerin nicht möglich ist. Das Flurstück 1006 ist auch nicht in einer mit dem Grundstück Spiegelfabrik oder dem Flurstück 1008/10 vergleichbaren Höhe bebaut. Wie sich aus der als Anlage 8 der beigefügten Fassadenansicht (Eingangsdatum am 19. Oktober 2017) ergibt, liegen die Abstandsflächen A8 (teilweise) und A6, A7 und A8 des Vorhabens Spiegelfabrik (Anlage 2) mit einer Länge von 0,68 H (Wandhöhe) auf dem Grundstück der Spiegelfabrik, wohingegen die Bebauung auf dem Flurstück 1006 nur eine Abstandsfläche von 0,5 H bis zur Grundstücksgrenze der Spiegelfabrik einhält, aufgrund des Schmalseitenprivilegs jedoch noch im zulässigen Rahmen. Entscheidend ist, dass zwischen den abstandsflächenwerfenden Gebäudeteilen mehr als 18 Meter liegen, wodurch, wie man auch durch die als Anlage 9 (Eingangsdatum am 19. Oktober 2017) beigefügte Verschattungsstudie erkennt, das Nachbargebäude nur geringfügig und zumutbar verschattet wird, insbesondere da im verschatteten Bereich keine Fenster liegen. Hinzu kommt, dass die bisherige Grenzbebauung auf dem Vorhabengrundstück zu Flurstück 1006 abgerissen wird, wodurch das Gebäude auf Flurstück 1006 von Süden her mehr Luft und Licht bekommen wird, als nach der bisherigen Bebauung. Zudem liegt eine nachbarrechtliche Vereinbarung zwischen den Grundstückseigentümern vor. Daher können in der geplanten Bebauung keine Beeinträchtigung nachbarschützender Belange insbesondere keine erdrückende Wirkung oder unzulässige Verschattung gesehen werden, sodass durch die vorgesehene Bebauung das Gebot der Rücksichtnahme nicht verletzt wird.

##### 4. Zu Flurstück 1007:

Die Bebauung zum Flurstück 1007 ist überwiegend rein grenzstän-

dig. Soweit die Abstandsfläche A13 mit zirka 120 Quadratmetern des rückwärtigen Gebäudeteils teilweise über die Grundstücksgrenze auf das Nachbargrundstück 1007 hinausgeht, ergibt sich daraus, mangels Bebauung des Nachbargrundstücks kein Verstoß gegen das Rücksichtnahmegebot, insbesondere da der Nachbar vor hat, sein Grundstück ebenfalls mit einem vergleichbaren grenzständigen Gebäude zu bebauen. Im Bestand fallen zirka 324 Quadratmeter Abstandsfläche von Flurstück 1007 auf das Baugrundstück. Eine Absichtserklärung, ein entsprechendes Anbaurecht auszuüben, liegt seitens der Grundstückseigentümer Flur-Nr. 1007 vor.

5. Zum gegenüberliegenden Grundstück in der Lange Straße (Flur-Nummer 1009/2): Hier dürfte eine erdrückende Wirkung trotz der Überschreitungen bei den Abstandsflächen A14 bis A16 für das Gebäude des Landesamtes für Statistik von vornherein ausscheiden, da sich auf dem gegenüberliegenden Flurstück 1009/2 kein Gebäude, sondern ein großer Parkplatz befindet. Das Gebäude selbst ist geschätzt über 40 Meter vom Vorhabengebäude entfernt. Aufgrund der vorhandenen Bebauung des Straßenzugs Lange Straße 31 - 43 ist dies auch städtebaulich vertretbar.

##### 6. Zu Flurstück 1008:

Zum Flurstück 1008 besteht wiederum keine grenzständige Bebauung. Durch die Rückversetzung des Gebäudes auf dem Flurstück 1008, war der Antragstellerin die Möglichkeit genommen, grenzständig an das Bestandsgebäude auf dem Flurstück 1008 anzubauen. Das Nachbargebäude auf Flurstück 1008 weist einen Abstand ab der Hauswand von zirka 6,50 Metern bzw. vom Balkon von zirka vier Metern zum Vorhabengrundstück auf und wirft Abstandsflächen mit einer Fläche von zirka 144 Quadratmetern auf das Baugrundstück. Durch das geplante Gebäude fallen mit A20 (teilweise) und A17 bis A19 Abstandsflächen von zirka 340 Quadratmetern auf das Nachbargrundstück Flur-Nummer 1008. Die Bebauung erfolgt in ver-

gleichbarer Höhe. Auch eine unzulässige Verschattung ist nicht gegeben (Anlage 9.2), da sich die Verschattung nur auf einen sehr kleinen Teil des Nachbargebäudes beschränkt und dieser Gebäude teil auch zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei direkte Sonneneinstrahlung aufgrund der bestehenden Altanüberdachung bekommt. Die Zustimmung der Eigentümer des Nachbargrundstücks liegt vor. Von den Regelungen der Stellplatzsatzung über die Herstellung und Bereithaltung von Kraftfahrzeugstellplätzen wird nach § 6 der Satzung und nach Art. 63 BayBO eine Abweichung für die Herstellung von vier Car-Sharing-Stellplätzen zugelassen.

#### **Begründung:**

Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung einer Wohnanlage mit 57 Wohneinheiten, davon acht Wohnungen als geförderte Wohneinheiten des sozialen Wohnungsbaus sowie eine Nutzungseinheit als Lebenshilfe für die ambulante Betreuung von behinderten Menschen und ein Quartierbüro für die Stadt Fürth. Für den Gebäudekomplex auf dem ehemaligen Gelände der Spiegelfabrikation Dr.-Mack-Straße 53 (zwischen der Lange Straße und der Dr.-Mack-Straße) entsteht ein Stellplatzbedarf von insgesamt 60 Kraftfahrzeugen sowie zusätzlich einem Behinderten-Parkplatz. Davon sind vier Stellplätze für acht Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus ausgewiesen. 37 Kfz.-Stellplätze werden in der zu errichtenden Garage nachgewiesen. Im Rahmen eines Car-Sharing-Projekts, werden vier Car-Sharing-Stellplätze geschaffen und als Nachweis für die noch nicht nachgewiesenen 24 baurechtlich notwendigen Stellplätze geführt. Das Projekt trägt der Gesetzgebung durch den Deutschen Bundestag hinsichtlich des Car-Sharing-Gesetzes mit Inkrafttreten vom 1. September 2017 Rechnung. Das Gesetz zielt zwar auf die Schaffung von reservierten Car-Sharing-Plätzen im öffentlichen Raum ab, dies kann jedoch im Rahmen der Abweichung zu Gunsten der Stadt Fürth und auch auf private

festgelegte und stationsbasierte Flächen als Abhol- und Rückgabestellen ausschließlich für die Bewohner des Vorhabens als experimenteller Mobilitätsnachweis akzeptiert werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach**, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### **a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

##### **b. Elektronisch**

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

##### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht

Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

##### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139 eingesehen werden.**

#### **Öffentliche Bekanntmachung von Straßenbenennungen gem. Art. 52 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayRS 91-1-I), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Juli 2017 (GVBl. S. 375)**

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth am 23. November 2017 wurden die folgenden Straßenbenennungen beschlossen:

Die „Schwammbergerstraße“ (Straße zwischen der Mohrenstraße und der Königstraße) wird in „**Bella-Rosenkranz-Straße**“ umbenannt. (\*16.10.1921, †11.4.2017, Auszeichnung 2011 mit dem Ehrenbrief der Stadt Fürth).

Die „Willi-Mederer-Straße“ (Stichstraße der Benno-Strauß-Straße) wird gelöscht. Die Stichstraße wird in die „**Benno-Strauß-Straße**“ einbezogen.

Benennung der neuen Straße im Bereich des Bebauungsplanes 299 (zwischen der Oststraße und der Straße „Am Weidiggraben“) in „**Willi-Mederer-Straße**“ (\*3.10.1906, †18.2.1984, Gründer der Mederer Süßwarenfabrik 1948).

##### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht

Ansbach, 91522 Ansbach, erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

##### **a. Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

##### **b. Elektronisch**

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

##### **Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Fürth ([www.fuerth.de](http://www.fuerth.de)) sowie der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)).

**Fürth, 5. Dezember 2017, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern) an Silvester**

Die Stadt Fürth weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der **Kategorie 2** (Feuerwerkskörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur am 31. Dezember und am 1. Januar eines jeden Jahres gestattet ist (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine).

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ganzjährig, also auch zum Jahreswechsel, verboten (§ 23 Abs. 1 der 1. SprengV). Verstöße erfüllen den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

**Personen unter 18 Jahren** ist der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern (Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2) **verboten**.

**Fürth, 8. Dezember 2017, STADT FÜRTH**  
**Im Auftrag**  
**Mathias Kreitingner, berufsm. Stadtrat**

**Vollzug des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG); Nahverkehrsplan (NVP)**

Anhörung nach § 8 Abs. 3 PBefG, betreffend die Unternehmer, Behindertenbeauftragten, Behindertenbeiräte, sowie Verbände der in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkten Fahrgäste und Fahrgastverbände, und allgemeine öffentliche Anhörung zum Entwurf des Nahverkehrsplans. Zum Entwurf kann jedermann bis 15. Januar 2018 Stellung nehmen. Der Entwurf und die Adressen für die Stellungnahmen werden im Internet über die Adresse [www.fuerth.de/NVP](http://www.fuerth.de/NVP) bereitgestellt, eine Freigabe des Entwurfs zur Anhörung durch den Bau- und Werk Ausschusses am 13. Dezember 2017 vorausgesetzt.

**I. Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2017**

**I. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2017**

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Fürth folgende Nachtragshaushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um - € -	vermindert um - € -	und damit der Gesamtbeitrag des Haushaltsplans einschl. des Nachtrags	
			gegenüber bisher - € -	auf nunmehr - € - verändert
im Vermögenshaushalt	13.139.049	0	66.632.280	73.771.329
die Einnahmen	13.139.049	0	66.632.280	73.771.329
die Ausgaben				

- 2) unverändert
- 3) unverändert
- 4) unverändert
- 5) unverändert

**§ 2**

unverändert

**§ 3**

unverändert

**§ 4**

unverändert

**§ 5**

unverändert

**§ 6**

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.

**II.**

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 23.11.2017 beschlossen. Eine rechtsaufsichtliche Genehmigung durch die Regierung von Mittelfranken war nicht erforderlich, da die Satzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

**III.**

Die Haushaltssatzung sowie der Nachtragshaushaltsplan liegen gem. Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i. V. m. § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres im Ämtergebäude Süd, Schwabacher Str. 170, Zimmer 216, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

**Fürth 11. Dezember 2017**

**STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**



FÜR UNSERE  
STADT  
AM WERK



### Fernwärmepreise zum 1. Januar 2018

Die infra informiert über ihre Fernwärmepreise gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) in Verbindung mit der Anlage 1:

Fernwärmepreise ab 1. Januar 2018						
	Arbeitspreise				Grundpreise/Jahr	
	Netto		Brutto		Netto	Brutto
	ct/kWh	€/MWh	ct/kWh	€/MWh		
Wärmelieferung	6,81	68,10	8,10	81,04	36,40	43,32

	Arbeitspreise		Messpreise		Grundpreise/Jahr	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto
	€/m³	€/m³	€/Jahr	€/Jahr		
Trinkwarmwasser*	6,93	8,25	19,36	23,04	1,63	1,94

\* bei separater Trinkwarmwassererwärmung im Versorgungsgebiet „Auf der Schwand“

Die Bruttopreise beinhalten die Mehrwertsteuer (derzeit 19 Prozent) und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.

Damit zahlt ein Kunde mit 10 KW Anschlusswert und 6 MWh Jahresverbrauch (neues Einfamilienhaus) für ein ganzes Jahr unverändert 919,44 Euro.

Die Berechnung der Fernwärmepreise erfolgt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Indices, die in den „Ergänzenden Bedingungen“ zur AVBFernwärmeV unter 14.2 und 14.3 genauer erläutert sind. Die „Ergänzenden Bedingungen“ sind im Internet unter [www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme/](http://www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme/) jederzeit abrufbar.

Indices zum 1. Januar 2018 gemäß den „Ergänzenden Bedingungen“, Nr. 14.8:  
 Arbeitspreis (Basis 2010 = 100): FW = 106,03; G = 92,23; IG = 106,03; L = 116,40;  
 NF = 116,50; ST = 127,90  
 Grundpreis (Basis 2010 = 100): IG = 104,80; L = 114,00



**Preisliste für Zusatzleistungen der infra fürth gmbh im Bereich Netz ab 1. Januar 2018**

	Netto [Euro]	Brutto [Euro]		Netto [Euro]	Brutto [Euro]
<b>1. Strom</b>					
<b>1.1 Baustromanschluss</b>					
1.1.1 Standard	506,25	602,44			
Anschluss eines bauseits vorhandenen Baustromverteilers bis 3 x 100 A inkl. Inbetriebsetzung					
1.1.2 Express	640,80	762,55			
Lieferung, Montage, Miete eines Verteilerschranks bis 3 x 100 A für eine Woche - Bereitstellung innerhalb eines Werktages					
	100,00	119,00			
Miete für jede weitere Woche					
1.1.3 Unterverteilung	167,25	199,03			
Anschluss eines bauseits vorhandenen Baustromverteilers an einen bestehenden Hausanschluss					
1.1.4 Individuell			Abrechnung nach Aufwand		
Baustromanschluss mit oberirdischer Trennmuffe für eine spätere Nutzung als regulärer Strom-Hausanschluss					
1.1.5 Wandler	715,82	851,83			
Anschluss eines bauseits vorhandenen Baustromverteilers mit Messwandlerplatz inkl. An-/Abklemmen der Anschlussleitung, Ein-/Ausbau der Abgangssicherungen, des Niederspannungswandlers sowie eines Zählers inkl. Inbetriebsetzung					
<b>1.2 Nachprüfung der Messeinrichtung gemäß § 8 Abs. 2 StromGVV</b>					
1.2.1 Messeinrichtung Wechselstrom Eintarif	178,14	211,99			
1.2.2 Messeinrichtung Drehstrom Eintarif	184,64	219,72			
1.2.3 Messeinrichtung Drehstrom Wandler Eintarif	326,78	388,87			
1.2.4 Messeinrichtung Wechselstrom Doppeltarif	202,34	240,78			
1.2.5 Messeinrichtung Drehstrom Doppeltarif	208,84	248,52			
1.2.6 Messeinrichtung Drehstrom Wandler Doppeltarif	350,98	417,67			
1.2.7 andere Messeinrichtung als oben angeführt			Abrechnung nach Aufwand		
<b>2. Erdgas</b>					
Nachprüfung der Messeinrichtung gemäß § 8 Abs. 2 GasGVV					
2.1 Messeinrichtung G4/G6	224,55	267,21			
2.2 Messeinrichtung G10/G16	266,88	317,59			
2.3 Messeinrichtung G25	280,50	333,80			
2.4 Messeinrichtung über G25			Abrechnung nach Aufwand		
2.5 andere Messeinrichtung als oben angeführt			Abrechnung nach Aufwand		
<b>3. Wasser</b>					
<b>3.1 Inbetriebsetzung der Kundenanlage gemäß § 13 AVB Wasser [einschließlich Setzen oder Auswechseln eines Wasserzählers]</b>					
3.1.1 Dauerdurchfluss bis Q <sub>3</sub> 16/DN 40 [bisher Qn 10]	90,88	97,24			
3.1.2 Dauerdurchfluss bis Q <sub>3</sub> 25/DN 50 [bisher Qn 15]	194,32	207,92			
3.1.3 Dauerdurchfluss bis Q <sub>3</sub> 63/DN 80 [bisher Qn 40]	247,76	265,10			
3.1.4 Dauerdurchfluss bis Q <sub>3</sub> 100/DN 100 [bisher Qn 60]	369,20	395,04			
3.1.5 Dauerdurchfluss bis Q <sub>3</sub> 250/DN 150 [bisher Qn 150]	572,64	612,72			
<b>3.2 Sonstige Leistungen im Bereich Wasser</b>					
3.2.1 Standrohr für die Nutzung von Brauchwasser (Ausleihe, Nachkontrolle bei Rückgabe)	92,00	98,44			
	2,00	2,14			
Zusätzlich: Miete für Standrohr pro Tag					
3.2.2 Standrohr für die Nutzung von Trinkwasser (Ausleihe, Auf- und Abbau, Beprobung)			Abrechnung nach Aufwand		
	2,00	2,14			
Zusätzlich: Miete für Standrohr pro Tag					
3.2.3 Auspumpen von Wasserzählerschächten	117,00	125,19			
3.2.4 Pauschale für Ein-/Ausbau einer Bauwassergruppe	114,63	122,65			
3.2.5 Verrechnungspauschale bei unerlaubter Wasserentnahme über einen Hydranten	142,00	151,94			
<b>3.3 Nachprüfung der Messeinrichtung gemäß § 19 AVB WasserV</b>					
3.3.1 Messeinrichtung bis Dauerdurchfluss Q <sub>3</sub> 16 [bisher Qn 10]	177,40	189,82			
3.3.2 Messeinrichtung mit Dauerdurchfluss Q <sub>3</sub> 25 [bisher Qn 15] bis Q <sub>3</sub> 100 [bisher Qn 60]	561,15	600,43			
3.3.3 Messeinrichtung ab Dauerdurchfluss Q <sub>3</sub> 250			Abrechnung nach Aufwand		
[bisher Qn 150]					
3.3.4 andere Messeinrichtung als oben angeführt			Abrechnung nach Aufwand		
<b>4. Fernwärme</b>					
Nachprüfung der Messeinrichtung gemäß § 19 AVB FernwärmeV					
Messeinrichtung der Fernwärme					
Abrechnung nach Aufwand					
<b>5. Einspeiseanlagen</b>					
5.1 Änderung eines Einspeisevertrages			20,00	23,80	
<b>5.2 Abrechnung Einspeiseanlagen</b>					
5.2.1 Abrechnung je Einspeiseanlage RLM			204,80	243,71	
5.2.2 Abrechnung je Einspeiseanlage SLP			8,60	10,23	
<b>5.3 Inbetriebnahme, sonstige Abwicklung EE- und KWK-Anlagen</b>					
Einmalige Pauschalen					
5.3.1 PV-Anlage bis 10 kW <sub>p</sub>			107,63	128,08	
5.3.2 PV-Anlage bis 100 kW <sub>p</sub>			181,26	215,70	
5.3.3 PV-Anlage über 100 kW <sub>p</sub>			291,71	347,13	
5.3.4 Biomasse-Anlage bis 150 kW			181,26	215,70	
5.3.5 Biomasse-Anlage über 150 kW			291,71	347,13	
5.3.6 KWK-Anlage bis 10 kW <sub>el</sub>			107,63	128,08	
5.3.7 KWK-Anlage bis 100 kW <sub>el</sub>			181,26	215,70	
5.3.8 KWK-Anlage über 100 kW <sub>el</sub>			291,71	347,13	
5.3.9 Rundsteuerempfänger inkl. Inbetriebnahme			272,83	324,67	
5.3.10 Zusätzliche Abnahme Rundsteuerempfänger für das Einspeisemanagement			73,63	87,62	
5.3.11 Fernwirkanlagen für das Einspeisemanagement			4.844,44	5.764,88	
5.3.12 Übertragungsverbindung und Dienstleistung Netzleitstelle pro Jahr			240,00	285,60	
<b>6. Besondere Leistungen</b>					
6.1 Unterbrechung und Wiederherstellung eines Anschlusses und der Anschlussnutzung Strom/Erdgas/Trinkwasser			80,25	95,50	
6.2 Unterbrechung und Wiederherstellung eines Anschlusses und der Anschlussnutzung von Trinkwarmwasser- und Fernwärmezählern; je Zähler			212,00	252,28	
6.3 Unterbrechung und Wiederherstellung eines Anschlusses und der Anschlussnutzung von Trinkwarmwasser- und Fernwärmezählern; zwei Zähler zeitgleich			318,00	378,42	
6.4 Stornierung eines Sperrauftrages			25,00	29,75	
6.5 Zusätzliche zyklische Bereitstellung von Lastgang- bzw. Zählerdaten von RLM-Kunden; je Messeinrichtung und Monat			5,00	5,95	
6.6 Bereitstellung einer potentialfreien Impuls-Schnittstelle für bestehende Messeinrichtungen Strom/Erdgas/Trinkwasser je Messeinrichtung und Monat			3,00	3,57	
6.7 Bereitstellung einer M-Bus-Schnittstelle für bestehende Messeinrichtungen Strom/Erdgas/Trinkwasser; je Messeinrichtung und Monat			5,00	5,95	
6.8 Aus- bzw. Umbau von Messeinrichtungen auf Wunsch des Kunden/Lieferanten; je Messeinrichtung und Sparte für Messeinrichtungen ohne Leistungsmessung			92,00	109,48	
6.9 Aus- bzw. Umbau von Messeinrichtungen auf Wunsch des Kunden/Lieferanten; je Messeinrichtung und Sparte für Messeinrichtungen mit Leistungsmessung					Abrechnung nach Aufwand
6.10 Jede weitere Netznutzungsabrechnung			8,60	10,23	
6.11 Zusätzliche Anfahrt, je Fehlfahrt			56,88	67,69	
Soweit aus Gründen, die der Anschlussnehmer zu vertreten hat, eine erneute Anfahrt notwendig ist, wird dies pauschal berechnet.					
Die ausgewiesenen Bruttopreise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer von sieben Prozent (Trink- und Brauchwasser) bzw. 19 Prozent. Sie sind auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.					

## FAMILIENNACHRICHTEN

### Anmeldung der Eheschließungen

Sebastian Minneci – Stefanie Leibold, Leibnizstr. 15; Klaus Sebastian Klose – Yara Linss, Nürnberger Str. 134; Markus Schimon – Annika Rausch, Fürth; Markus Schnell, Farnstr. 23 – Nina Kreimann, Seukendorf; Alexander Jonescu – Anne Sarah Horn, Alte Reutstr.; Deniz Dikmen – Regina Topalidis, Fürth; Christian Gugel – Claudia Heußinger, Hintere Str. 61a; Manuel Hampel – Nadine Stauber, Fürth; Christoph Schmidt – Johanna Bär; Markus Krapf, Erlangen – Renate Heßler, Fürth; Axel Roth – Rafaela Ozimek, Am Boxwald 15.

### Eheschließungen

Jan Peuker – Anett Merseburger, Fürth; Bastian Back – Kathrin Allouch, Hornschuchpromenade 11; Simon Haagen – Stefanie Kornder, Benno-Mayer-Str.; Hendrik Albert Alscher – Sarah Nadjafikouzehkonani, Jakobinenstr. 5; Franz Keller – Maria Rauh, Friedrich-Ebert-Str. 114.

### Geburten

Janine und Dominik Heit, Tochter Maya Sophie; Katharina und Gerhard Zeilinger,

Sohn Georg, Wilhermsdorf; Renate und Christian Daberkow, Tochter Charlotte, Bürkleinstr. 13; Julia und Holm Rautenberg, Tochter Lina, Schwabacher Str. 5; Stephanie Siegel und Klaus-Uwe Wagner, Tochter Josefine Siegel, Leibnizstr. 12; Pina Bramato und Lukas Frauenknecht, Tochter Mara Luisa Bramato, Fürth; Nadine Ammon und Horst Müller, Sohn Lukas Müller, Dr.-Schumacher-Str. 12; Carolin und Reinhold Hienz, Tochter Hanna, Östliche Waldringstr. 11a; Tanja Schuh und Sandro Metzner, Sohn Samuel Metzner, Fürth; Tanja und Patrick Grosser, Sohn Mika Noel, Zirndorf; Nadja und Mohamad Abbas, Tochter Maryam, Langenzenn.

### Sterbefälle

Luise Pollinger (80), Fichtenstr. 18a; Hannelore Zehmisch

(82), Wiesengrundstr. 22; Edmund Kern (84), Wasserstr. 10; Margareta Lohmüller (89), Stiftungsstr. 9; Georg Rupprecht (80), Walter Langmajer (87); Angelika Renate Hildebrandt (74), Königstr. 123; Babette Walter (99), Liesl-Kießling-Str. 65; Dagmar Wirth (62), Königstr. 13; Annemarie Unruh (87), Königsberger Str. 33; Harald

Zahn (88), Spitzwiesenstr. 38; Wilhelm Hans Dumhof (88), Sommerstr. 5; Norbert Johnen (76), Mühlthalstr. 94; Alton Müller (61), Ludwigstr. 98; Ingrid Prümmer (72); Nürnberger Str. 44; Hans-Rainer Zink (73), Bernhard-von-Weimar-Str. 34; Wolfgang Till (64), Zirndorf; Edith Strauß (94), Nürnberg.



individuelle, stilvolle  
**GRABMALE**  
natursteinbetrieb  
steinbildhauerei

friedenstrasse 32 · 90765 fürth  
tel. 0911/790 61 95 fax 0911/79 13 82  
info@hitz-naturstein.de  
www.hitz-naturstein.de  
— seit 1906 —  
nachfolger der firmen  
Pfeighardt und Rögner

# BESTATTUNGEN Geyer

☎ (0911) 77 10 38

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.



90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15

• Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen •

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!





**SIEBENKÄSS**

GRABMAL • BILDHAUEREI  
NATURSTEINBEARBEITUNG  
www.SIEBENKAESS.de  
Erlanger Str. 88 • Tel. 7 90 71 36

BESTATTUNGEN  
FORSTMEIER

FACHGEPRÜFTER BESTATTER



Wir geben Ihnen

Raum und Zeit

in unseren Trauerräumen

90766 Fürth  
Friedrich-Ebert-Str. 11

☎ 0911 - 77 15 30

www.bestattungen-forstmeier.de

beratung@bestattungen-forstmeier.de

Seit 1971.



**MÜLLER**

MEISTERBETRIEB

- Werkstatt
- Ausstellung
- Büro

90765 Fürth  
Friedenstraße 20  
Telefon  
09 11 - 790 66 90

90522 Unterasbach  
Jasminstr. 1  
(am Friedhof)  
Telefon  
09 11 - 69 73 43

# GESUNDHEIT & SPORT

## KLINIKUM

### Neuer Linearbeschleuniger für die Strahlentherapie

Die Patienten am Klinikum Fürth profitieren von schonender Behandlung und kurzen Liegezeiten



Foto: Klinikum Fürth

Praxiseigentümer Dr. Roland Guttenberger (4. v. l.) und sein Team freuen sich über das neue Behandlungsgerät.

Seit Kurzem behandelt die Strahlentherapie am Klinikum Fürth ihre Patienten mit einem neuen Linearbeschleuniger. Seine Anschaffung war der erste und größte Teil eines rund zwei Millionen schweren Gesamtpakets, mit dem auch das zweite Gerät dieser Art auf den modernsten Standard aufgerüstet wurde. „Nun stehen uns zwei perfekt aufeinander abgestimmte Beschleuniger zur Verfügung“, freuen sich Dr. Roland Guttenberger und sein Team.

Die Vorteile liegen in einer noch schonenderen Behandlung durch eine verbesserte Abschirmung des gesunden Gewebes. Möglich wird dies,

weil sich die Anzahl an Lamellen von 80 auf 160 und damit auch die Strahlendosis erhöht. Dadurch kann noch exakter behandelt werden. Zusätzlich erfolgt die Ausrichtung der Patientenliege vollautomatisch und millimetergenau. Und: Die Liegezeiten betragen meist nur noch wenige Minuten.

Mit den beiden Linearbeschleunigern steht modernste Technik zur Behandlung von zum Teil schwer an Krebs erkrankten Menschen zur Verfügung, bei denen die Bestrahlung die Operation ergänzt oder ersetzt. Durch die Zusammenarbeit der Strahlentherapie mit den zertifizierten Organkrebszen-

tren des Klinikums sowie der ebenfalls am Gelände ansässigen Gemeinschaftspraxis für internistische Onkologie profitieren die Patienten von einer engen Verzahnung zwischen ambulanter und stationärer Versorgung.

Aber auch bei gutartigen Erkrankungen kann eine Strahlentherapie Erfolge zeigen. „Viele Patienten wissen gar nicht, dass wir beispielsweise Gelenkarthrose oder Fersensporne schmerztherapeutisch behandeln“, klärt Dr. Guttenberger auf. Bei entsprechender Verordnung könne dies mit den gesetzlichen Krankenkassen abgerechnet werden, so der Facharzt für Strahlentherapie.

#### Wissenswertes

Die Praxis für Strahlentherapie gibt es seit dem Jahr 2000 am Klinikum Fürth. 2006 wurde der Erweiterungsbau mit neuen Warte-, Arzt- und Behandlungsräumen eröffnet und gleichzeitig ein zweiter Linearbeschleuniger in Betrieb genommen. Als Eigentümer trägt Dr. Roland Guttenberger die Kosten für die Ausstattung der Einrichtung, während Grund und Gebäude dem Klinikum Fürth gehören. Durch die enge Kooperation kann eine effiziente Versorgung der Patienten gewährleistet werden. Pro Jahr führt die Strahlentherapie rund 1500 Behandlungen durch. ■

# Stifterpreis an Klinik für Kinder und Jugendliche übergeben

Auszeichnung aus Acrylglas im Eingangsbereich ausgestellt – Spende für Frühgeborenen-Trainingsgruppe

Seit Kurzem schmückt der dritte Fürther Stifterpreis den Eingangsbereich der Klinik für Kinder und Jugendliche. Die mit Goldschrift gearbeitete Auszeichnung aus Acrylglas hat ihren Platz in einer Vitrine gefunden, die Mitarbeitern, Patienten und Besuchern beim Betreten des Hauses unweigerlich ins Auge fällt.

Die Sparkasse Fürth und die Deutsche Stiftungstreuhand haben den Preis gemeinsam 2010 ins Leben gerufen, um im dreijährigen Turnus Stifterpersönlichkeiten in Stadt und Landkreis zu ehren. Margot Mergenthaler erhielt die Auszeichnung im November 2016 für ihr großes Engagement im Rahmen ihrer „Rolf Mergenthaler Kinder- und Jugendklinik Fürth Stiftung“. Indem die Geehrte ihren Preis der Klinik überlässt, möchte sie ihn der Öffentlichkeit zugänglich



Foto: Klinikum Fürth

Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender Sparkasse, Margot Mergenthaler, Gisela König, ehemalige Vorsitzende Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth e.V., Professor Dr. Jens Klinge, Chefarzt Klinik für Kinder und Jugendliche, und Dr. Manfred Wagner, Medizinischer Direktor (v. li.), bei der Preis- und Spendenübergabe.

machen und so möglicherweise auch weitere Unterstützer für ihre Herzensangelegenheit gewinnen.

„Mit den Erträgen und Spendengeldern aus der Stiftung konnten wir seit der Gründung

im Jahr 2011 viel bewegen.“ erklärte Professor Dr. Jens Klinge, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche. Das reiche von der Anschaffung medizinischer Geräte bis hin zur Finanzierung der Klinik-

Clowns, die etwas Farbe in den Alltag des kleinen Patienten bringen. Die Zusammenarbeit mit der Stifterin sei dabei stets sehr konstruktiv und unkompliziert.

Bei der offiziellen Übergabe des Preises überreichte Margot Mergenthaler dem Chefarzt nicht nur ihre Auszeichnung, sondern auch eine Spende in Höhe von 5000 Euro. Der Geldbetrag ermöglicht die Anschaffung einer Frühgeborenen-Trainingspuppe, die Assistenzärzten und -ärztinnen in der Ausbildung einsetzen.

Ob Geldspende oder Zustiftung – um auch in Zukunft viel Gutes bewirken zu können, freut sich die „Rolf Mergenthaler Kinder- und Jugendklinik Fürth Stiftung“ über jegliche Unterstützung. Weitere Informationen sowie eine Möglichkeit zur Online-Spende gibt es unter [www.die-stifter.de](http://www.die-stifter.de). ■

## Ein Herz für die Kinderklinik



Foto: Klinikum Fürth

Seit vielen Jahren bietet Schausteller Ronald Morawski (li.) zur Fürther Michaelis-Kirchweih an seiner „Theaterschänke“ kleine Anstecker in Herz- oder Kleeblattform für einen guten Zweck an. In diesem Jahr ging der Erlös erneut an die „Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth e. V.“. Beim Verkauf erhielt der Schausteller diesmal Unterstützung von der Vorsitzenden des Fördervereins, Susanne Haselmann (2. v. li.), und Helga Middendorf. Auch Bürgermeister Markus Braun (re.) und Ehefrau Barbara halfen mit. Der Spendenbetrag von 2000 Euro wird für die Umgestaltung des Wartebereichs der Klinik verwendet.

## GESUNDHEITSANGEBOTE

Die Kreuzbund Gruppe Fürth bietet Betroffenen und ihren Angehörigen Hilfe bei Alkoholproblemen. Die Treffen finden jeden **Mittwoch um 19 Uhr**

im Pfarrzentrum Christkönig, Friedrich-Ebert-Straße 3, statt. Weitere Informationen unter der Mobilrufnummer (0170) 316 56 62. ■



Wir danken allen, die in diesem Jahr unsere „Kleider“ mit Kleiderspenden unterstützt haben.  
Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes Neues Jahr 2018 wünscht Ihnen Ihr

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e. V.  
Königstr. 112 - 114  
90762 Fürth

Danke für das Vertrauen in unsere Arbeit!

(Diese Anzeige wurde nicht durch Spendenmittel finanziert)



# Jetzt noch schnell für den Metropolmarathon anmelden

Bis 31. Dezember gelten die günstigsten Anmeldegebühren – Marathonstrecke erstmals wieder eine Runde

Wer beim „Metropolmarathon powered by OBI“ am **Samstag, 16., und Sonntag, 17. Juni**, an den Start gehen möchte, sollte sich jetzt schnell unter [www.metropolmarathon.de](http://www.metropolmarathon.de) online anmelden. Denn bis 31. Dezember gelten für die Erwachsenenläufe folgende günstige Teilnahmegebühren: 18 Euro für den Zehn-Kilometer-Volkslauf bzw. Nordic Walking, 29 Euro für den Halbmarathon und 99 Euro für die Vierer-Marathonstaffel. Wer in der Königsdisziplin über 42,195 Kilometer – diesmal übrigens eine große Runde durch fast alle Stadtteile – antreten möchte, zahlt bis Jahresende 33,33 Euro. Nicht fehlen darf der Dreiviertelmarathon, der 2017 Premiere feierte und bestens angenommen wurde. Wer sich auf den 32 Kilometern testen möchte, zahlt 31 Euro. Im Preis inbegriffen sind jeweils eine Finisher-Medaille, die Versorgung auf der Strecke an mehreren Stationen und im Zielbereich, Massageservice und vieles



Foto: Mittelsdorf

Neu in 2018: Die Marathonstarter absolvieren die 42,195 Kilometer erstmals wieder in einer großen Runde.

mehr. Bereits bei der Anmeldung können die neu designeten Finisher-Shirts in Grün-Gold für jeweils 19 Euro mitbestellt werden.

Der Laufnachwuchs darf sich beim „Pillenstein KIDS&TEENSmarathon“ aus-

toben, der am Samstag ab 11 Uhr beginnt. Für Kinder und Jugendliche stehen Strecken zwischen 350 und 2000 Metern zur Auswahl, für die man sich ebenfalls unter [www.metropolmarathon.de](http://www.metropolmarathon.de) für sieben Euro anmelden kann.



*Handwerk liegt uns im Blut.*  
Seit 1924.

**SCHMITT**  
PETER + ERICH

**IHR MEISTERBETRIEB FÜR**  
SANITÄR • HEIZUNG • KANAL • FLASCHNEREI • DACHDECKEREI • KAMINSANIERUNG

P+E SCHMITT GMBH & CO.KG • DORFÄCKERSTRASSE 41 • 90427 NÜRNBERG • ☎ (09 11) 32 41 60 • WWW.P-E-SCHMITT.DE

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

**OBI**  
**Pillenstein**  
**ABF**  
**ECKART & NEIDHARDT**  
**Der Beck**  
**Coca-Cola**  
**ebl**  
**FÜRTHER**  
**IKEA**  
**infrafürth**  
**Klinikum Fürth**  
**Koch Haustechnik**  
**SELGROS**  
**Tucher**

# Selbsthilfe trifft Politik

Realitätsgetreuer Einblick – Ausbau von Netzwerken

Organisiert von den Selbsthilfekontaktstellen Kiss Nürnberg-Fürth-Erlangen haben sich dieser Tage unter dem Motto „Wir lernen uns gegenseitig kennen“ fünf Stadträtinnen und -räte bei Vertreterinnen und Vertretern unterschiedlicher Selbsthilfegruppen, die sich in den Bereichen Autismus, Brustkrebs, Ehlers-Danlos, Fibromyalgie, Sucht, Angehörige von Alkoholkranken und Syringomyelie engagieren, informiert.

Die Politikerinnen und Politiker zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der Themen und erhielten durch den Austausch einen realitätsgetreuen Einblick in verschiedene Lebenssituationen: So berichteten Betroffene zum Beispiel von ihrer Odyssee durch die „Medizinlandschaft“ gerade bei seltenen Erkrankungen. Umso wichtiger seien daher die Unterstützung und der Austausch

mit Leidensgenossen bei alltäglichen Fragen wie zum Beispiel: „Wie finde ich eine barrierefreie gynäkologische Praxis oder wer finanziert mir meine Haushaltshilfe?“. Aber auch kommunale oder bundesweite Netzwerke sollen aufgebaut und die Selbsthilfearbeit mehr in den Blick der Öffentlichkeit gerückt werden. Auf organisatorischer Ebene ist die Vorstellung der Arbeit des Vereins in den Fraktionen geplant – eine wichtige Weichenstellung für die Selbsthilfeunterstützung durch die Stadt Fürth.

Über Kiss Mittelfranken e.V.: Der Trägerverein berät, informiert, stellt Kontakte her, unterstützt an fünf Standorten in Mittelfranken über 900 Selbsthilfegruppen. Er will in Mittelfranken ein selbsthilfefreundliches Klima herstellen und auf gesellschaftlicher und politischer Ebene etablieren. ■

## FÜRTHER SPORTSCHAU

Der Verein **Sportfreunde Fürth** hat noch freie Plätze in den Kursen Vitales Rückentraining (17.30 Uhr), TôsôX (18.30 Uhr) und Deep Work (19.30 Uhr), die ab **10. Januar**, jeweils **mittwochs**, zehn Mal, im Bewegungsraum in der Helmhalle (altes Eichamt), stattfinden. Weitere Infos unter [www.sportfreunde-fuerth.de](http://www.sportfreunde-fuerth.de), Anmeldung bis 2. Januar unter E-Mail an

[nette.nagel.fit@gmx.de](mailto:nette.nagel.fit@gmx.de) möglich.

**Oberbürgermeister Thomas Jung** wurde dieser Tage „für langjährige hervorragende Dienste im Sport“ mit der Verdienstplakette in Gold des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) geehrt. Der scheidende Fürther Kreisvorsitzende des BLSV, Walter Köhler, überreichte die Auszeichnung. ■

Auf der Suche nach freien Plätzen in Krippen, Horten und Kindergärten? Ständig aktualisierte Informationen unter: [www.fuerth.de/betreuungsplaetze](http://www.fuerth.de/betreuungsplaetze)



**Betreuungsplätze für Kinder**



**WENN MAL NICHTS MEHR LÄUFT. SIND WIR DA.**

**BACHMANN**  
DIE BESTE PFLEGE FÜR ROHR UND KANAL.

**BACHMANN - IHR ROHR- UND KANALSERVICE FÜR DIE METROPOLREGION.**

Fachhandwerk mit Tradition. Seit 1957.

**0911-9319930** [www.bachmann-kanal.de](http://www.bachmann-kanal.de)

**Ihr kompetenter Partner speziell für BMW**  
Seit über 30 Jahren in Fürth



**Unsere Serviceleistungen**

- Reparatur aller Fabrikate
- Computerdiagnostik
- tägl. HU mit integr. AU
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- u. v. m.

kurze Termine möglich

**AUTO TOMANDL** **Meisterhof auto reparatur**

Meisterbetrieb der Kfz-Innung · 90765 Fürth · Erlanger Straße 130  
Tel. 0911/ 7 90 59 09 · Fax 7 90 77 27 · [www.auto.tomandl.de](http://www.auto.tomandl.de)



**Bau-darlehen 5 Jahre fest!**

ab **1,04 %**  
bis 2,36 % p.a. effektiv, bonitätsabhängig  
Jahreszins nom.\* ab 1,00 % bis 2,30 % p.a. Stand: 12.12.2017

\*zzgl. Grundschuld eintragungs- und Gebäudeversicherungskosten; für Nettodarlehensbeträge ab 100.000 €; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth  
Maxstraße 32 · 90762 Fürth  
Telefon (09 11) 78 78 - 0  
[www.sparkasse-fuerth.de](http://www.sparkasse-fuerth.de)

Repräsentatives Beispiel:  
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich.  
Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Mindest-Tilgung 2 % p.a.; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,55 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 1,50 % p.a. für 5 Jahre zzgl. Grundschuld eintragungs- und Gebäudeversicherungskosten.

**Sparkasse Fürth**  
Gut seit 1827.

Alexandra Heyert, Beraterin für Immobilienfinanzierung in der Geschäftsstelle Stadeln

# „Kleeblatt Campus“ gilt als Fürther Erfolgsgeschichte

Bildungsangebot der Spielvereinigung verfügt über internationale Strahlkraft – Motivierte Studenten



Foto: Spielvereinigung Greuther Fürth

Ein nicht alltäglicher Studienort: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Kleeblatt Campus“ verfügen über einen Lehrraum in der neuen Haupttribüne im Sportpark Ronhof | Thomas Sommer.

Studieren im Fußballstadion – für Sportbegeisterte klingt das wie die Erfüllung eines Weihnachtswunsches. In Fürth ist das schon lange Realität. Denn bereits seit 2014 gibt es bei der Spielvereinigung den „Kleeblatt Campus“, die erste private Hochschuleinrichtung in der Fußball-Bundesliga. Zum Bachelor und den Weiterbildungsangeboten im Fußball- und Sportbusiness Management

ist nun auch ein Master-Studiengang hinzugekommen. Die Abschlüsse sind staatlich und international anerkannt und versprechen gute Berufsaussichten. Denn aus dem auch vom Bayerischen Fußball-Verband unterstützten Pilotprojekt ist längst ein Bildungsangebot geworden, dessen Strahlkraft bis nach Österreich und in die Schweiz reicht.

Das Auswahlverfahren für

die Studienplätze ist nach Angaben von Tobias C. Auer, beim Kleeblatt für den Campus zuständig, hart: „Diejenigen, die bestehen, gehen aber mit hoher Motivation ans Werk.“ Kein Wunder, lautet doch das Motto „Studieren bei den Profis“ und arbeiten die Absolventen eng mit dem Mitarbeiter- und Management-Team der Spielvereinigung zusammen, so dass sie einen intensiven Einblick

ins Innenleben eines Bundesligisten erhalten. Und seit der Fertigstellung der neuen Haupttribüne steht dort auch ein eigener Lehrraum mit Blick auf den heiligen Rasen des Ronhofs zur Verfügung.

Einer der hochmotivierten Erstsemestler ist Yannick Beulcke, der im Sommer am Heinrich-Schliemann-Gymnasium sein Abitur bestanden hat und dank eines gemeinsamen Stipendiums der Spielvereinigung und der Stadt seit September am „Kleeblatt Campus“ studiert. Kommune und Verein sehen die Einrichtung als wichtiges Bildungsangebot für junge Fürtherinnen und Fürther an. Auch aus diesem Grund findet 2018 der Wissenschaftstag im Sportpark Ronhof | Thomas Sommer statt – übrigens zum ersten Mal in der Kleeblattstadt.

Im Januar ist es nun soweit und die Bachelor-Studenten des ersten Jahrgangs erhalten ihre Zeugnisse. Im April beginnen Weiterbildungslehrgänge, die zwölf Monate dauern, berufsbegleitend absolviert und auch ohne Hochschulreife belegt werden können.

Wer Interesse an den begehrten Bildungsangeboten hat, kann sich unter [www.sport-businesscampus.de/kleeblatt-campus](http://www.sport-businesscampus.de/kleeblatt-campus) informieren. ■

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

**Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH**

mit **Kleider** Laden

**Gebrauchtwarenhof**

Abholung | Annahme | Verkauf

Industriestr. 14  
90765 Fürth  
- Bislohe

(0911) 30732-0

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
9 - 19 Uhr  
Samstag  
9 - 16 Uhr

[www.gebrauchtwarenhof.de](http://www.gebrauchtwarenhof.de)

**ALL IN ONE...**  
EINE NEUE ART ZU SONNEN

Bei uns finden Sie alles, was zu Ihrem Wohlbefinden, Ihrer Schönheit und Ihrer Entspannung beiträgt.

**SUN + BEAUTY TEMPEL**  
AM GRÜNEN MARKT

0911-780 71 630

**NEUGIERIG?**  
DANN KOMMEN SIE VORBEI

- » Sonnenbänke
- » Lymphmassage
- » Vibra-Shape
- » Fußpflege
- » Wimpernverlängerung
- » Nagelmodellage
- » Permanent Make-Up
- » uvm.

Marktplatz 11 - 90762 Fürth - [www.sun-beauty-tempel.de](http://www.sun-beauty-tempel.de)

# Kletterturm eingeweiht

Neun Routen auf 87 Quadratmetern Fläche



Foto: Gafner

87 Quadratmeter Fläche, fast sieben Meter hoch und aktuell mit 200 Griffen und Tritten versehen: Im Julius-Hirsch-Sportzentrum kommen Kletterfreunde auf ihre Kosten.

Bereits seit dem Frühsommer wird in dem neu eingeweihten Julius-Hirsch-Sportzentrum am Gelände der Bezirkssportanlage fleißig trainiert. Jetzt dürfen sich auch Kletterfreunde auf ein weiteres Angebot in der für den Schul- und Vereinssport der Fürther Innenstadt wichtigen Einrichtung freuen: Auf einer Fläche von 87 Quadratmetern können Hobbysportler auf neun Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ihre Kletterkünste testen und sich aus 6,75 Metern Höhe abseilen.

Nicht nur für Bürgermeister

Markus Braun ist das neue Angebot ein weiteres Highlight, das die Attraktivität Fürths als Sportstadt steigert. Gerade für die Mitglieder des Alpenvereins, die bei der Anschaffung der rund 48 000 Euro teuren Kletterwand beratend zur Seite standen, bieten sich nun abwechslungsreiche und moderne Trainingsmöglichkeiten. Begeistert zeigten sich auch Schülerinnen und Schüler eines Projekt-Seminars am Heinrich-Schliemann-Gymnasium, die den Turm bei der offiziellen Einweihung gekonnt erklommen.

**Die nächste Stadtzeitung erscheint am 17. Januar 2018.**

Anzeigenannahme herbstkind Werbeagentur  
Tel. 967 40 79 66 bzw. herbstkind-wa.de/stadtzeitung



Fürth **Museen in Fürth**



## Stadtmuseum Fürth

Ottostraße 2,  
Telefon 97 92 22 90  
[www.stadtmuseum-fuerth.de](http://www.stadtmuseum-fuerth.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 16 Uhr,  
Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10 bis 22 Uhr,  
Samstag: 13 bis 17 Uhr, Sonn- und Feiertag: 10 bis 16 Uhr.



## kunst galerie fürth

Königsplatz 1  
Telefon 974-16 90,  
[www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth](http://www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth)

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag: 13 bis 18 Uhr,  
Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr



## Rundfunkmuseum

Kurgartenstraße 37, Telefon 756 81 10  
[www.rundfunkmuseum.fuerth.de](http://www.rundfunkmuseum.fuerth.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 12 bis 17 Uhr,  
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 12 bis 22 Uhr,  
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr.



## Jüdisches Museum

Franken in Fürth  
Königstraße 89, Telefon 77 05 77  
[www.juedisches-museum.org](http://www.juedisches-museum.org)

Wegen Umorganisation derzeit geschlossen.



## Kriminalmuseum Fürth

Kellerräume des Rathauses,  
Eingang Brandenburger Straße,  
Ecke Ludwig-Erhard-Straße,  
Telefon 239 58 70 (Tourist-Information)

Öffnungszeiten: Oktober bis März: Sonntag 13 bis 17 Uhr  
April bis September: Sonntag 13 bis 18 Uhr



## Museum Frauenkultur

Regional – International  
Marstall des Burgfarrnbacher Schlosses,  
Schloßhof 23, Tel.: 598 07 69  
[www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de)

Öffnungszeiten: Mai bis September:  
Donnerstag und Freitag 14 bis 17 Uhr,  
Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr,  
im August nur Sonntag 11 bis 17 Uhr.  
Im Oktober für Gruppen nach Anmeldung geöffnet.  
Anmeldung per Mail ([muse-f@web.de](mailto:muse-f@web.de)) oder Telefon.



## Das Dialysemuseum

Robert-Koch-Straße 41, Telefon 97 79 57 47  
[www.dialysemuseum.de](http://www.dialysemuseum.de)

Öffnungszeiten: keine regulären Öffnungszeiten.  
Besichtigungen sind nur nach Terminvereinbarung möglich.

## HILFE IM NOTFALL

### Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 13 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehähi-

ge Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

### Zahnärzte

am **Samstag, 23.**, und **Sonntag, 24. Dezember**, von Zahnarzt Matey Stefanov Baramov, Ludwigstraße 105, Telefon 71 15 23,

am **Montag, 25.**, und **Dienstag, 26. Dezember**, von Zahnarzt Sebastian Buttazoni, Max-Plank-Straße 20, Telefon 73 77 11,

am **Mittwoch, 27.**, und **Donnerstag, 28. Dezember**, von Zahnarzt Steffen Martin Janouschek, Erlanger Straße 17, Telefon 79 17 12,

am **Freitag, 29.**, und **Samstag, 30. Dezember**, von Zahnarzt Lutz Werner, Mühlalstraße 103, Telefon 73 73 00,

am **Sonntag, 31. Dezember**, und **Montag, 1. Januar**, von Zahnärzten Dr. Ludwig und Kollegen MVZ GmbH, Alte Reutstraße 172, Telefon 79 19 20,

am **Dienstag, 2.**, und **Mittwoch, 3. Januar**, von Zahnärztin Katja Groß, An der Post 7, Telefon 77 28 00,

am **Donnerstag, 4.**, und **Freitag, 5. Januar**, von Zahnärztin Katrin Aalai, Hans-Vogel-Straße 2, Telefon 373 59 88,

am **Samstag, 6.**, und **Sonntag, 7. Januar**, von Zahnarzt Dr. Hans-Günther Rebel, Ja-

kob-Wassermann-Straße 1, Telefon 710 28 10,

am **Samstag, 13.**, und **Sonntag, 14. Januar**, von Zahnarzt Dr. Florian Grummt, Friedrichstraße 6a, Telefon 70 85 90, wahrgenommen.

### Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

### Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet. ■

Das Team der herbstkind  
Werbeagentur wünscht allen  
Lesern und Anzeigenkunden  
eine besinnliche Weihnachts-  
zeit und einen guten Start in  
das Jahr 2018.

Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure  
Mesotheapie · Fadenlifting

Sagen Sie

# Falten Ade

Tel. 0911 - 47 890 888

[www.vitalmed-franken.de](http://www.vitalmed-franken.de)

VITALmed · Espanstr. 58 · 90765 Fürth



**DORIS SOWINSKI**

Rechtsanwältin und Fachanwältin  
für Familienrecht

Gustav-Schickedanz-Str. 3 · 90762 Fürth  
Tel. 0911/97 59 22 22 · Fax 0911/97 59 22 24  
kanzlei@ra-sowinski.de · www.ra-sowinski.de

## Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	20.12.2017	Nr. 22	Donnerstag	28.12.2017	Nr. 5	Freitag	5.1.2018	Nr. 13	Samstag	13.1.2018	Nr. 21
Donnerstag	21.12.2017	Nr. 23	Freitag	29.12.2017	Nr. 6	Samstag	6.1.2018	Nr. 14	Sonntag	14.1.2018	Nr. 22
Freitag	22.12.2017	Nr. 24	Samstag	30.12.2017	Nr. 7	Sonntag	7.1.2018	Nr. 15	Montag	15.1.2018	Nr. 23
Samstag	23.12.2017	Nr. 25	Sonntag	31.12.2017	Nr. 8	Montag	8.1.2018	Nr. 16	Dienstag	16.1.2018	Nr. 24
Sonntag	24.12.2017	Nr. 1	Montag	1.1.2018	Nr. 9	Dienstag	9.1.2018	Nr. 17	Mittwoch	17.1.2018	Nr. 25
Montag	25.12.2017	Nr. 2	Dienstag	2.1.2018	Nr. 10	Mittwoch	10.1.2018	Nr. 18	Donnerstag	18.1.2018	Nr. 26
Dienstag	26.12.2017	Nr. 3	Mittwoch	3.1.2018	Nr. 11	Donnerstag	11.1.2018	Nr. 19			
Mittwoch	27.12.2017	Nr. 4	Donnerstag	4.1.2018	Nr. 12	Freitag	12.1.2018	Nr. 20			

- |   |   |  |  |
|---|---|--|--|
| <p><b>1 Apotheke im Bahnhof-Center</b><br/>Gebhardtstraße 2,<br/>90762 Fürth, 749674</p> <p><b>2 Hirsch-Apotheke</b><br/>Rudolf-Breitscheid-Straße 1,<br/>90762 Fürth, 774926</p> <p><b>3 West-Apotheke</b><br/>Komotauer Straße 45,<br/>90766 Fürth, 731854</p> <p><b>4 Apotheke am Kieselbühl</b><br/>Hansastraße 5,<br/>90766 Fürth, 731053</p> <p><b>5 Kreuz-Apotheke</b><br/>Schwabacher Straße 25,<br/>90762 Fürth, 748760</p> <p><b>6 Bavaria-Apotheke</b><br/>Schwabacher Straße 155,<br/>90763 Fürth, 712491</p> <p><b>7 Adler-Apotheke</b><br/>Theodor-Heuss-Straße 2,<br/>90765 Fürth-Stadeln,<br/>97685690</p> <p><b>7 St.-Pauls-Apotheke</b><br/>Amalienstraße 57,<br/>90763 Fürth, 771483</p> | <p><b>8 Jakobinen-Apotheke</b><br/>Nürnberger Straße 67,<br/>90762 Fürth, 706867</p> <p><b>8 Apotheke zur grünen Schlange</b><br/>Kapellenplatz 1,<br/>90768 Fürth-Burgfarnbach,<br/>751741</p> <p><b>9 Berolina-Apotheke</b><br/>Königstraße 134,<br/>90762 Fürth, 772618</p> <p><b>10 Mohren-Apotheke</b><br/>Königstraße 82,<br/>90762 Fürth, 770196</p> <p><b>11 Apotheke am Prater</b><br/>Erlanger Straße 63,<br/>90765 Fürth, 7906931</p> <p><b>12 Alpha-Apotheke</b><br/>Schwabacher Straße 265,<br/>90763 Fürth, 9712238</p> <p><b>12 Frosch-Apotheke</b><br/>Vacher Straße 462,<br/>90768 Fürth-Vach, 7658638</p> <p><b>13 ABF-Apotheke Königswarterstraße</b><br/>Königswarterstraße 18,<br/>90762 Fürth, 977150</p> | <p><b>14 Kleeblatt-Apotheke</b><br/>Hirschenstraße 1,<br/>90762 Fürth, 7806565</p> <p><b>15 Poppenreuther Apotheke</b><br/>Hans-Vogel-Straße 52/54,<br/>90765 Fürth, 21070385</p> <p><b>15 Apotheke am Europakanal</b><br/>Kurt-Scherzer-Straße 4,<br/>90768 Fürth, 603533</p> <p><b>16 Medicon Apotheke</b><br/>Schwabacher Straße 46,<br/>90762 Fürth, 3765660</p> <p><b>17 Schwanen-Apotheke</b><br/>Erlanger Straße 11,<br/>90765 Fürth, 7907350</p> <p><b>18 Apotheke im Forum</b><br/>Bahnhofplatz 6,<br/>90762 Fürth, 50720130</p> <p><b>19 Dürer-Apotheke</b><br/>Riemenschneiderstraße 5,<br/>90766 Fürth, 735400</p> <p><b>20 Süd-Apotheke</b><br/>Flößaustraße, Ecke<br/>Hätznerstraße 2,<br/>90763 Fürth, 713738</p> | <p><b>21 ABF-Apotheke Breitscheidstraße</b><br/>Rudolf-Breitscheid-Straße<br/>41, 90762 Fürth, 773336</p> <p><b>22 Altstadt-Apotheke</b><br/>Geleitsgasse 6,<br/>90762 Fürth, 779682</p> <p><b>23 Friedrich-Apotheke</b><br/>Friedrichstraße 12,<br/>90762 Fürth, 771625</p> <p><b>24 Apotheke am Stadtwald</b><br/>Heilstättenstraße 103,<br/>90768 Fürth-Oberfürberg,<br/>722745</p> <p><b>24 Ronhof-Apotheke</b><br/>Ronhofer Weg 16,<br/>90765 Fürth, 7907700</p> <p><b>25 Aesculap-Apotheke</b><br/>Waldstraße 36,<br/>90763 Fürth, 7668320</p> <p><b>26 Malzböden-Apotheke</b><br/>Schwabacher Straße 106,<br/>90763 Fürth, 81014100</p> |
|---|---|--|--|

**Tagesaktuelle Änderungen unter: [www.blak.de](http://www.blak.de)**

### DIE SCHÖNSTEN GESCHENKIDEEN ZUM WEIHNACHTSFEST

-  Wunderschöne Weihnachtssträuße, täglich frisch und kreativ gebunden 
-  Liebevoll dekorierte Orchideen, üppig ausgeschmückt mit Kugeln, Glanz und Glitter
-  Geschenkgutscheine für viele Anlässe
-  1000 dekorative Geschenkideen für Ihr Zuhause

**GESCHENK-GUTSCHEINE**  
Immer eine gute Idee!  
Auch online bestellbar.







Wendungen gelten ab sofort - solange Vorrat reicht. Abbildungen nicht. Irrtümer vorbehalten.

Gartenwelt **Dauchenbeck**  
grün erleben 

Gartenwelt Dauchenbeck e. K. · Inhaberin Monika Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof  
Tel.: 09 11/977 22-0 · Mo.-Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr · Sa.: 8.00 - 17.00 Uhr  
[www.gartenwelt-dauchenbeck.de](http://www.gartenwelt-dauchenbeck.de)

# KULTUR & VERANSTALTUNGEN

## Neue Tafel für den Gedenkort an der Uferpromenade

Mehrere Anschläge aus der rechten Szene – Kundgebung und Lesung finden am 22. Dezember statt



Fürth

Hier am Ufer der Rednitz stand das Bootshaus des 1927 gegründeten Fürther Kanu-Clubs. Ein Verein der sich dem Arbeiter-, Turn- und Sportbund anschloss und dessen Mitglieder sich gegen den auf-



Nürnberg die ersten Mordopfer in einem Konzentrationslager. Dr. Rudolf Benario studierte Jura und Staatswissenschaften an den Universitäten Erlangen, Würzburg und Berlin. Am 28. Januar 1933 erhält er

kommenden Nationalsozialismus stellten. Die Mitglieder des Kanu-Clubs Fürth Dr. Rudolf Benario und Ernst Goldmann wurden als Juden und Kommunisten am 10. März 1933 von der SA verhaftet und am 12. April 1933 von den Nazis im KZ Dachau ermordet. Sie waren mit Arthur Kahn aus

das Diplom Dr. rer. pol., Doktor der Staatswissenschaften. Mit Ernst Goldmann, Gustl Schneider und anderen gründete Dr. Benario den Fürther Kanu-Club. Um das Ufer zur Rednitz zu befestigen, pflanzten sie Bäume.

Der Kanu-Club war wie eine zweite Heimat für Dr. Benario. Hier wurde nicht nur gearbeitet sondern vor allem auch viel über politische Themen diskutiert. Die Birken auf diesem Gelände sind von Ernst Goldmann und Dr. Rudolf Benario etwa 1930



gepflanzt worden. Sie und diese Gedenktafel sollen die Erinnerung an zwei mutige Menschen, die sich den Nazis entgegenstellten, lebendig halten.

### Uferpromenade

Ein Projekt im Rahmen des Stadtjubiläums



Die Abbildung zeigt die Gedenktafel an der Uferpromenade

Vor zehn Jahren wurde an der Uferpromenade eine Tafel zum Gedenken an Dr. Rudolf Benario und Ernst Goldmann angebracht. Die zwei Kommunisten aus jüdischem Elternhaus waren die ersten Fürther, die die Nationalsozialisten am 12. April 1933 im Konzentrationslager Dachau – wegen ihrer Weltanschauung und

ihrer Herkunft – ermordeten.

Seit Jahren ist dieser Gedenkort Ziel von Anschlägen aus der rechten Szene. Die Tafel wurde mehrfach beschmiert, zerkratzt und gestohlen. Im Juni entwendeten Unbekannte nicht nur die Tafel erneut, sondern beschädigten auch die von Benario und Goldmann 1930 am Ufer der Rednitz gepflanzten,

inzwischen stattlichen Birken massiv. Dieses Verbrechen hat in der Öffentlichkeit für große Empörung gesorgt.

Das Fürther Bündnis gegen Rechtsextremismus und Rassismus und die Stadt Fürth bringen am **Freitag, 22. Dezember, 11.30 Uhr**, eine neue Tafel – gespendet von der Nürnberger Firma Werbezentrum Heinikel

– mit einem Banner, das auf die Schändung des Gedenkorts aufmerksam macht, an.

Am selben Tag um **18 Uhr** wird die Gedenktafel dann bei einer Kundgebung mit Lesung enthüllt.

**Alle Fürther Bürgerinnen und Bürger sind zu den beiden Terminen herzlich eingeladen.**

Frühstück im Babylon.  
frisch, vielfältig, fein,  
auch vegan und vegetarisch.



sonntags und an ausgewählten  
Feiertagen von 10:00 bis 15:00 Uhr

WIR SUCHEN ...

Servicekräfte

(m/w)



Küchenhelfer\*innen  
FÜR'S  
Frühstück!  
AM WOCHENENDE



INFORMATIONEN  
AN DER THEKE  
ODER 01795234052

mail@babylon-kino-fuerth.de

## Schottland im Blick

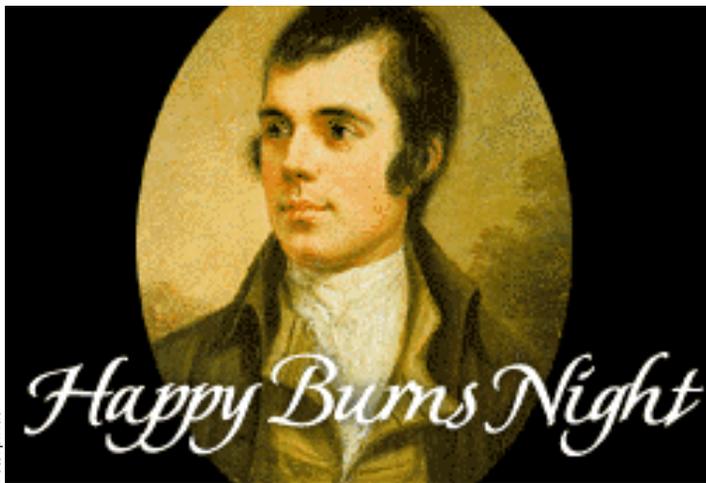


Foto: privat

Der Freundeskreis Fürth-Renfrewshire lädt alle Schottlandfreunde am **Samstag, 27. Januar, 19 Uhr**, zum traditionellen Robert Burns Supper ins Fürther Hotel Mercure, Laubenweg 6, ein.

Die von Jenni Heron moderierte Veranstaltung bietet mit schottischer Dudelsackmusik, Folksongs und Geschichten rund um den berühmten Nationaldichter einen Einblick in das Leben des bekannten Schriftstellers und seine Heimat. Musikalisch umrahmt

wird der Abend von Thomas Schalla und Liam Smith. Andreas Hertl von „Scotch Broth“ bietet zudem eine Auswahl an erlesenen Single Malts an.

Der Preis für diesen Abend mit Aperitif, Vier-Gang-Menü inklusive einem original schottischen Haggis und Whisky beträgt 59 Euro pro Person. Eintrittskarten gibt es gegen Barzahlung im Süßkramladen, Mohrenstraße 6, Telefon 96 04 14 07; Öffnungszeiten Mittwoch bis Freitag 12 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr. ■

### Die nächste Stadtzeitung erscheint am 17. Januar 2018.

Anzeigenannahme herbstkind Werbeagentur  
Tel. 967 40 79 66 bzw.  
herbstkind-wa.de/stadtzeitung



## Literatur mit Jazzmusik

Die Volksbücherei Fürth – Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung lädt zur musikalischen Lesung mit Bestsellerautorin Nataša Dragnić und der Jazzband „The Chicks from Corea“ am **Donnerstag, 25. Januar, 20 Uhr**, ein. In dem neuen Roman „Einatmen, Ausatmen“ geht es um drei Männer an einem Bett im Krankenhaus, die sich nicht kennen, aber die Jazz-Sängerin Giorgia lieben, die nach einem Autounfall im Koma liegt. Während die Frau zwischen Leben und Tod schwebt, sind die drei zerrissen zwischen Sorge, Eifersucht und dem Gefühl, hintergangen worden zu sein – und nähern sich doch einander an, streiten und stützen sich und offenbaren nach und nach ihre Geschichte mit Giorgia. Die Lesung wird unterstützt vom Verein „Bayern liest“.

Innenstadtbibliothek  
Carl Friedrich Eckart Stiftung



unterstützt von Bayern liest e.V.

Musikalische Lesung mit Bestsellerautorin

**Nataša Dragnić**

aus ihrem neuen Roman  
**Einatmen, Ausatmen**  
begleitet von der Jazzcombo  
**The Chicks from Corea**



Lesung am  
**Donnerstag, 25. Januar,**  
**20 Uhr**  
Eintritt: **10 € / 5 €**

Glückwunschkarten in großer Auswahl

Fertigung von Stempel

Schreib- u. Tabakwaren

Lotto Lose

Tintenpatronen, sowie Tonerkartuschen für viele Druckertypen.

Uhrenbatterien mit Wechseln € 5,50

SKL Verkaufsstelle SKL

Ch. Scholz

HANSASTR. 5 • 90766 FÜRTH

☎ 73 33 01

## STADELNER MODEHAUS

Wir freuen uns sehr, dass so viele neue Kundinnen aus der Stadt Fürth den Weg zu uns **nach Stadeln in unsere beiden Modehäuser** gefunden haben.

**Vielen Dank für Ihr Vertrauen und alles Gute für Ihre Weihnachtstage.**

Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 82, Tel. 765 95 28  
Haus-Nr. 90, Tel. 12 01 09 21 | www.stadelner-modehaus.de  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.00 - 14.00 Uhr



# Buntes Programm für jeden Geschmack im Stadttheater

Eine Premiere, ein Musical, das Neujahrskonzert und ein Familienstück zum Ausklang und Anfang der Jahre

Am **Montag, 25., und Dienstag, 26. Dezember**, haben die Besucher des Stadttheaters Fürth zum letzten Mal die Gelegenheit, im Familienstück „Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen“ in die wunderbar gruselige Märchenwelt der Brüder Grimm einzutauchen.

Von **Donnerstag, 28., bis zum Sonntag, 31. Dezember**, geht es mit dem erfolgreichen Broadway-Musical „Hair-spray“ dann auf eine Zeitreise in die 1960er Jahre, bei der sich alles um Tracy Turnblad und ihren großen Traum vom Tanzen in der Corny-Collins Show dreht. Das neue Jahr eröffnen dann am **Samstag, 6., und Sonntag, 7. Januar**, bereits zum neunten Mal die Stuttgarter Philharmoniker mit dem Neujahrskonzert. Unter dem Titel „Amerikanische Träume“ stehen Dvoráks bekannte neunte Sinfonie (Aus der neuen Welt) und jazzige Rhythmen von George Gershwin und Artie Shaw auf



Foto: Thomas Langer

Für das Familienstück „Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen“ stehen im Dezember noch zwei Termine auf dem Spielplan.

dem Programm.

Als erste Premiere im neuen Jahr zeigt das Fürther Haus ab **Samstag, 13. Januar**, Werner Bauers Neuinszenierung des Klassikers „Mutter

Courage und ihre Kinder“ von Bertolt Brecht.

Wer noch auf der Suche nach einem Geschenk ist: das Weihnachtsabo mit je drei ausgewählten Vorstellungen

aus dem Bereich Schauspiel oder Konzert ist ein beliebtes Präsent.

Alle weiteren Informationen unter [www.stadttheater.de](http://www.stadttheater.de)

# Fürther Anti-Narren feiern Jubiläum mit großer Rockshow

Seit bereits 25 Jahren bereitet der Verein Förderer alternativer Fastnacht Gegnern der üblichen Karnevals-Rituale Abende der etwas an-

deren Art. Im kommenden Jahr wartet die große Jubiläums-Veranstaltung mit drei Stunden Rock-Musik-Show-Kabarett, einer mit Verve

aufspielenden Dullnraamer-Band und vielen Überraschungen auf. Tickets für die Termine im Kulturforum am **2., 3., 9. sowie 10. Februar**

**2018, je 20 Uhr**, gibt es ab sofort für 22 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen der Region sowie unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).



*Lasst uns frohhohoo und munter sein.....*

**Kaffeerösterei** | Lagerverkauf | **Geschenkservice** | Genusswelt  
| Seminare | Kaffeemaschinen - Beratung - Verkauf - Reparatur |

**Espresso** **ne**  
di mio gusto

Am Farrnbach 8 | 90556 Cadolzburg | [www.espressone.de](http://www.espressone.de) | Telefon: 09103/71332-0

## Prickelnde Silvestertipps



Feiern im gepflegten Rahmen oder Party bis ins neue Jahr – an Silvester ist in Fürth wieder einiges geboten, um das Jahr ausgelassen ausklingen zu lassen.

Beste Unterhaltung für Groß und Klein bietet die Silvesterparty in der **Stadthalle Fürth ab 20 Uhr**. Auf drei Bühnen laden die Live-Bands Andorras und Saitenspinners sowie DJ Toffee zum Tanzen ein, während sich die kleinen Gäste im Foyer auf ein buntes Kinderprogramm unter dem Motto „Spiele-Marathon“ freuen dürfen. Weitere Informationen unter [www.stadthallefuerth.de](http://www.stadthallefuerth.de).

Erst schlemmen am Buffet, dann tanzen bis in die Morgenstunden: In der **Kofferfabrik** sorgen **ab 21.30 Uhr** Superskank mit einer Mischung aus Ska, Punk, Rock und Jazz für ausgelassene Stimmung. Wer dann immer noch nicht müde ist, kann im Anschluss in der Galerie bei Hits der 1980er und 1990er Jahren das Tanzbein schwingen. Alle Infos unter [www.kofferfabrik.cc/](http://www.kofferfabrik.cc/).

Schwungvoll geht es mit der Soiree im **Schloss Burgfarnbach** ins neue Jahr: Cornelia Götz und Tatjana Shapiro in-

terpretieren **um 19.30 Uhr** unter dem Motto „Da capo al fine – Mit bekannten Opern- und Operettenmelodien ins Neue Jahr“ beliebte Arien und Lieder von Mozart bis Strauß, von Verdi bis Offenbach. Karten-vorbestellung im Kulturamt unter Telefon 974-16 81 oder Mail [kultur@fuerth.de](mailto:kultur@fuerth.de).

Zum Silvestertusch lädt um **19.30 Uhr** die **Auferstehungskirche** mit Liedern und Couplets, Klaviertangos und Jazzorgelchorälen zu den Themen „Wandel“, „Begegnung“, „Freiraum“ und „Sinnsuche“. Mit Bach-Orgelmusik und Lesungen verabschiedet die Kirchengemeinde **St. Michael ab 22 Uhr** das alte Jahr. Weitere Infos unter [www.auferstehungskirche-fuerth.de](http://www.auferstehungskirche-fuerth.de) und [www.stmichael-fuerth.de](http://www.stmichael-fuerth.de). ■



RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

WIR BEDANKEN  
UNS BEI ALL UNSEREN  
KUNDEN UND WÜNSCHEN  
EIN FROHES FEST UND  
ALLES GUTE FÜR 2018!



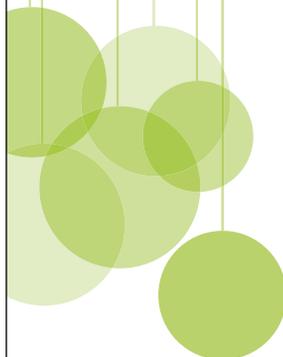

**MO - FR: 9.00 BIS 18.00 UHR | SA: 9.00 BIS 14.00 UHR**

TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG  
TELEFON 09103 / 505-171 | [CHOCOTHEK@RIEGELEIN.DE](mailto:CHOCOTHEK@RIEGELEIN.DE)  
[WWW.RIEGELEIN.DE](http://WWW.RIEGELEIN.DE)

## Frohe Weihnachten

Wir wünschen unseren Patienten ein ruhiges und frohes Fest und einen guten Rutsch.

Die Praxis ist vom 25. bis 29.12. geschlossen.  
Ab dem 2.1.2018 sind wir wieder für Sie da.  
Vielen Dank für Ihr Vertrauen.




Frankenpraxis Dr. Heerklotz  
Ganzheitliche Zahnheilkunde  
Implantologie  
[www.zahnarzt-heerklotz.de](http://www.zahnarzt-heerklotz.de)

**SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN**



Nacht. GmbH



- Sanitär- und Solaranlagen
- Neubau - Renovierung - Modernisierung
- Komplettbäder
- Beratung / Projektierung
- Gas- und Ölheizungen
- Kundendienst
- Wärmepumpen

---

Carl-Schwemmer-Str. 30    Telefon 09 11/31 07 65-0  
90427 Nürnberg    Telefax 09 11/31 07 65-20  
[www.maier-georgs.de](http://www.maier-georgs.de)    E-mail: [maier-georgs.nachf@t-online.de](mailto:maier-georgs.nachf@t-online.de)

**SONNEN- & INSEKTENSCHUTZ**

GARDINEN		PLISSEE
ROLLLÄDEN		MARKISEN

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth  
Tel: 0911/33 27 33  
[www.raumausstattung-kastl.de](http://www.raumausstattung-kastl.de)  
Öffnungszeiten Di.-Fr. 14.30-18.00 Uhr



Fürth Verwertungsanlagen

**Recyclinghof Atzenhof**

Vacher Straße 333, 90768 Fürth, Tel.: 810 15 24, E-Mail: recyclinghof@nefkom.net.

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Samstag 7.30 bis 13 Uhr.

**Recyclinghof Fürth**

Karolinenstraße 148, 90763 Fürth, Tel.: 70 66 66.

**Öffnungszeiten:**Montag 9 bis 17 Uhr, Dienstag und Mittwoch 9 bis 12 Uhr,  
Donnerstag 9 bis 18 Uhr (Sommerzeit), 9 bis 17 Uhr (Winterzeit),  
Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.**Kompostanlage Burgfarnbach**

Breiter Steig, Veitsbronner Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 02 79.

**Öffnungszeiten:**Dienstag und Freitag 8 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr,  
Mittwoch 9 bis 12 und 12.45 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.**Erdeponie Burgfarnbach**

Regelsbacher Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 07 87.

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Freitag 7.30 bis 13.15 Uhr.



## Junge Talente in der Vobü



Junge Literatur und Musik über den Dächern der Kleeblattstadt – dafür steht die monatliche Veranstaltungsreihe „Rooftop Stories“ in der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung in der Neuen Mitte. Immer am ersten **Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** laden die Volksbücherei, das Fürther Autorenduo „Die Schaffenskrise“ sowie die

Fürther Poetry Slammerin Lara Ermer Künstlerinnen und Künstler aus dem näheren Umkreis ein. Ob Prosa, Lyrik oder Spoken Word, witzig, politisch, grotesk oder melancholisch – bei den „Rooftop Stories“ gibt es keine Schubladen. Der Eintritt ist frei.

Am 4. Januar sind Julian Kalks, Thomas Schmidt und Sarah Thiel zu Gast. ■

## Metroplex feiert Jubiläum

Zwei Jahre Metroplex Kino an der Fürther Gebhardtstraße und alle Filmfans sind dazu eingeladen, das kleine Jubiläum mitzufeiern. So dürfen sich besonders Familien an Heiligabend und Silvester auf ein entsprechendes Programm zum Eintrittspreis von nur 5,50 Euro pro Person in Zwei-D freuen. Für 7,50 Euro zeigen Kinochef Alfred Ach und sein Team die lang ersehnte Fortführung des Science-Fiction-Abenteuers „Star Wars“ nicht nur in Drei-

D, sondern auch in Dolby ATMOS, laut Ach derzeit die modernste Kinotechnik, die es dem Zuschauer ermöglicht, neben dem visuellen Erlebnis auch akustisch vollends in die Filmwelt einzutauchen.

Um die Wartezeit auf das Christkind unterhaltsam zu verkürzen, öffnet das Metroplex an Heiligabend bereits vormittags ab 10 Uhr zu Matinee-Vorstellungen. Eine Tüte Weihnachtspopcorn mit Lebkuchengeschmack für nur einen Euro gibt's obendrauf. ■

**Feuchte Mauern?  
Abfallender Verputz?  
Schimmel? Salpeter?**

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung, Ausführung, günstige Preise.

bautenschutz.katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0  
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach  
www.bautenschutz-katz.de

Unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und uns allen für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Anstelle von Werbegeschenken haben wir wieder mit Geldspenden soziale Einrichtungen in der Region unterstützt.

**tilgner**  
Haustechnik

**Sanitär, Badsanierung,  
Wasseraufbereitung,  
Komplettbäder, Heizung,  
Solar, Klima, Flaschnerei,  
Dachdeckerei, Lüftung,  
Kundendienst, Notdienst  
und Wartung**

Siegelsdorfer Straße 27a  
90768 Fürth  
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21  
info@tilgner-haustechnik.de  
www.tilgner-haustechnik.de

## KURZ INFORMIERT ÜBER INTERESSANTE VERANSTALTUNGEN IN FÜRTH

Der Madrigalchor Ronhof, Jugendchor & friends St. Christophorus sowie Thomas Schlaffer (Leitung und Klavier) laden zu einem **Weihnachtskonzert am Dienstag, 26. Dezember, 17 Uhr**, in die Kirche St. Peter und Paul in Poppenreuth ein. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden

zur Deckung der Kosten sind herzlich erbeten.

Am **Montag, 1. Januar, 20 Uhr**, laden die Mitglieder des Kammerorchesters „KlangLust!“ zum **Neujahrskonzert** in die Kirche St. Michael ein. Auf dem Programm stehen Werke von An-

tonio Vivaldi, Jules Massenet, Edvard Grieg sowie Antonin Dvorak. Michael Bochmann, Professor für Violine am Trinity College London und Konzertmeister des English Symphony Orchestra, übernimmt in bewährter Weise die musikalische Leitung des Abends. Der Eintritt ist frei.

Die Bund Naturschutz-Kreisgruppe Fürth-Stadt lädt **am Dienstag, 9. Januar, 19.30 Uhr**, zum Bildervortrag, „Fototour 2017“ von Gunnar Förg in die Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstraße 10, ein. Teilnahme kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. ■

# GRÜNER MARKT

## STELLENANGEBOTE

### Sicherheitswacht sucht ehrenamtliche Mitarbeiter

Mitverantwortung und Vorbildfunktion – 40-stündige Ausbildung – Bewerbungen bis 31. Januar

Die Fürther Polizei sucht zur Erweiterung der Sicherheitswacht ehrenamtliche Mitarbeiter.

Die innere Sicherheit ist ein hohes Gut, zu deren Stabilität jeder Einzelne durch persönliches Engagement beitragen kann. In Bayern wurde 1994 mit der Sicherheitswacht eine Institution geschaffen, die es den Mitgliedern ermöglicht, in diesem Bereich Mitverantwortung und eine Vorbildfunktion zu übernehmen.

Seither unterstützen zahlreiche Bürgerinnen und Bür-

ger als „Sicherheitswachtler“ die Polizei. Sie sind zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs und achten auf Auffälligkeiten und stellen Regelverstöße fest. In geeigneten Fällen werden sie auch an ausgewählten Örtlichkeiten gezielt eingesetzt, um durch ihre Präsenz Ordnungsstörungen vorzubeugen.

Für die Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die

- mindestens 18 und höchstens 62 Jahre alt sind
- durch ein Zeugnis eine abgeschlossene Schul- bzw.

Berufsausbildung nachweisen können

zuverlässig sind und einen guten Ruf besitzen

- bereit sind Verantwortung zu übernehmen
- im Durchschnitt mindestens fünf Stunden monatlich zur Verfügung stehen
- in Fürth oder in der näheren Umgebung wohnen
- bereit sind, auch Nachtstunden zu leisten.

Vor dem Einsatz erfolgt eine Ausbildung, die 40 Stunden dauert. Für den Dienst wird eine Aufwandspauschale von acht Euro pro Stunde

gewährt. Das Verwendungshöchstalter beträgt grundsätzlich 67 Jahre.

Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung bitte bis spätestens **31. Januar 2018** an die Polizeiinspektion Fürth, Kapellenstraße 10, 90762 Fürth.

Die Auswahl erfolgt nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen im Rahmen von Vorstellungsgesprächen.

Weitere Hinweise zur Sicherheitswacht sind unter [www.polizei.bayern.de/wir/sicherheitswacht/](http://www.polizei.bayern.de/wir/sicherheitswacht/) abrufbar. ■

### Fürth bitte sauber halten!



Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Stadt sauber zu halten. Und jeder kann dazu einen kleinen Beitrag leisten, wenn gewisse Regeln – die selbstverständlich sein sollten – beachtet werden: So ist es beispielsweise verboten, Gegenstände im Stra-

ßenraum und auf Gehwegen wegzuerwerfen. Dies kann mit einem Bußgeld von 15 bis 35 Euro geahndet werden. Nicht erlaubt sind außerdem das Parken in Grünanlagen und Landschaftsschutzgebieten (Bußgeld 25 bis 35 Euro) und das Taubenfüttern (50 Euro Bußgeld). ■

## Zukunftswerker

Werden Sie Teil der **infra fürth** unternehmensgruppe. Wir übernehmen mit unserem partnerschaftlichen, innovativen und nachhaltigen Denken und Handeln Verantwortung für die Region und die Menschen, die hier leben.

Mit rund 400 Beschäftigten und 70.000 Kunden sind wir regionaler Partner für die Lebensqualität vor Ort und stellen uns den Zukunftsaufgaben in Sachen Strom, Erdgas, Trinkwasser, Fernwärme und Stadtverkehr.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Stadtverkehr eine/n

- **Projektmanager/in**
- **Technische/n Leiter/in**
- **Verkehrstechniker/in**

in Vollzeit.

Die genauen Stellenbeschreibungen finden Sie unter [www.infra-fuerth.de/karriere](http://www.infra-fuerth.de/karriere)

FÜR UNSERE  
STADT  
AM WERK

**infra**fürth

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an Karin Vigas: [bewerbung@infra-fuerth.de](mailto:bewerbung@infra-fuerth.de)

[www.infra-fuerth.de](http://www.infra-fuerth.de)

## KLEINANZEIGEN

### Automobile/KFZ

**Suche laufend gut erhaltene** Gebrauchtwagen für vorge-merkte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 790 59 09

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Fendt 309 CA** Stoll Frontlader, 100 PS, Bj. 2006, 6500 Bstd., Allrad, Fragen u. Fotos bitte eine Mail an: [nneemann@gmx.de](mailto:nneemann@gmx.de) Tel. 015129497521, 14.600 EUR

### Gesundheit & Wellness

**Praxis für Handtherapie** Ergotherapie Rebecca Spitzbart. Nur Privatkassen Tel. 0911/27460707 [www.rebecca-spitzbart.de](http://www.rebecca-spitzbart.de)

**GESCHENKIDEE SHIATSU**, Gutscheine bei Vera Smitt, Heilpraktikerin, Friedenstr.10, [www.shiatsu-fuerth.de](http://www.shiatsu-fuerth.de), Tel. 71 80 51

**www.gedanken-kompass.de** Wollen Sie Gewicht reduzieren, Schmerzen verringern, Ängste besiegen oder mit dem Rauchen aufhören? Hypnose kann helfen! Info: A. Goebel (HP) 97902400

**Systemische Familienaufstellung**, Einzel/Gruppe, Ausbildung, Coaching, Meditation, Konfliktlösungen [www.haraldkriegbaum.com](http://www.haraldkriegbaum.com) Tel. 7670913

**Qi Gong zum Entspannen und präventiv.** Mit Kassenzulassung. 0176 842 96091 oder [www.zentrum-qigong.de](http://www.zentrum-qigong.de)

**Alvin Frauenknecht Podologie** Medizinische Fußpflege mit Rezeptabrechnung Tel: 09117048234

**Naturheilkundliche Ernährungsberatung** Alexanderstraße 32 steffi-dannhorn-heilpraktikerin.de 0911/979 276 88

**Vietnamesische Gesichtsreflexzonenmassage** Tel. 0157 73892369 Andrea Danzer [www.energien-der-seele.de](http://www.energien-der-seele.de)

**Mobile Fußpflege Agapi Gubesch** Wohlfühlen zu Weihnachten verschenken! Last Minute Gutscheine für Fußpflege oder Kosmetikbehandlung, Tel. 01515 - 320 75 75, Mail: [agapi.vavvas@gmail.com](mailto:agapi.vavvas@gmail.com)

### Geschäftsempfehlungen

**Fachanwältin für Familienrecht** berät Sie über alle Folgen von Trennung u. Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn und Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

**Erbrechtliche Beratung** Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling Tel. 78098656.

**Gartenpflege Morawski seit 1987.** Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauchschnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage. Tel. 771314, [www.gartenpflege-morawski.de](http://www.gartenpflege-morawski.de)

**Dienstleistungen aller Art** für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Telefon 0911 756 76 70

**Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen.** Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel. 0911/3685562

**Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion** Tel.: 0911/41 75 77 [info@subway-rohrsanieung.de](mailto:info@subway-rohrsanieung.de)

**Kanalsanierung u. Rohrsanierung** mittels Inliner, ohne Schacht, wurzelfest, auch Fallleitungen – Kanalortung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtigkeitsnachweis und Kanalinspektion. Tel. 0911/41 75 77 – Fax 0911-941 99 84 – [info@subway-rohrsanieung.de](mailto:info@subway-rohrsanieung.de)

**Sie brauchen Hilfe?** Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

### Verschiedenes

**BRIDGE - auch im Dezember.** 1. Bridge-Club Nürnberg-Fürth, Hintermayrstr. 28, Nürnberg. Info: Körber 7395435 / Krakenberger 500653

**SCHMUCK UND KUNST** **Alles unter 100.- Euro**, in Goldschmiede u. Künstlerqualität, Atelier Stadeln, An der Waldlust 7, Fürth 28., 29. Dez. 14-19 Uhr, 30. Dez. 10-15 Uhr

### Immobilien/Vermietungen

**Räume zu vermieten** für Yoga, Seminare, Kunst und Kultur Mathildenstraße 38 [www.die-matilde.de](http://www.die-matilde.de)

**Schöner Raum für Coaching o. Therapie, auch Gruppen,** tages- oder stundenweise Tel. 0160-90700600

### Stellenmarkt

**Suche Reinigungsobjekte:** Treppenhaus, Winterdienst, Büro und Praxis Tel: 017631095993

**Pippa & Jean** Suche Teamleader, Style Coaches auf selbstständiger Basis im Bereich Schmuck und Accessoires. Kurzprofil an: [info-pj-franken@web.de](mailto:info-pj-franken@web.de)

**Wir suchen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere **Elektroinstallateure** m/w, **Gas- und Wasser-Installateure** m/w **Heizungs- und Lüftungsbauer** m/w, **Anlagenmechaniker SHK** m/w für Nürnberg, Fürth. Lohn ab 14€/h, alternativ auch sehr gute Fachhelfer. Aktiva Personalservice GmbH/ Dr.-Wild-Str. 9, 90766 Fürth. E-Mail: [kontakt@aktiva-personalservice.de](mailto:kontakt@aktiva-personalservice.de)

**Aktiver rüstiger Rentner sucht Nebenbeschäftigung.** Langjährige Vertriebserfahrung als selbständiger Handelsvertreter. Gute kaufmännische u. organisatorische Kenntnisse. Englische Grundkenntnisse und PC-Erfahrung. Tel.: 0157 58 39 99 32

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth  
 Telefon 0911/974-1204  
 Fax 0911/974-1205  
 E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

### Redaktion

Susanne Kramer,  
 Norbert Mittelsdorf

### Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,  
 Alexandra Meisel, Verena Tykvart

### Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

### Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

### Druck

Schenkelberg Druck Weimar GmbH,  
 Österholzstraße 9, 99428 Nohra

### Verteiler

Direktwerbung Franken,  
 Telefon 969 81 10

### Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH  
 Rudolf-Breitscheid-Straße 23  
 90762 Fürth  
 Telefon 0911-976 4079 66  
 Fax 0911-976 4079 99  
 E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de  
 www.stadtzeitung-fuerth.de

### Suche Schallplatten und CDs!

Keine Klassik und keine Volksmusik. Tel.: 0911-7499259

**Brennholz**, Lieferung kostenfrei auch Kleinmengen, offenfertig Kiefer 60, Hartholz 80EUR/Ster  
 Telefon 09122/2728

**Privatverkauf** wg. Teil-Whg.-Aufl. + altersh. = günstigst !  
 Schöne Deko, Bilder + Rahmen Porz., Messing, Bücher, Schallplatten uvm. T: 0174 6121010

**Zuverlässige Reinigungskraft** für Privathaushalt in Cadolzburg für 3 Std./Woche gesucht 0151/22782891

### SCHLECHTER Empfang, das muss nicht sein.

- wir reparieren und bauen Ihre SAT-Anlage oder Antenne
- wir reparieren TV, HiFi-Anlage und Kaffeefullautomat in der hauseigenen Werkstatt
- Verkauf und Installation v. Neugeräten.
- Beratung auch bei Ihnen zu Hause.

TV, HiFi  
**schnatzky**  
 Heimkino

Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211  
 www.schnatzky.de



Tel. 0911 - 32 38 28 28  
 Gustavstraße 54, Fürth  
 www.frauenzimmer-fuerth.de

**KOCH/KÖCHIN** in Voll- oder Teilzeit (Abendschicht) gesucht; Fränkische Küche; Tel.: 0160 / 187 2988

### Marktplatz

**Zu Weihnachten alte Familienfilme vorführen?** Filmprojektoren für Formate N8 und S8 zu verkaufen. Tel.: 0911 60 78 04

**Hochwertiger Ledersessel**, türkis, Bestzustand, Chromfußgestell. Abmessungen B 84, T 72, H 114 cm. Gegen Gebot abzugeben. Tel.: 0911 60 78 04

### KOSTENLOS

holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

**Umzüge** mit Fachpersonal  
 Kostenloses Angebot!  
 Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69



### Volksbücherei mit Zweigstellen

#### Volksbücherei Hauptstelle,

Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de, Telefon 974-17 33.  
**Öffnungszeiten:** Mo und Di 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr, Fr 10 bis 18 Uhr.

#### Volksbücherei, Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung

Friedrichstraße 6a, 90762 Fürth, E-Mail vobue@fuerth.de, Telefon 974-17 40  
**Öffnungszeiten:** Dienstag, Donnerstag und Freitag 11 bis 19 Uhr sowie Samstag 10 bis 14 Uhr.



#### Zweigstelle Finkenschlag 45,

90766 Fürth, E-Mail vobue.finkenschlag@fuerth.de, Telefon 73 67 73.

**Öffnungszeiten:** Mo und Fr 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Di 14.30 bis 18 Uhr.

#### Zweigstelle Soldnerstraße 48,

90766 Fürth, E-Mail vobue.soldnerstr@fuerth.de, Telefon 73 68 13.

**Öffnungszeiten:** Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 13.30 Uhr.

#### Zweigstelle Stadeln,

Stadelner Hauptstraße 94, 90765 Fürth, E-Mail vobue.stadeln@fuerth.de, Telefon 974-17 45.

**Öffnungszeiten:** Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.

### Die nächste Stadtzeitung erscheint am 17. Januar 2018.

Anzeigenannahme herbstkind Werbeagentur  
 Tel. 967 40 79 66 bzw.  
 herbstkind-wa.de/stadtzeitung



### Chronische Schmerzen des Bewegungsapparates?



Schon alles probiert – ohne Erfolg? Dann ist vielleicht die **Schmerzpunktpressur nach Liebscher & Bracht** Ihre letzte Chance. Ich behandle grundsätzlich jeden Schmerz, gleichgültig was für eine Diagnose existiert. Jeder Schmerzzustand hat die Chance, dass er reduzierbar ist, gleichgültig wie schwer es erscheint.

André Eckert, ausgebildet in der LNB Schmerztherapie Terminvereinbarung unter: 0151-25 33 82 57 (Hausbesuche möglich)

Münzen- & Schmuckhandlung  
**GERHARD RIEGEL**  
 seit über 40 Jahren

**Sofort Bargeldauszahlung für Ihr Gold & Silber**

## Goldankauf Nürnberg

Ihr Familienbetrieb in 2. Generation  
 Goldschmuck | Goldmünzen | Zahn- u. Altgold | Militaria  
**„Wir machen jedes Gold zu Geld“**  
 Ludwigstraße 41, Nürnberg-City | U Weißer Turm  
**Gold-Hotline: 0911 - 22 0 77 | www.goldankauf-nuernberg.de**

Unser Kundenservice:  
**Gerne auch Hausbesuche!**

Vitamare – der FitnessClub im Fürthermare

Aktion gültig bis 28. Februar 2018

Spaßbad.

Therme.

Sauna.

Fitness.



**Fürthermare**  
Spaßbad. Therme. Sauna.

4+1 Schnupper  
**Fitness**  
Karte

Ohne Vertrag · Ohne Bindung · Einfach testen

*Ihr Neustart zu  
mehr Lebensqualität!*

\* Die Schnupper-Fitnesskarte gilt für vier Besuche Ihrer Wahl im Vitamare FitnessClub inklusive Fürthermare Spaßbad, Therme und Sportbad bis 28. 2. 18; erster Besuch mit Terminvereinbarung unter Telefon (0911) 72 30 54 44. Gesamtaufenthaltsdauer je Besuch ist 4 Stunden; Upgrade gegen Aufpreis möglich. Fleißiges Training lohnt sich: Nach vier Besuchen im Vitamare FitnessClub erhalten Sie einen weiteren Aufenthalt bis 28. 2. 18 gratis dazu!

**Vitamare**  
der FitnessClub

Erleben Sie Fitness & Wellnessgenuss  
in einzigartiger Kombination:

- + Inklusive Vitamare**  
Gerätepark und Kursprogramm
- + Inklusive Fürthermare**  
Entspanntes Badevergnügen
- + Inklusive Sportbad**  
Eintauchen und Bahnen ziehen

4+1 Besuche mit der  
Schnupper-Fitnesskarte  
jetzt für nur

**59** \*  
€